

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 14. Februar 2019
Nummer 7 | www.bruchsal.de



REGIONALORCHESTER
Freitag, 22.02.2019
19.00 Uhr
Programm: Beethoven, Brahms, Liszt

yes Jazz

BRUCHSALER KINDER- UND JUGENDPASS

Schulbands jazen im
Bürgerzentrum



Kinder und Jugendpass



Fastnachtssitzung der Gro-
KaGe „Nicht nur für Senioren“

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim.	Seite 30
Helmsheim	Seite 31
Obergrombach.	Seite 34
Untergrombach	Seite 37

Internationale Wochen gegen Rassismus Bruchsal 11. – 24. März 2019

Mehrsprachige Vorlesestunde
Workshop
Theater
Comedy
Film
Musik aus aller Welt
Alternativer Stadtrundgang
Vortrag und Diskussion

**ZUSAMMEN
ABD. MENSCHENWÜRDIG
GEGEN RASSISMUS**

Montag, 11. März 2019
Prof. Dr. Dr. Michel Friedman
Eröffnungsrede im Rathaus am Markt
Struggle of Garment Workers Vernissage
Fotoausstellung, Rathaus am Markt

Dienstag, 12. März 2019
„Auschwitz meine Liebe“
Badische Landesbühne
19.30 Uhr, theater treppab, Eintritt: 9 / 5 €

Donnerstag, 14. März 2019
„Sprachgebrauch“ Interaktiver Vortrag
mit Elif Polat, Hochschuldozentin
18.00 Uhr, Haus der Begegnung, Eintritt frei

Freitag, 15. März 2019
Internationale Vorlesestunde
16.00 Uhr, Stadtbibliothek, Eintritt frei
Werkschau Junges Bürgertheater
18.00 Uhr, theater treppab, Eintritt: frei

Sonntag, 17. März 2019
**Bruchsal unterm Hakenkreuz – ein alter-
nativer Stadtrundgang.** Mit Dr. Rüdiger Czolk
10.30 Uhr, Haupteingang Rathaus, Eintritt frei

Dienstag, 19. März 2019
„Helden sind immer unterwegs“
Comedy mit **Berhane Berhane**
19.30 Uhr, Hexagon im Bürgerzentrum, Eintritt: 5 €

Donnerstag, 21. März 2019
„Blackkklansmen“ Filmvorführung
19.00 Uhr, Cineplex, Bahnhofstr. 13, Eintritt: 8 €

Freitag, 22. März 2019
Internationale Vorlesestunde
16.00 Uhr, Stadtbibliothek, Eintritt frei

Samstag, 23. März 2019
Internationale Jam-Session
mit KünstlerInnen aus Bruchsal
19.00 Uhr, Eintritt frei

Dienstag, 26. März 2019
15 Jahre Internationales Frauencafe
15.00 Uhr, Haus der Begegnung, Eintritt frei

Mittwoch, 27. März 2019
„Grundlagen europäischer Werte“
20.00 Uhr, Buchhandlung Kübelmarkt, Eintritt: 2 €

Mittwoch, 25. April 2019
**„Aufspüren, Jagen, Entsorgen –
Sprache der Neuen Rechten“**
Badische Landesbühne.
19.30 Uhr, theater treppab, Eintritt: 9 / 5 €

Donnerstag, 9. Mai 2019
Türkischer Ultranationalismus
VHS-Vortrag, 18.30 Uhr, Eintritt: 5 €

www.contactgrafik.de

Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales – Integrationsbeauftragte Fürüzan Kübach, Tel.: 07251 79-5865
in Zusammenarbeit mit

Veranstaltungen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus Bruchsal 2019“ vom 11. bis 24. März

Die Stadt Bruchsal lädt ein zu den **Veranstaltungen der Internationalen Wochen gegen Rassismus in Bruchsal 2019**

Montag, 11. März
Impulsvortrag durch Prof. Dr. Dr. Michel Friedman



Impulsvortrag: Die Wölfe im Schafspelz haben den Schafspelz abgelegt – Warum? Wie verändern sich Deutschland und Europa? Eröffnung der Aktionswochen durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
18.30 Uhr, Rathaus am Markt, Sitzungssaal, Kaiserstraße 66, Bruchsal,
Eintritt frei.
Veranstalterin: Stadt Bruchsal, Integrationsbeauftragte

Life and Struggle of Garment Workers - Die Schattenseiten der Mode-Industrie: Textilarbeiterinnen aus Bangladesch
Vernissage zur Foto-Ausstellung
19.30 Uhr, Rathaus am Markt, Kaiserstraße 66, Bruchsal
Eintritt frei
Veranstalter: Kulturamt Stadt Bruchsal, Weltladen Bruchsal

1. bis 31. März 2019
Literaturausstellung in der Bibliothek, Am Alten Schloss 4, Bruchsal
Themenorientierte Bücher und E-Books aus dem aktuellen Bestand. Die Themen reichen von „Antisemitismus“ bis „Zuwanderung“
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 13 – 18 Uhr, Mi, Sa 9.30 – 13 Uhr; Mo. geschlossen
Veranstalterin: Stadtbibliothek Bruchsal

Dienstag, 12. März
„Auschwitz meine Liebe“
Ein Theaterstück mit Nachgespräch
19.30 Uhr, theater treppab
Eintritt: neun Euro / fünf Euro,
Veranstalterin: Badische Landesbühne

Donnerstag, 14. März
Worte wirken! Ein interaktiver Vortrag zum Sprachgebrauch in den Medien
Sprache kann wertschätzend, aber auch verletzend sein. Medien haben dabei eine prägende Funktion.
Referentin: Elif Polat, Mitglied der Neuen Deutschen Medienmacher e.V. und Hochschuldozentin

18 bis 20 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal
Eintritt frei
Veranstalterin: Stadt Bruchsal, Integrationsbeauftragte

Freitag, 15. März
Internationaler Vorlese-Nachmittag
Für Kinder ab drei Jahren wird auf Türkisch, Italienisch und Deutsch ein Bilderbuchkino gezeigt zu „Was Besonderes“ von Lena Hesse
16 Uhr Bibliothekskeller
Eintritt frei.
Veranstalterin: Stadtbibliothek Bruchsal

Werkchau des Jungen Bürgertheaters
Allein. Zu zweit. Zu Viert. Und was kommt dann?
Das Junge Bürgertheater der Badischen Landesbühne zeigt, wie eine Gruppe entsteht und wann sie an ihre Grenzen stößt.
18 Uhr theater treppab
Eintritt frei
Veranstalterin: Badische Landesbühne

Sonntag, 17. März
„Bruchsal unterm Hakenkreuz - ein alternativer Stadtrundgang“
Die Friedensinitiative führt an Plätze in Bruchsal als Zeugnisse für jüdisches Leben unter dem Nationalsozialismus
Referent: Dr. Rüdiger Czolk.
12.30 Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz.
Eintritt frei, Dauer zirka 1,5 Stunden
Veranstalterin: Friedensinitiative Bruchsal

Dienstag, 19. März
Berhane Berhane
(Standup-Comedy)
Berhane Berhane bringt Bewegung und Erleuchtung. Denn BB ist das neue Licht auf Deutschlands Comedybühnen.
Klug, witzig und dann kann er auch noch verdammt gut tanzen.
19.30 Uhr im Hexagon im Bürgerzentrum
Eintritt: fünf Euro
Veranstalterin: Stadt Bruchsal

Donnerstag, 21. März
„Blackkkklansman“ - Der Film
Die Siebziger in Colorado Springs: Ron Stallworth (John David Washington) ist der erste Schwarze, der beim Polizeidepartment angenommen wird.
Seine Arbeit besteht zunächst aus Undercover-Einsätzen bei Veranstaltungen der Black-Power-Bewegung – bis er einfach mal den Ku-Klux-Klan kontaktiert.
19 Uhr Cineplex
Eintritt: acht Euro
Veranstalter: Cineplex Bruchsal

Freitag, 22. März
Internationaler Vorlese-Nachmittag
Für Kinder ab drei Jahren wird auf Arabisch, Spanisch und Deutsch ein Bilderbuchkino gezeigt zu „Der wunderbarste Platz auf der Welt“ von Jens Rasmus.
16 Uhr Bibliothekskeller
Eintritt frei
Veranstalterin: Stadtbibliothek Bruchsal

Samstag, 23. März
„Internationale Jam-Session“
Miteinander musizieren in Egan's Irish Pub
Zur Vorbereitung des musikalischen Abends treffen sich Interessierte um 15 Uhr im Haus der Begegnung zu einem Workshop.
Bitte anmelden über tobias@scheuer42.de
Ab 18 Uhr, Egan's Irish Pub am Bahnhof
Eintritt frei
Veranstalterin: Stadt Bruchsal, Integrationsbeauftragte in Kooperation mit Heike und Tobias Scheuer

Mittwoch, 27. März
„Grundlagen europäischer Werte“
Aufaktveranstaltung zu einem vierteiligen Seminar über die Grundlagen europäischer Werte und ihre Auswirkungen (mit Originaltexten bzw. deren deutsche Übersetzungen)
20 Uhr Buchhandlung Majewski, Kübelmarkt
Eintritt zwei Euro
Veranstalter: Buchhandlung Majewski

Mittwoch, 25. April
Aufspüren, Jagen, Entsorgen – Sprache der Neuen Rechten
(mit Nachgespräch)
Wie verändert die Sprache der Neuen Rechten die Kommunikation, den Umgang miteinander, das Klima im öffentlichen Diskurs?
19.30 Uhr, theater treppab
Eintritt: neun / fünf Euro
Veranstalterin: Badische Landesbühne

Donnerstag, 9. Mai
Türkischer Ultrationalismus - Über die „Grauen Wölfe“ in Deutschland
Vortrag von Sekan Bayrak über die Organisationsstrukturen und Erkennungszeichen, die ideologischen Grundlagen und Hauptaktivitäten türkischer Ultrationalisten in Deutschland
Anmeldung erforderlich unter 07251 79-304
18.30 Uhr, Bürgerzentrum, Raum 4,
Eintritt: fünf Euro
Veranstalterin: VHS Bruchsal

Hinweis:
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Integrationsbeauftragte Fürüzan Kübach unter 07251/79-5865 oder per Mail fueruezan.kuebach@bruchsal.de

Bruchsaler Kinder- und Jugendpass auf den Weg gebracht Für mehr gesellschaftliche Teilhabe

„Mit dem Kinder- und Jugendpass haben wir ein niederschwelliges Angebot auf den Weg gebracht, das sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen unmittelbar zugutekommt. Damit wollen wir ihnen mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. In seiner vergangenen Sitzung hat der Gemeinderat entschieden: Ab sofort hat Bruchsal einen Kinder- und Jugendpass. Er ermöglicht vergünstigte oder sogar kostenfreie Eintritte in Museen, Theater, Zoos, Schwimmbädern oder anderen Einrichtungen. Berechtigter zur Nutzung des Passes sind Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien. In Bruchsal leben rund 15 Prozent der unter 18-Jährigen in Haushalten, die Sozialleistungen beziehen.

Bei der konkreten Umsetzung haben sich die Verantwortlichen der Stadt dazu entschieden, sich mit dem Bruchsaler Kinder- und Jugendpass an das bestehende Modell der Sozialregion Karlsruhe anzuschließen. Dort gibt es seit sechs Jahren einen Kinder- und Jugendpass. In den kommenden Wochen wird Bruchsal der Sozialregion Karlsruhe beitreten und kann damit die vorhandene Infrastruktur übernehmen sowie die Erfahrungen mit dem dortigen Modell nutzen. So haben die Bruchsaler Kinder und Jugendlichen zudem die Möglichkeit, alle Angebote

der Mitgliedskommunen der Sozialregion wahrzunehmen. Das Logo des Karlsruher Kinder- und Jugendpasses ist für die Region Bruchsal um den Bruchsaler Namenszug erweitert worden.

Aber auch inhaltlich soll der Bruchsaler Pass mehr bieten als das Karlsruher Modell. Die ortsansässigen Vereine sollen mit eingebunden werden. Ihre Angebote sollen Teil des Bruchsaler Kinder- und Jugendpasses werden. Dazu finden derzeit Gespräche statt. „Das ist eine Win-Win-Situation für beide Seiten. Die Kinder und Jugendlichen erhalten einen Zugang zum Vereinsgeschehen vor Ort und für die Vereine ergeben sich Möglichkeiten „neue“ Talente zu entdecken“, sagt Patrik Hauns, Fachbereichsleiter des Amtes für Bildung, Soziales und Sport.

In diesem Jahr wird der Bruchsaler Kinder- und Jugendpass in der Erprobungsphase sein. Danach soll überprüft werden, wie groß die Nachfrage und die Resonanz auf dieses Angebot sind. Denn das könne man im Moment noch nicht genau sagen, so Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Europa- und Kommunalwahl 2019

Am 26. Mai finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen – Gemeinderat, Ortschaftsrat und Kreistag – zeitgleich mit der Europawahl 2019 statt. In dem Zusammenhang möchten wir noch einmal auf die **offizielle Mitteilung der Stadtverwaltung** hinweisen:

Für die lokale Politik sind die Kommunalwahlen die wichtigsten Wahlen, denn gewählt werden die Entscheidungsträger, die in den nächsten fünf Jahren bestimmen, was vor Ort passiert.

Das Kommunalwahlgesetz gestattet sowohl Parteien als auch Wählervereinigungen, Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen einzureichen.

Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach der Bekanntmachung der Wahl und spätestens am Donnerstag, 28. März, 18 Uhr, beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses eingereicht werden. Die Bekanntmachung der Wahl wird im Amtsblatt der Stadt Bruchsal, zeitgleich mit der Bekanntmachung der Kreistagswahl durch das Landratsamt Karlsruhe in den BNN, am 21. Februar, erfolgen.

Für die Bewerberaufstellung werden spezielle Formulare benötigt, die am PC ausfüllbar sind. Diese erhalten Sie kostenfrei über die Geschäftsstelle des Gemeindevwahlausschusses.

Die Geschäftsstelle steht ab sofort auch für Fragen zum Wahlvorschlagsverfahren zur Verfügung. Wenden Sie sich wegen der Einzelheiten und bei weiteren Fragen an Herrn Roland Reiß, Telefonnummer: (07251) 79-102, E-Mail: roland.reiss@bruchsal.de

Zudem gelten für das **Amtsblatt** folgende **Redaktionsrichtlinien**:

„... Aufgrund der politischen Neutralitätspflicht erscheint drei Monate vor einer Wahl keine Fraktionsseite. Gleichzeitig wird in den drei Monaten vor einer Wahl eine Rubrik mit dem Titel ‚Termine der Parteien zur Kommunal-/Landtags-/Bundestags-/Europawahl‘ eingerichtet. Dort haben zunächst alle Parteien und Wählervereinigungen die Möglichkeit, auf Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit der Wahl stehen, hinzuweisen. Sobald der zuständige Wahlausschuss über die Zulassung der Parteien/Wählervereinigungen zur Wahl informiert hat, dürfen nur noch die zur Wahl zugelassenen Parteien/Wählervereinigungen Termine veröffentlichen. Die Informationen beschränken sich auf das Wesentliche: was, wer, wann, wo.“

Vor einer Kommunalwahl wird im Amtsblatt nach dem offiziellen Wahlanmeldungstermin einmalig – im Rahmen einer öffentlichen Bekanntmachung – über die zur Wahl zugelassenen Listen sowie die darin verzeichneten Kandidatinnen und Kandidaten berichtet ...“

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Gemeinderatssitzung haben wir den Kinder- und Jugendpass für Bruchsal verabschiedet. Damit haben wir ein sehr niederschwelliges Angebot für Kinder aus einkommensschwachen Familien auf den Weg gebracht. Er ermöglicht ihnen mitten drin in einem Geschehen zu sein, das sie sich normalerweise nicht leisten könnten.

Die Diskussion um den Kinder- und Jugendpass war im Gemeinderat sehr lebhaft und durchaus kontrovers. Das zeigt mir, wie engagiert unsere Stadträtinnen und Stadträte sind, wenn es um unsere Kinder und Jugendlichen geht. Kritische Anmerkungen bezogen sich auch darauf, dass wir keinen eigenen Bruchsaler Kinder- und Jugendpass erstellen, sondern der Sozialregion Karlsruhe beigetreten sind. Aus unserer Sicht ist das im Moment die sinnvollste Lösung. Bietet es doch die Möglichkeit, ein bestehendes Modell zu nutzen, um zu sehen wie groß der Bedarf in Bruchsal tatsächlich ist.

Der Kinder- und Jugendpass ist aber noch mehr. Er ist einer von vielen Bausteinen in einem städtischen Gesamtkonzept, in dem es um mehr Chancengerechtigkeit geht. Unsere zentrale Aufgabe als Stadt ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, damit alle Kinder gleichermaßen von unseren Bildungsangeboten partizipieren. Dieser Verantwortung werden wir durch unterschiedliche Maßnahmen gerecht. In den vergangenen Jahren haben wir ein ausdifferenziertes Betreuungssystem für Kinder bis sechs Jahren entwickelt. Als Bildungsstadt haben wir eine breitgefächerte Schullandschaft. Derzeit bauen wir die Ganztagesbetreuung aus und arbeiten an einer Neukonzeption der offenen Jugendarbeit. Zugleich muss aber auch klar sein: Die Stadt kann nur Rahmenbedingungen schaffen. Wahrnehmen müssen es die Menschen selbst.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



Trinkwasser für Heildenheim und Helmsheim jetzt noch weicher

Niederdruck-Umkehrosmoseanlage im Wasserwerk Heildenheim reduziert die Wasserhärte von „mittel“ auf „weich“

Seit dem 31. Januar haben die Stadtwerke Bruchsal im Wasserwerk Heildenheim eine neue Niederdruck-Umkehrosmoseanlage in Betrieb genommen. Damit reduzieren sie die Gesamthärte des Trinkwassers für die Stadtteile Heildenheim und Helmsheim von bisher 12 Grad deutscher Härte (°dH) auf unter 8,4°dH. Der Härtegrad des ins Versorgungsnetz der beiden Stadtteile eingespeisten Trinkwassers ändert sich folglich gemäß der „Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung – TrinkwV) von „mittel“ auf „weich“. Die neue Teilentsalzungsanlage ersetzt die im Dezember 2005 in Betrieb gegangene Carix-Anlage, dank der die Wasserhärte seinerzeit bereits von 28°dH auf 12°dH reduziert werden konnte. Neben der Verbesserung der Trinkwasserqualität war es das erklärte Ziel der Stadtwerke Bruchsal, im Rahmen des systematischen Energiemanagements nach DIN ISO 50001 die Energieeffizienz im Unternehmen kontinuierlich zu verbessern und so die Energiekosten zu minimieren. Lagen die Betriebskosten der Carix-Anlage bei 0,22 Euro/m³, dürften die Betriebskosten der Umkehrosmoseanlage nach Erfahrungswerten aus dem Wasserwerk Bruchsal in Zukunft um rund zwei Drittel günstiger liegen. Dank des Einbaus der Umkehrosmoseanlage im Wasserwerk Heildenheim wird für die Trinkwasserkunden die bestmögliche Trinkwassergüte mit einem sehr niedrigen Nitrat- und Chloridgehalt erreicht. Die Gesamtkosten für den Umbau der Anlage inklusive neuer Verfahrens- und Elektrotechnik belaufen sich auf etwa 300.000 Euro.

Spürbar weicher Wasser

Mit Inbetriebnahme der neuen zentralen Wasserenthärtungsanlage verringert sich der Härtegrad des Trinkwassers für Heildenheim und Helmsheim spürbar auf rund 8°dH. Durch den Einsatz des weichen Wassers lagert sich in den Warmwassergeräten und den Leitungen deutlich weniger Kalk ab, wodurch diese seltener gereinigt werden müssen und weit weniger Energie zur Erwärmung des Wassers



Dank der neuen Niederdruck-Umkehrosmoseanlage im Wasserwerk Heildenheim kommen die Stadtwerke-Kunden in Heildenheim und Helmsheim in den Genuss der bestmöglichen Trinkwassergüte.

benötigen. Darüber hinaus wird der Eintrag von Regeneriersalzen, von Wasch- und Reinigungsmitteln in das Abwasser – und somit in die Umwelt verringert.

Vielseitige Kostenersparnis

Außerdem wird die Lebensdauer von Perlatoren, Duschköpfen, Armaturen und anderen Geräten der Hausinstallation im Warmwasserbereich verlängert. Wasserkocher, Kaffeemaschinen oder Kaffeevollautomaten müssen wesentlich seltener entkalkt werden. Die Verringerung der Karbonhärte wirkt sich positiv auf die Korrosionseigenschaften des Trinkwassers aus. Die Kunden erhalten Wasser in bester Qualität und sparen gleichzeitig bares Geld. Wichtig: Nach der Umstellung auf weiches Wasser wird vom Weiterbetrieb hausinterner Trinkwasserenthärtungsanlagen abgeraten. Die Stadtwerke empfehlen ihren Kunden, sich von den Fachbetrieben der Innung Sanitär-Heizung-Klima (SHK) Karlsruhe-Bruchsal beraten zu lassen, ob die bestehenden dezentralen Anlagen einfach nur stillgelegt oder fachgerecht

ausgebaut werden sollten. Für die Körperpflege beim Duschen und Haare waschen wird künftig deutlich weniger Duschgel und Shampoo benötigt. Für die Hand- bzw. Maschinenwäsche kann die Waschmittelmenge ebenfalls deutlich reduziert werden. Ihre Ergiebigkeit ist bei weichem Wasser zudem erheblich höher. Waschmittel und ggf. Enthärter für die Waschmaschine sollten entsprechend den Empfehlungen des Herstellers für den Härtebereich „weich“ dosiert werden. Klarspüler, Regeneriersalz und Reiniger in Geschirrspülmaschinen müssen viel seltener nachgefüllt werden.

Härtebereich „weich“ einstellen

Dazu bedarf es der Einstellung des Geschirrspülers auf den korrekten Härtebereich des Wassers („weich“), sofern das Gerät nicht bereits über eine elektronische Kontrolle der Wasserhärte verfügt. Hinweise hierzu finden sich in der Anleitung des Geräteherstellers. Aquarienfrende haben mindestens ebenso viel Grund zur Freude wie ihre Zierfische, die bekanntermaßen meist aus salzarmen, also weichen Gewässern stammen und sich vom Start weg wohlfühlen werden. Was die menschliche Ernährung betrifft, kann das weiche Trinkwasser weiterhin pur oder mit Kohlensäure aufgesprudelt frisch aus dem Wasserhahn konsumiert werden. Der Genuss von Kaffee oder Tee ist künftig ungetrübt und geschmackvoller, da sich die Aromastoffe leichter lösen und besser entfalten. – Tipp: Regelmäßiges Trinken über den Tag verteilt hält fit und sprichwörtlich lebendig.

Infos zur Qualität des Bruchsaler Trinkwassers gibt es in den Stadtwerke-Servicecentern unter den Telefonnummern (07251) 706-111 und -222.

tw



Im Heildensheimer Wasserwerk haben die Stadtwerke in den vergangenen Monaten mit Hochdruck an der neuen Teilentsalzungsanlage nach dem Umkehrosmoseverfahren gearbeitet. Fotos: jw/tw

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.02.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

- Sanierung Büchenau „Alter Ortskern“
Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen (VU)
Vorlage: 0033/2019
- Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gärtenwiesen West“, Gemarkung Büchenau
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0015/2019
- Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard
FNP 2025 – Einzeländerungen im Parallelverfahren 2018
- SO Einzelhandel Eisenbahnstraße, Gemarkung Bruchsal
- SO Photovoltaik Seelach, Gemarkung Bruchsal
- Grausenbutz, Gemarkung Bruchsal-Büchenau
- Brühl, Gemarkung Hambrücken
Hier: Feststellungsbeschluss
- Entenfang, Gemarkung Karlsdorf-Neuthard
Hier:
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
- Beschluss über die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
Vorlage: 0014/2019
- Bekanntgaben
- Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- Bürgerfragestunde
- Offenlage des Protokolls vom 10.12.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.02.2019
Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 21.02.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- Vorstellung eines Bürgerprojektes „Nachbarschaftshilfe“
- Bekanntgaben
- Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- Bürgerfragestunde
- Offenlage des Protokolls vom 20.12.2018

Bruchsal, 11.02.2019
Jens Skibbe

Ortschaftsrat Untergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 20.02.2019, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

- Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 12.12.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

- Bürgerfragestunde
- Partnerschaft mit Ste.-Marie-aux-Mines
- Bericht über die Aktivitäten und Ausblick auf das 30-jährige Jubiläum in diesem Jahr
- Information zur Lärmaktionsplanung Bruchsal
- Verkehrskonzept für Geschwindigkeitsbegrenzungen in Untergrombach
- Informationen und Bekanntgaben
- Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- Offenlage des Protokolls vom 12.12.2018

Bruchsal, 11.02.2019

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Aus dem Jugendgemeinderat

#YouthCongress am 21. Februar im Schönborngymnasium

Der Jugendgemeinderat lädt alle 13- bis 18-Jährigen zum Jugendforum ein

Bruchsal (PM) | Du willst in Bruchsal was ändern? Dann mach mit und komm zum #YouthCongress am Donnerstag, 21. Februar, ab 16.30 Uhr ins Schönborngymnasium, Am Belvedere 6. Der Jugendgemeinderat lädt alle Jugendlichen herzlich ein, bei dieser offenen Diskussionsveranstaltung ihre Meinung zu den Themen Umweltschutz, Veranstaltungen und Ausflüge zu sagen und sich bei Interesse auch an den geplanten Aktionen zu beteiligen. Eröffnet wird der #YouthCongress von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Der Jugendgemeinderat mit seiner Sprecherin Anna-Lea und seinem Sprecher Leonardos freut sich sehr, wenn viele Jugendliche zusammen mit ihren Freunden und Freundinnen kommen. Für Fragen und Rückmeldungen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats gerne unter Telefonnummer: (07251) 79-5851/-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de zur Verfügung.

ADT # DEINE WÜNSCHE # DEINE WAHL # DEINE STADT # DEINE WÜNSCHE

JUGENDGEMEINDERAT

ind ob:

YOUTH CONGRESS

21. Februar

16.30 – 20.00

SCHÖNBORN GYMNASIUM
Am Belvedere 6
76646 Bruchsal

LASST UNS DISKUTIEREN ÜBER: UMWELT VERANSTALTUNGEN AUSFLÜGE

+ Getränke & Snacks!

jugendgemeinderat

jugendgemeinderat@bruchsal.de

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 31. Januar und dem 6. Februar im Bürgerbüro einen einzelnen Schlüssel abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen für unser Baurechtsamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauverständige/n (m/w/i)

(bis Entgeltgruppe 11 TVöD)
- Stellenkennziffer 2019-0013 -

Das Baurechtsamt beschäftigt sich u. a. mit der Bearbeitung von Bauvoranfragen, Bauanträgen, Kenntnisgabeverfahren, Baukontrollen sowie Bauüberwachung und ist zugleich Untere Denkmalschutzbehörde. Die Aufgaben des Baurechtsamts entfalten eine große Außenwirkung, die sich im gesamten Stadtbild widerspiegeln.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Baurechtsamtes, Herr Vogel (Tel. 07251/79-395).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Carbone (Tel. 07251/79-5830) vom Personal- und Organisationsamt, zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **10. März 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

23. Januar

Marlene Simon, Eltern: Anke Simon geb. Paulus und Jörg Simon, Goethestr. 14, Bruchsal

25. Januar

Ibran Ahmed, Eltern: Naiema Shafique Butt und Jawad Ahmed, Kasernenstr. 35, Bruchsal

Sterbefälle

1. Februar

Ursula Methner geb. Janecke, Huttenstr. 47, Bruchsal

3. Februar

Helmut Georg Meyer, Gärtenwiesen 73, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

15. Februar

Roland Alfred Riffel, Schönbornstr. 34	80 Jahre
Frieder Reinhard Zabel, Fritz-Hirsch-Str. 45	75 Jahre
Nurettin Kazanc, Bahnhofstr. 16 A	75 Jahre
Mile Strika, Berliner Str. 73 A	70 Jahre
Gudrun Emilie Kramer, Klosterstr. 36	70 Jahre

16. Februar

Sigrid Ursula John, Johann-Stein-Str. 1	75 Jahre
Monika Albrecht, Oberhausener Str. 8	70 Jahre

17. Februar

Stefan Hellstern, Franz-Sigel-Str. 21	90 Jahre
Mathilde Zlata Schäfer, Kaiserstr. 1	75 Jahre
Marianne Johanna Ihle, Näherweg 37	75 Jahre

18. Februar

Adina Riegel, Württemberger Str. 121 B	100 Jahre
Hartwig Pirmin Stoll, Weingartener Str. 29	70 Jahre

19. Februar

Ana Mustapic, Rossmarkt 29	80 Jahre
Jeka Schneider, Bahnhofstr. 6	70 Jahre
Rosa Gross, Hardfeldstr. 11	70 Jahre

20. Februar

Elisabeth Burkhardt, Murgstr. 14	90 Jahre
----------------------------------	----------

Aus der Stadt Bruchsal

„Yes: Jazz!“ fördert die Netzwerkbildung unter jungen Musikern Schulbands jazen im Bürgerzentrum

Bruchsal (PM) | „Yes: Jazz!“ heißt es wieder am 22. Februar im Bürgerzentrum Bruchsal. Bands aus mehreren Bruchsaler Schulen präsentieren ein anspruchsvolles Programm mit Swing- und Jazzkompositionen sowie mit Ausflügen zu Soul, Pop und Rock. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter sind aber dankbar für Spenden nach dem Konzert, um das Projekt auch weiterhin finanzieren zu können. Die Bands und Combos kommen aus folgenden Bruchsaler Schulen: St. Paulusheim, Heisenberg-, Justus-Knecht- und Schönborn-Gymnasium, Handelslehranstalt und Joß-Fritz-Schule. Auch die Bruchsaler Musik- und Kunstschule beteiligt sich mit ihrem Bigband-Projekt und dem JaZZOrchesterBruchsal (JOB). Die Sparkassenstiftung Kraichgau ermöglicht zusätzlich die Bildung einer Stipendiumsband von Auswahlmusikern aus den Schulbands. „Yes: Jazz!“ entstand aus einer Initiative von Michael Schuhmacher, dem Leiter des JOB und Reiner Senger vom Regierungspräsidium Karlsruhe. „Wir wollen mit diesem Projekt junge Musiker in die vielfältige Welt des Jazz einführen“, sagt Ingo Jettmar, der Organisator und Koordinator des Projektes. „Wir bieten ein professionelles Bandcoaching an für die Ensembles der Schulen. Der Auftritt im Bürgerzentrum ist gleichzeitig Motivation für die Musiker und Präsentation des Projekts in der Öffentlichkeit.“ „Yes: Jazz!“ schlägt die Brücke zur Jazz-Szene der Region, die von den Jazz-Clubs Bruchsal und Bretten gestaltet wird sowie durch das jährliche Kraichgau Jazzfestival. „Mit dem Projekt ‚Yes: Jazz!‘ entwickelt sich ein Netzwerk unter den jungen Musikern zum gemeinsamen ‚Jazzen‘ und zum Erfahrungsaustausch“, sagt Jettmar. Die Resonanz auf das Projekt und auf das Konzert sei bisher immer hervorragend gewesen, gleichermaßen bei Musikern wie Publikum. „Dies erhoffe ich mir auch für die diesjährige Veranstaltung im Bürgerzentrum.“



Yes Yazz

Foto: hbg

Sonntag, 3. März, 14 Uhr 59 im Bürgerzentrum Bruchsal, Rechbergsaal Fastnachtssitzung der GroKaGe „Nicht nur für Senioren“

Die Stadt Bruchsal und die GroKaGe Bruchsal laden am 3. März im Bürgerzentrum (Rechbergsaal) zur beliebten Fastnachtssitzung FasNach(t)Mittag „Nicht nur für Senioren“ herzlich ein. Einlass ist um 14 Uhr, Beginn 14.59 Uhr. Die Veranstaltung endet zirka 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt fünf Euro.

Im Eintrittspreis sind ein Heißgetränk und ein Berliner oder eine Brezel enthalten.

Eintrittskarten mit Tischreservierung sind ab sofort bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22 erhältlich (Telefon 07251/50594-61).


Beste Stimmung mit viel Witz, Humor und Unterhaltung ist garantiert!

Verhaltensregeln für den Ernstfall

VERHALTENSREGELN FÜR DEN ERNSTFALL

Ein auf- und abscwellender Heulton von einer Minute Dauer bedeutet:

Alarm – die Gefahr steht unmittelbar bevor!






Bitte befolgen Sie im Alarmfall die Verhaltensregeln!

Suchen Sie geschlossene Räume auf!

Schließen Sie die Fenster!

Schalten Sie Radio/TV ein und beachten Sie Verhaltensmaßnahmen!

Wichtige Informationsquellen
SMRS Frequenzen 98,4 und 99,9 | Radio Regenbogen Frequenzen 100,4 und 102,8
Internet www.infodienst-bw.de | www.im.baden-wuerttemberg.de | www.polizei-bw.de | www.bruchsal.de

Ein gelungener Einstieg ins Jubiläumsjahr 2019 Feierlicher Ehrungsabend zum 100-jährigen Bestehen des MGV Harmonie Büchenau

Am Samstag, 19. Januar, hatte der MGV Harmonie Büchenau zum Ehrungsabend geladen im Rahmen des Jubiläumsjahres zum 100-jährigen Bestehen des Gesangvereins. Der festlich geschmückte Rittersaal im Hotel Ritter war fast vollständig besetzt. Die Ehrungen nahmen Vorstand Hartmut Matz und Ehrenchorleiter Stefan Kistner vor. Von den Aktiven wurde Alexander Rempel für 25 Jahre aktives Singen geehrt. Wie er an dem Abend persönlich anmerkte, mache er dies immer noch genauso gern und motiviert wie beim ersten Mal. Von den Passiven waren Ernst Geißler für 40 Jahre, Walter Geißler, Ernst Willy, Werner Schifferdecker für 60 Jahre, Hermann Hellriegel für 65 Jahre, Anton Abele, Anton Reineck und Otto Weih sogar für stolze 70 Jahre passive Unterstützung und Mitgliedschaft zu ehren. Gedankt wurde auch allen passiven Mitgliedern sehr herzlich für ihre Mitgliedschaft und ihr Engagement, denn passive Mitglieder sind ebenso wichtige Förderer des Vereins.



Hartmut Matz, Vorstand (rechts) und Stefan Kistner, Ehrenchorleiter (links) ehrten Walter Geißler, Alexander Rempel und Ernst Geißler (v.l.) für langjährige Mitgliedschaft

In seiner Ansprache führte Hartmut Matz die Gäste auf einen spannenden Streifzug durch 100 Jahre ereignisreiche und vielseitige Vereinsgeschichte. Eines der wichtigsten Ereignisse war dann sicherlich im Februar 2006, als die auf Initiative von Isolde Ziemer, Christa Holzer und Elisabeth Dirks ins Leben gerufene Interessensgemeinschaft Frauenchor dem MGV als neue Abteilung beitrug. Seit diesem Zeitpunkt bereichert der Frauenchor den Verein mit Ideen, aber auch mit Tatkraft. Zwei Chöre im Verein erhöhen nicht nur die Mitgliederzahl des Vereins. Sie zu fördern, zu koordinieren, gemeinsame oder einzelne Projekte zu erarbeiten, dies sind spannende neue und herausfordernde Aufgaben für den Vorstand, die Hartmut Matz als erster Gesamtvorstand fortan zu managen hatte. Dass dies erfolgreich gelungen ist, zeigt eine positive Entwicklung in beiden Chören, die immer wieder Zuwachs bekommen. Neue Sängerinnen und Sänger sind stets herzlich willkommen.

Trotz „Handicap“ ließ es sich Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick nicht nehmen die Grußworte und Gratulation zum 100-jährigen Bestehen persönlich zu überbringen. Aus Sicht der Stadt Bruchsal betonte sie die grenzübergreifende Chorfreundschaft zum Pontnewydd Male Choir aus Cwmbrian, die in hervorragender Weise unsere Städtepartnerschaft bereichert hat. Weiter lobte und bedankte sie sich bei den Sängerinnen und Sängern sowie den vielen weiteren ehrenamtlichen Helfern für den besonderen Beitrag bei der jährlichen Ausrichtung des Büchenauer Spargelfestes, Markenzeichen und Aushängeschild für Büchenau, für Bruchsal, ja für die ganze Region. Im April 2015 war das Büchenauer Spargelfest wesentlicher Bestandteil der Heimattage Baden-Württemberg und jährte sich in 2018 bereits zum 30. Mal. Durch den Besuch brachte die Oberbürgermeisterin ihre Verbundenheit und Wertschätzung zum Ausdruck und wünschte dem Verein weiterhin Frische und Lebendigkeit sowie stets genügend neue Chorsängerinnen und -sänger, die sich von der Musik begeistern lassen.

(Fortsetzung folgt im nächsten Amtsblatt, KW 8)

Sperrung von Wirtschaftswegen zum Schutz der Krötenwanderung Kraichtal/Heidelsheim (goe)

Die in Heidelberg bestehende Initiative zum Schutz der jährlich im Frühjahr anstehenden Amphibienwanderung bereitet derzeit den ab Anfang März erwarteten Ernstfall vor. Ein erweitertes Schutzkonzept sieht vor, die im östlichen Gemarkungsteil von Heidelberg vom Autoverkehr frequentierten Wirtschaftswegen nach Bruchsal und Kraichtal



Feuersalamander auf Wanderweg
Foto: Gölz

nachts zu sperren. Dadurch soll erreicht werden, dass die nur bei Dunkelheit wandernden Erdkröten, Feuersalamander und Co. von Kraftfahrzeugen unbehelligt in ihren Laichgewässern ankommen.

Betroffen sind der Braunwiesenberg entlang der Kläranlage, die Geckentaler Hohle Richtung Unteröwisheim und der sogenannte „Basar-Weg“ bei den Hohberghöfen. Motorisierte Verkehrsteilnehmer werden über die dann bestehenden Vollsperrungen auf Heidelheimer Gemarkung frühzeitig informiert. Hinweisschilder werden in Bruchsal in der Bergstraße, am Ortsende von Unteröwisheim und Heidelberg sowie bei der Einmündung des Basar-Wegs in die Landesstraße L 554 errichtet. Die Vorabinformation wird mit dem Einsetzen der Wanderung für deren Dauer von zirka vier Wochen aktiviert. Die nächtliche Vollsperrung gilt zwischen 19 Uhr am Abend bis 7 Uhr morgens. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die zeitlich begrenzte Sperrung zu respektieren und die klassifizierten Straßen zu benutzen. Wer sich beim alltäglichen Schließen und Öffnen der Absperrungen einbringen möchte, erhält weitere Informationen unter Telefonnummer (07251) 55055.

Engagementbüro

Impulsvortrag „Datenschutz in Vereinen & Non-Profit Organisationen“ Nachbericht

Das Engagementbüro bedankt sich nachträglich für das große Interesse am Seminarangebot vom 31. Januar. Viele Vereins- und Gruppenvertreter/innen hatten sich angemeldet, sodass zusätzlich zur

maximalen Teilnehmerzahl von 70 Personen sogar Wartelistenplätze vergeben wurden.

Auf Grund der starken Nachfrage und der positiven Rückmeldungen zum Referenten Herrn Schwarz vom Bundesverbandes für Vereine und Ehrenamtlichkeit e.V. (bvve e.V.), wird der Impulsvortrag ein zweites Mal angeboten werden.

Interessierte können sich hierfür bereits den Abend am 9. Mai von 18.30 bis ca. 20.30 Uhr freihalten. Nähere Informationen zur Anmeldung folgen zu gegebener Zeit.

Fortbildungsangebot für Ehrenamtliche „Werkzeugkoffer für Vereinsvorstände“

Um den Verein zukunftsfähig zu machen, den Erwartungen der Mitglieder, den Aufgaben und Herausforderungen auch künftig gerecht zu werden, müssen sich Vereinsvorstände und Verantwortliche entsprechend qualifizieren und weiterentwickeln.

Ziel des Seminars ist es, allen Vereinsvorständen und Verantwortlichen eine Reflexion der bisherigen Arbeit und des persönlichen Engagements zu ermöglichen. Das Seminar hilft bei einer aktuellen Standortbestimmung, um sich darauf aufbauend Gedanken über die Zukunft des Vereins zu machen. In einem folgenden Schritt erarbeiten die Teilnehmenden erste Handlungsstrategien und konkrete Umsetzungsschritte für ihre tägliche Vereinspraxis.

Termin: Sa. 30. März, 9 bis zirka 16.30 Uhr

Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Lara Notheis vom Engagementbüro, erreichbar per Mail an engagiert@bruchsal.de oder telefonisch unter (07251) 79-347.

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement? Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Donnerstag, 21. Februar, von 16 bis 17 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS AG 1 lädt am 15. Februar zu QI GONG ein Alltagsstress abbauen

Bruchsal (PM) | In China ist Qi GONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 15. Februar, von 15 bis 16 Uhr im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

NAIS CappuKino-Film im Februar: 25 km/h Montag, 18. Februar, im Cineplex Bruchsal

Bruchsal (PM) | Nach dreißig Jahren treffen sich zwei Brüder wieder – bei der Beerdigung ihres Vaters. Die beiden haben sich zunächst wenig zu sagen, doch nach einer durchwachten Nacht mit reichlich Alkohol beginnt die Annäherung und man beschließt, die Deutschlandtour, die man mit 16 schon per Moped geplant hatte, nun augenblicklich nachzuholen. Noch in derselben Nacht brechen sie auf.

Trotz einsetzendem Kater und der Erkenntnis, dass sich eine solche Tour mit über 40 recht unbequem gestaltet, fahren sie unermüdlich weiter. Während sie schräge Bekanntschaften machen und diverse wahnwitzige Situationen er- und überleben, stellen sie nach und nach fest, dass es bei ihrem Trip nicht alleine darum geht, einmal quer durch Deutschland zu fahren, sondern den Weg zurück zueinander zu finden. Blut ist eben doch dicker als Wasser. – Mit Deutschlands Darstellereleite wie Lars Eidinger, Bjarne Mädel, Sandra Hüller, Franka Potente, Alexandra Maria Lara, Wotan Wilke Möhring.

Montag, 18. Februar, im Cineplex Bruchsal. Beginn wie immer um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Filmlänge 116min, FSK: 6. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

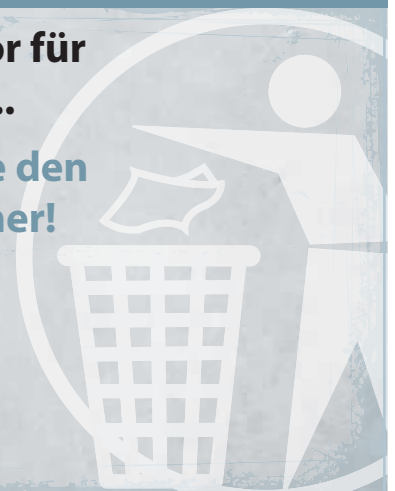
Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



Info

**Schieß ein Tor für
die Umwelt ...**

**... benutze den
Mülleimer!**



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstörndienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze**(Kombihöfe) des Landkreises:****Kombihof Deponie Bruchsal**, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle**für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Schöne Momente

Bilder zeigen Erlebnisse von Ferienprogrammen, Freizeiten und Ausflügen im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt



Bilder aus vergangenen Zeiten rufen jede Menge Erinnerungen wach – Im Kinder- und Jugendzentrum in der Bruchsaler Südstadt sind viele alte Bilder aufgetaucht. Diese zeigen einzigartige

Momente, welche die Kinder und Jugendlichen in der Einrichtung erlebt haben. So handeln einige Bilder von Ferienprogrammen und Pfingstfreizeiten. Aber auch Bilder von Ausflügen mit Jugendlichen wurden festgehalten. Darüber hinaus gibt es einige schwarz-weiß Aufnahmen, die noch von 1988 stammen. Wer noch einmal in die schönen Momente eintauchen möchte, kann sich die Bilder gerne innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung anschauen. Eingeladen sind vor allem Kinder und Jugendliche, die in den letzten Jahren ihre Freizeit im Zentrum verbracht haben.

Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendzentrums Südstadt:

Montag: geschlossen; Dienstag bis Freitag: 15 bis 22 Uhr; Samstag: 15 bis 20 Uhr.

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Beikosteinführung

Am Freitag, 22. Februar, 9 bis 11 Uhr im Familienzentrum, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal.

Für die gesunde Entwicklung Ihres Kindes hat die Ernährung bereits im Säuglingsalter eine große Bedeutung. Die Stillphase klingt aus – wie geht es weiter? Was darf ich füttern? Muss mein Kind zusätzlich trinken?

Sie bekommen Anleitung dazu, wie Sie ihr Kind an Essen gewöhnen können. Gerne dürfen Sie ihr Kind mitbringen. Referentin ist Cordula Pfaff, Referentin für BEKi. Der Kurs ist kostenfrei, er wird über das Beki-Programm des Land Baden-Württembergs getragen.

Bitte melden Sie sich per Mail an: pfaff-buechenau@gmx.de.

Internationales Frauencafé



Frauen und Rente – ein wichtiges Thema!

In welcher Rentensituation befinden sich Frauen, die migriert sind, was hat sich in den letzten Jahren an der Witwenrente geändert, was ist unter der Flexirente zu verstehen und was beinhaltet die Mütterrente 2, die ab diesem Jahr kommt? Diese Fragen und noch viele andere mehr sind Thema beim nächsten Internationalen Frauencafé, am Donnerstag, 21. Februar, wie immer ab 9 Uhr, im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, in Bruchsal. Die Veranstaltung beginnt mit einem Mitbringfrühstück von und für alle Frauen. Im Anschluss an das Frühstück wird Frau Martina Rudolph, von der Deutschen Rentenversicherung in Karlsruhe, zunächst einen kleinen Input machen, bei dem speziell zentrale Gesichtspunkte zur Rente für Frauen angesprochen werden. Danach wird Frau Rudolph den anwesenden Frauen für ihre Fragen zur Verfügung stehen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Frauen diese Gelegenheit nutzen, um sich über das Thema Rente zu informieren und sich mit anderen Frauen darüber auszutauschen!

Jugendarbeit an der Schule

Das Projekt „Jugend stärken im Quartier“ braucht Verstärkung -Aushilfe im Lernzimmer gesucht



(PM) Im Rahmen des ESF-geförderten Projekts „Jugend stärken im Quartier“ wird Jugendlichen zur Unterstützung des Übergangs von der Schule in eine Ausbildung ein stressfreier Lernraum angeboten. Das Lernzimmer ist ein außerschulisches Bildungsprojekt, in dem Jugendliche konkrete Hilfestellungen zu ihren Ideen und individuellen Zielen für eine Berufs- und Ausbildungswahl erhalten. Die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten hilft dabei über manche Angst hinweg. Lernen und Erfahrungen in der Gruppe stehen im Vordergrund, Differenzierung der Lerninhalte im Hinblick auf einen Abschluss oder eine Bewerbung ist dabei unabdingbar. Der Raum ist im Jugendzentrum im Haus der Begegnung zu finden und dreimal wöchentlich am Nachmittag für zwei Stunden geöffnet. Für

die Unterstützung der Jugendlichen sucht das Lernzimmer ab Februar Erwachsene, die Freude an der Arbeit mit Jugendlichen haben. Die Aufwandsentschädigung richtet sich nach der Qualifikation der Hilfskraft. Bei Interesse an dieser Tätigkeit im Umfang von zwei bis vier Stunden wöchentlich und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Lisa Fuchs, mobil: (0160) /95541122, Telefon (07251) 79-5860 oder per Mail an: lisa.fuchs@bruchsal.de.

die Unterstützung der Jugendlichen sucht das Lernzimmer ab Februar Erwachsene, die Freude an der Arbeit mit Jugendlichen haben. Die Aufwandsentschädigung richtet sich nach der Qualifikation der Hilfskraft. Bei Interesse an dieser Tätigkeit im Umfang von zwei bis vier Stunden wöchentlich und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Lisa Fuchs, mobil: (0160) /95541122, Telefon (07251) 79-5860 oder per Mail an: lisa.fuchs@bruchsal.de.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Montag, 18. Februar

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „25 Km/h“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 19. Februar

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionsstraining Christiane Rathgeb)

14.30 Uhr „Skat“

Mittwoch, 20. Februar

16 Uhr „Medikamente im höheren Lebensalter“. Referent: Dr. Norbert Specht-Laible, Arzt für Altersmedizin

Pflegestützpunkt Bruchsal, Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5

Donnerstag, 21. Februar

14-15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

15.15-16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

Freitag, 22. Februar

14.-15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle

15.15-16.45 Uhr DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle Stürmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

15-16 Uhr „Gymnastik und Einweisung“ Bewegungsgeräte, Konrad-Adenauer-Schule, mit Helga Jannakos.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Infoabend

Infoabend für die Eltern und Schüler der 4. Klassen am Montag, 25. Februar um 18.30 Uhr.

Anmeldung für das Schuljahr 2019/2020 der neuen Fünftklässler:

Mittwoch, 13. März von 8 Uhr bis 12 Uhr und 16 Uhr bis 18 Uhr.

Donnerstag, 14. März von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Balthasar-Neumann-Schule I

Schweißkurse an der Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 bietet im März/April wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch für Profis an. Die Abnahme von Schweißerprüfungen ist möglich.

Interessenten sind am Donnerstag, 21. Februar um 18 Uhr, Raum 360, Werkstattgebäude zu einem Informationsabend eingeladen.

Anmeldung zum Infoabend ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.dvs-bruchsal.de oder kugelman@bns1.de.

Heisenberg-Gymnasium

Geschickt gerechnet

Olivia Oetter, Johanna Graf und Lynelle Anselment aus der Klasse 9d des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal haben erfolgreich an der ersten Runde des 32. Landeswettbewerbs Mathematik teilgenommen. Als Erst-, Zweit- und Drittplatzierte erhielten die drei aus den Händen von Schulleiter Manuel Sexauer und Mathematiklehrerin Maren Gilgenast Urkunden sowie einen Buchpreis. Oetter und Graf qualifizierten sich zudem für die zweite Runde des Landeswettbewerbs, in der erneut knifflige Knobelaufgaben zu lösen sind. Gi/hb

Anerkennung für Mathe-Olympioniken

Um an der Regionalrunde der Mathematik-Olympiade teilzunehmen, reisten Maximilian Bach und Heiko Schura aus der Klasse 7c des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal mit ihrer Lehrerin Maren Gilgenast im November ans Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Dort rauchten zwei Stunden lang die Köpfe der Kinder im Hörsaal der Physiker, denn sie rechneten und knobelten mit klassenstufenspezifischen Matheaufgaben. Anschließend gab es eine kleine Stärkung und eine Ausstellung spannender Exponate sowie Aufgaben des Schülerlabors zum Ausprobieren. Lohn der Anstrengungen: Beide Siebtklässler gewannen für ihre Leistungen einen Anerkennungspreis! Gi/hb



Siegerehrung für Mathematik-Talente

Foto: HBG

Performanceabend am HBG Bruchsal

Mit einem Performanceabend am Donnerstag, 21. Februar, 19 Uhr, setzt das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) seine Veranstaltungsreihe „Kultur macht Schule“ fort. Nachdem im Vorjahr Oskar Schlemmers „Triadisches Ballett“ im Fokus stand, dreht sich dieses Mal anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums alles um das „Bauhaus“, das der Maler, Bildhauer und Bühnenbildner Schlemmer mitgeprägt hat. Neben Schülerinnen und Schülern der Mittel- und Oberstufe sowie Lehrkräften des HBG werden bei freiem Eintritt auch wieder Gastkünstlerinnen und -künstler mit von der Partie sein. „Kultur macht Schule“ endet in diesem Schuljahr mit einem Musikabend am Donnerstag, 28. März. hb

Ökonomisch versiert

Julius Brummack und Tobias Rohrsen, Neuntklässler am HBG, stellten beim Schulwettbewerb der Wirtschaftsjunioren Karlsruhe ihr wirtschaftliches Wissen unter Beweis und erreichten unter 650 Teilnehmenden das Stechen der besten 15. Dort reicht es zwar nicht zu einem der mit Geldpreisen dotierten ersten drei Plätze – Rang eins bedeutete zugleich die Teilnahme am Bundesfinale in Montabaur – doch für die Teenager war das leicht zu verschmerzen, zumal sie mit einem Kinogutschein, einer Urkunde sowie einem Kreativworkshop zur Gestaltung von Projekten mehr als entschädigt wurden. hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Info-Abend und Tag der offenen Tür

Der diesjährige Informationsabend für Eltern und künftige Schülerinnen und Schüler findet am Mittwoch, 20. Februar, 19 Uhr in der Aula im Hauptgebäude statt. Neben Informationen zur Schule für Eltern können künftige Schülerinnen und Schüler Fach- und Klassenräume, Sammlungsräume und anderes mehr begutachten. Sie werden von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe begleitet.

Der Unterricht im Justus-Knecht-Gymnasium wird an zwei Standorten in drei Gebäuden erteilt. Am Standort Moltkestraße 33 befindet sich das Hauptgebäude mit den Klassenzimmern für die Klassen 8, 9 und 10 und die Kursstufe, mit allen Fachräumen und dem Verwaltungsbereich. Im „Neubau über den Hof“ haben die Klassen 6 und 7 ihr Domizil.

Auf dem Campus der ehem. International University of Bruchsal – im Gebäude Campus 6 – sind die Klassen 5 und vier zehnte beziehungsweise elfte Klassen untergebracht. Die Klassenzimmer sind groß, hell und freundlich. 30 Schülerinnen und Schüler finden ohne Probleme Platz im vorderen Bereich, und „hinten“ kann immer noch ein Stuhlkreis gebildet werden.

Im Gebäude Campus 1 befinden sich darüber hinaus Fachräume für die Klassen 5 und eine Turnhalle, sodass die „Sextaner“ den Campus nicht verlassen müssen. Er wird vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtschluss direkt von Bussen des Öffentlichen Nahverkehrs angefahren.

Wir öffnen die Räume des Campus am Samstag, 23. Februar, von 10 Uhr bis 12 Uhr. Verschiedene Fachschaften werden sich vorstellen.

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Eltern sind herzlich eingeladen, beide Informationsveranstaltungen zu besuchen. Mitglieder der Schulleitung und Fachlehrkräfte stehen für eine kompetente Beratung und zur Beantwortung aller Fragen bereit.

Weitere Informationen zum neunjährigen Bildungsgang am JKG, zum Sieben-Stunden-Vormittag, und zu weiteren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage (www.jkg-bruchsal.de).

Käthe-Kollwitz-Schule

Wirtschaft macht Schule: Gelungene Kooperation mit der Käthe-Kollwitz-Schule und zehn Kooperationspartner unterzeichnen Vereinbarung

Am Dienstag, 5. Februar, trafen sich die Schulträger und Schulleiter der Gemeinschaftsschulen GMS Bad Schönborn, Konrad-Adenauer-Schule

Bruchsal GMS, Lußhardt-GMS Forst-Hambrücken, Pestalozzi-GMS Graben-Neudorf, Markgrafen-GMS Kraichtal, GMS Waghäusel und der Turmbergschule Weingarten GMS, um im Rahmen des IHK-Projekts „Wirtschaft macht Schule“ einen Kooperationsvertrag mit der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal zu unterzeichnen. Erweitert wurde dies umfassende Kooperation durch weitere Partner aus dem sozialen Bereich: Mit dem Caritasverband Bruchsal (Ausbildungspartnerschaft Pflegeberufe), der SopHiE gGmbH (Trainings für angehende Erzieher/innen) und der Select GmbH Bruchsal (Kompetenzerwerb für Ausbildung und Beruf).



Nach der Unterzeichnung wurden die Urkunden des Projekts „Wirtschaft macht Schule“ der IHK Karlsruhe an die einzelnen Schulen ausgegeben.

Foto: Käthe-Kollwitz-Schule

Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und Schulleiter Hans-Peter Kußmann von der Käthe betonten, dass man an diesem Tag keinen Startpunkt setze, sondern vielmehr die jahrelang gelungene Zusammenarbeit fortsetzen wolle. Indem man den Übergang von der Gemeinschaftsschule zur weiterführenden beruflichen Schule passend gestalte, eröffne sich für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, einen passenden höheren Bildungsabschluss bis hin zur allgemeinen Hochschulreife zu erreichen – mit einer frühzeitigen Orientierung zu den vier an der Käthe angebotenen Profile Biotechnologie, Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege sowie Sozialpädagogik. Umrahmt wurde die festliche Veranstaltung durch drei Beiträge der Schülerband A-Level (Leitung: Dr. von Stackelberg), für die kulinarische Verpflegung sorgten Schülerinnen und Schüler aus den VAB-Klassen.

Konrad-Adenauer-Schule

Information für die Eltern der diesjährigen Schulanfänger

Alle Kinder, die im Schulbezirk der Konrad-Adenauer-Schule in der Bruchsaler Südstadt wohnen und bis zum 30. September 2019 das 6. Lebensjahr vollendet haben, bekommen eine Einladung zur Anmeldung für Montag, 18. März. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, werden die Eltern gemeinsam mit den Kindern zu verschiedenen Zeiten eingeladen. Auch wenn das Kind die Konrad-Adenauer-Schule nicht besuchen wird, ist der Termin verbindlich wahrzunehmen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung unter der Telefon-Nummer (07251) 79-840.

Schönborn-Gymnasium

Infoabend und Tag der offenen Tür am SBG



Tag der offenen Tür am Schönborn-Gymnasium;

Foto: Schönborn-Gymnasium

Ihnen die Besonderheiten des SBG im musischen und sportlichen Bereich vor. Auch die Themen Übergang Grundschule – SBG, Hausaufgabenbetreuung, Leseförderung in der Mittagspause, Klassenpaten und individuelle Förderung werden im Rahmen des Informationsabends angesprochen. Für Fragen stehen wir Ihnen auch im Anschluss gerne noch zur Verfügung.

Am Freitag, 22. Februar, von 17 bis 20 Uhr lädt das Schönborn-Gymnasium alle Viertklässler mit ihren Eltern ganz herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Um 17 Uhr und um 17.30 Uhr finden Führungen durch das Schulgebäude statt. So können Sie die beim Elterninformationsabend vorgestellten Bereiche in der Praxis kennenlernen. Natürlich ist auch eine freie Umschau in der Zeit ab 17 Uhr möglich. Für Ihre Fragen halten sich Kollegen, Eltern und Schüler während der gesamten Zeit bereit. Werfen Sie auch einen Blick in unsere bereits renovierten Zimmer, alle

Am Dienstag, 19. Februar, um 19 Uhr findet in der Mensa des Schönborn-Gymnasiums der Informationsabend für interessierte Grundschulleitern statt.

Präsentiert werden neben allgemeinen Informationen zum G8 die Schwerpunkte des SBG. Sie erfahren einiges über die gründliche naturwissenschaftliche Ausbildung, über die Vielfalt in den alt- und neusprachlichen Fächern und die besondere Abschlussmöglichkeit „Europäisches Zertifikat“. Des weiteren stellen wir

Zimmer werden bis Ende des Schuljahres renoviert sein. In der Mensa ist unser Markt der Möglichkeiten aufgebaut, wir informieren unter anderem über AGs, Studien- und Chorfahrten, Beratung und Coaching, über den Freundeskreis, aber auch über praktische Dinge wie etwa die Fahrkarte des KVV. Neben all diesen Informationen und Mitmachangeboten für die Kinder darf die Verpflegung nicht zu kurz kommen. Bei einem Getränk, einem Stück Kuchen oder einem Snack können Sie die offene und freundliche Atmosphäre und den tollen Ausblick auf den Park genießen.

Haben Sie vorab Fragen? Der stellvertretende Schulleiter, StD Dirk Speder, und die Unterstufenkoordinatorin, OSTrin Kristina Ex, beantworten gerne Ihre Fragen. Unter k.ex@sbg-bruchsal.de können Sie entsprechend Kontakt aufnehmen und auch einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Die Anmeldung an den weiterführenden Schulen erfolgt landesweit am Mittwoch, 13. und Donnerstag, 14. März. An beiden Tagen ist das Sekretariat von 8-12 und 14-16 Uhr für Sie geöffnet. (K.Ex)

Parteien/Wählervereinigungen

Die Grünen

Liste für die Kommunalwahl aufgestellt: Gemeinderatskandidat*innen Bündnis 90/Die Grünen – Neue Köpfe stehen fest

Die Bruchsaler Grünen treten wieder gemeinsam mit der Wählervereinigung „Neue Köpfe“ zur Kommunalwahl 2019 an. Am Donnerstag, 7. Februar wählten der Ortsverband Bruchsal von Bündnis 90/Die Grünen und die Wählervereinigung „Neue Köpfe“ in einer gemeinsamen Nominierungsversammlung ihre 32 Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl. Auch bereits beschlossen wurde das gemeinsame Programm mit zahlreichen Punkten für eine soziale und umweltfreundliche Kommune.

CDU-Stadtverband

Frauen-Union

Frauen Union lädt ein zur Impulsveranstaltung

Die CDU Frauen Union Karlsruhe-Land lädt ein zu ihrer traditionellen Impulsveranstaltung „Christ sein im politischen Alltag“. Dieses mal zu einem interreligiösen Dialog mit Birgül Akpinar mit dem Thema „Glauben in Deutschland“. Die Veranstaltung findet statt am Freitag, 15. Februar in Forst, Jägerhaus und beginnt um 19 Uhr.

Seniorenunion Bruchsal

Senioren Union lädt ein ins Guggugsnescht

Die CDU Senioren Union Bruchsal lädt am Schmutzigen Donnerstag, 28. Februar ein ins „Guggugsnescht“ nach Neuenbürg. Das Buffet beginnt um 12.30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Albrecht Schmollinger (07251) 5420 bis spätestens Mittwoch, 20. Februar.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Gertrude Stein: Alles ist zersplittert, alles ist wahr.

Café Europa Lesung im Februar



Gertrude Stein

Quelle: Badische Landesbühne

Mit „A rose is a rose is a rose is a rose“ hat die Amerikanerin Gertrude Stein den berühmtesten Satz der literarischen Moderne geschrieben. In ihrem umfangreichen Werk aus Gedichten, Novellen, Romanen, Essays, Dramen und Libretti setzt sie sich über literarische und sprachliche Konventionen hinweg. Durch mään-dernde Wortwiederholungen gleichen ihre Texte assoziativen Puzzles, sie sind versprachlichter Kubismus. Im Paris der zwanziger Jahre wurde ihr Salon zu einem Treffpunkt von Künstlern und Literaten wie Picasso, Matisse und Braque sowie F. Scott Fitzgerald, Hemingway, Eliot und vielen mehr. Aus der Sicht ihrer Lebensgefährtin, Muse und Sekretärin schrieb Stein ihr bekanntestes

Werk „The Autobiography of Alice B. Toklas“. Im Februar 2019 wäre die Feministin 145 Jahre alt geworden. Mit: Norhild Reinicke, Frederik Kienle, Künstlerische Leitung: Petra Jenni

Sonntag, 24. Februar, 11 Uhr. Bruchsal, Profa (Wilderichstr. 31). Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, ticket@dieblb.de.

Hans Christian Andersen: „Die Prinzessin und der Schweinehirt“

Ab sechs Jahren/Klasse 1

Elena liebt Spieluhren. Sie ist neu in die Stadt gezogen und ihre Klassenkameraden haben wenig übrig für ihre Faszination. Nach einem Streit steht Emanuel vor ihrer Tür, er will sich entschuldigen und fragt, was es mit diesen Spieluhren denn auf sich habe. Daraufhin erzählt Elena die Geschichte ihres Ur-Ur-Ur-Ur-Urgroßvaters. Dieser war bis über beide Ohren in eine Prinzessin verliebt. Doch sie wies ihn schnöde ab. Da ließ er sich kurzerhand als Schweinehirt am Hof des Kaisers anstellen. Um die Prinzessin zum Stall zu locken, baute er ein Instrument, das er Spieluhr nannte. Kaum ertönte die Melodie, erschien die Prinzessin tatsächlich. Sie war hin und weg von der Erfindung. Der vermeintliche Schweinehirt aber forderte dafür erst zehn, dann sogar 100 Küsse. Emanuel glaubt zwar nicht alles, was Elena erzählt, aber er lässt sich von ihrer Geschichte mitziehen. Zu gerne möchte er wissen, ob sich die Prinzessin auf diesen Handel eingelassen hat...

„Die Prinzessin und der Schweinehirt“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikautomaten Museum Bruchsal und mit Unterstützung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main und der Hessischen Theaterakademie.

Sonntag, 24. Februar, 14 Uhr, Schloss Bruchsal. Kartenvorverkauf: Telefon (07251) 742652 oder E-Mail dmm@landesmuseum.de.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Bruchsal – die attraktive Spargelmetropole Touristinformation Bruchsal wirbt wieder auf der Reisen und Freizeit in Saarbrücken von Freitag, 15. bis Sonntag, 17. Februar



Foto: BTMV

Bruchsal rührt wieder kräftig die Werbetrommel und möchte die Saarländer für die badische Spargelmetropole als attraktives Städtereiseziel begeistern.

Die lebhafteste Barockstadt präsentiert sich dabei wiederholt direkt neben dem Stand der Kurgemeinde Bad Schönborn, um den zahlreichen saarländischen Kurintressierten auch das vielfältige

Angebot von Bruchsal näher zu bringen. Das Team der Touristinformation (TI) hat neben den Broschüren zu Sehenswürdigkeiten, Stadtführungen und Veranstaltungen auch Informationsmaterial zu Wandern und Radfahren mit im Gepäck und freut sich schon sehr darauf, den Gästen einen Ausflug nach Bruchsal schmackhaft zu machen. Mit dem Bruchsaler Spargelschnaps und dem süß-sauer eingelegten Spargel, bringt die TI den Saarländern das kulinarische Highlight der Spargelstadt näher. Weitere Informationen: Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungen GmbH, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-60, E-Mail: info@btmv.de.

Bruchsaler Schlosskonzerte



Pianist William Youn



Der koreanische Pianist William Youn. Foto: privat

Zu Gast beim nächsten Bruchsaler Schlosskonzert am Freitag, 15. Februar um 20 Uhr ist der von Berlin und St. Petersburg über Seoul bis New York konzertierende Pianist William Youn.

1982 geboren, entdeckt William Youn in einem koreanischen Kindergarten das Klavier für sich, wechselt mit 13 Jahren auf ein Musikinternat in Boston und zieht fünf Jahre später zur Klavierlehrerlegenden Karl-Heinz Kämmerling nach Hannover sowie als Stipendiat an die Piano Academy Lake Como, wo er von Künstlerpersönlichkeiten wie Dmitri Bashkirow, Andreas Staier und Menahem Pressler geprägt wird. Den Kosmopoliten, der inzwischen in seiner Wahlheimat München lebt, lobt die Presse als einen „echten Poeten“ mit „bravouröser Anschlagstechnik“ sowie als einen der vielversprechendsten Pianisten der jüngeren Generation.

Seinen Bruchsaler Klavierabend hat William Youn dem 200. Geburtstag von Clara Schumann gewidmet und hierfür selten zu hörende und hochvirtuose Werke von Johannes Brahms, Clara und Robert Schumann sowie Franz Schubert und Franz Liszt ausgewählt.

Um 19.30 Uhr gibt es mit Ines Stricker eine Einführung in die Werke dieses Klavierabends.

Weitere Infos über www.bruchsaler-schlosskonzerte.de.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Tanz für Kinder ab vier Jahren

Hier können Mädchen und Jungen reintanzen und ihrem natürlichen Bewegungsdrang Beine machen.

Bei Tatjana Maschnikowa erfinden sie ihre eigenen Tänze und basteln sich kreative Tanzgeschichten. Nach Aufwärmübungen werden Bewegungsabläufe einstudiert und gemeinsam Choreographien erstellt. Die Tanzwerkstatt sucht nach eigenen Bewegungsqualitäten. Diese freie Form des Tanzens setzt dabei auf die spielerische Phantasie der Kinder. Die jungen Tänzer sollen spielerisch-tänzerisch Geschichten erzählen. In Verbindung mit Musik oder auch Sprache ergeben sich kleine Szenen, also Tanz-Theater. Elemente verschiedener Tanzstile, Formen des klassischen Balletts und des experimentellen Ausdruckstanzes nehmen dabei Einfluss auf das „Ergebnis“.

Körperbeherrschung, Beweglichkeit, Körperbewusstsein und Haltung sind Inhalte des wöchentlichen Trainings. Ziel ist eine lebendige, ausdrucksvolle Körpersprache und ein möglichst großes Bewegungsrepertoire. Schnelle Drehungen, hohe Sprünge, langsame und weich geführte Bewegungen im Gegensatz zu Kombinationen voll Energie und Power, Schrittvariationen, Koordinationsübungen und so weiter.

Musikalität, Rhythmusgefühl und die Konzentrationsfähigkeit wird so gefördert. Und dann geht's rund.

Der Unterricht findet immer montags von 15.15 bis 16.15 Uhr für Kinder ab vier Jahren und montags von 16.15 bis 17.15 Uhr für Kinder ab sechs Jahren im Tanzsaal der MuKs Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, statt.

Das Unterrichtsangebot darf dreimal kostenlos probiert werden.

Bei Anmeldung beträgt die Unterrichtsgebühr monatlich 29,50 Euro.

Weitere Infos gibt es bei der MuKs unter Telefon (07251) 9134-0.

Musikschule

MuKs Bruchsal erfolgreich bei Jugend musiziert

Das Jahr 2019 brachte für die Teilnehmer des Wettbewerbs Jugend musiziert aus Bruchsal und den fünf Zweigstellen der Musik- und Kunstschule eine große Ausbeute an Preisen und Erfolgen. Mit der Höchstpunktzahl von 25 Punkten erreichte Raphael Stöckner aus der Klasse von U. Dürr in der Wertung „Mallets“ einem ersten Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Dasselbe Top-Ergebnis schaffte das Gitarrenduo Leander Mohr und Tim Schowalter (Kl. S. Wiedemer), und auch das Duo Katharina Hock, Klavier (Kl. L. Schick) und Leonhard Ehrlich, Oboe (Kl. M. Kappis) kam mit diesem tollen Ergebnis aus Östringen zurück!

Das Kammermusik-Trio Lennard Kiesbauer, Klavier (Kl. S. Schwieder-Biczkowski), Valerie Kasamas, Cello (Kl. M. Siegrist) und Cosima Knell, Klarinette (Kl. B. Hörburger) erspielte sich einen ersten Preis mit Weiterleitung.

In der Duowertung Klavier und ein Holzblasinstrument erhielt Maya Volke, Klarinette (Kl. B. Hörburger) gemeinsam mit ihrer Duopartnerin am Klavier, Fiona Liem (Kl. S. Schwieder-Biczkowski) einen ersten Preis. Mit demselben Ergebnis bedacht wurden die Duos Jennifer Lac, Klavier (Kl. A. Burghardt-Wegmer)/Julia Kremer, Querflöte (Kl. S. Kaiser) und Henri Röck, Klarinette (Kl. B. Hörburger)/Jakob Müller, Klavier (Kl. S. Schwieder-Biczkowski).

Die junge Pianistin Laura Streckert aus der Klasse von L. Schick begleitete eine Hornistin aus der Region, diese beiden erhielten ebenfalls einen ersten Preis.

In der Streicherwertung traten insgesamt drei junge Musikerinnen an: Anastasia Thomas, Violoncello (Kl. B. Spranger) erreichte in Östringen einen ersten Platz mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb, während Parina Kiyavash und Sophia Wieder (beide Kl. C. Liske) je einen ersten Preis erhielten.

Zwei junge Akkordeonisten aus der Klasse von Simone Tonka traten an, und sowohl Marius Feßenbecker als auch Johann Wieder wurden dabei für ihren Vortrag mit einem ersten Preis belohnt.

In der Wertung „Percussion“ gab es folgende Ergebnisse: Einen ersten Preis mit Weiterleitung erhielt Anton Wieder (Kl. U. Dürr), weitere erste Preise ohne Weiterleitung gingen an: Marven Volk und Jakob Hoek (beide Kl. U. Dürr) sowie an Maximilian Oberländer und Merlin Scherb (beide Kl. H. Merz). Marlon Baumgärtner und Suchakri Kucklick (beide Kl. M. Ferdinand) erreichten je einen zweiten Preis.

Konzert

Zum 50. Geburtstag der Musik- und Kunstschule Bruchsal gibt die Tributeband „Phil“ am Samstag, 25. Mai ein Konzert auf dem Bruchsaler Kübelmarkt.

Schloss Bruchsal



Zwei geschwätige Putzfrauen und das Schloss – Mundartführung am Wochenende Die Theres' und Frau Schäufele



Foto: Schloss Bruchsal

Eigentlich sind die Aufgaben klar: Das Schloss putzen – das ist die Arbeit der resoluten Damen, die am Sonntag auf ihrem dienstlichen Gang durch die Schlossräume auch ein paar Gäste mitnehmen. Aber die Theres' und ihre Kollegin Frau Schäufele haben sich so vieles zu erzählen, dass sich ein Schwätzchen ans andere reiht – und natürlich sind es jede Menge Geschichtchen und Geschichten aus dem Schloss. Bei dieser Führung am Sonntag, 17. Februar, 15 Uhr, in schönster Mundart, lernt man das Schloss auf eine ganz neue und unterhaltsame Weise kennen.

Sonderführung mit Dr. Peter Bihöfer, Yvonne Schwegler oder July Sjöberg M. A.

Weitere Termine: Sonntag, 11. August, Sonntag, 15. Dezember. Preis pro Person 14 Euro.

Information und Anmeldung:

Telefonische Anmeldung erforderlich beim Service Center Schloss Bruchsal, Telefon(062 21) 6 58 88 15, service@schloss-bruchsal.de

Treffpunkt und Kartenverkauf:

Infozentrum/Schlosskasse, Schloss Bruchsal, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 74 – 26 61, info@schloss-bruchsal.de, www.schloss-bruchsal.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Sonntag 24. Februar, 14 Uhr: „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ Letzte Familienaufführung im Deutschen Musikautomaten-Museum



Norhild Reinicke (re) und Frederik Kienle (li) Foto: Sonja Ramm

Das für Kinder ab sechs Jahren geeignete Theaterstück „Die Prinzessin und der Schweinehirt“ wird von der Badischen Landesbühne im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal aufgeführt. In dem Theaterstück werden das Märchen von Hans Christian Andersen und die Geschichte der Schwarzwälder Musikautomaten Firma Welte durch eine fiktive Erzählung miteinander verbunden:

Elena liebt Spieluhren. Sie ist neu in die Stadt gezogen und ihre Klassenkameraden haben wenig übrig für ihre Faszination. Nach einem Streit steht Emanuel vor ihrer Tür, er will sich entschuldigen und fragt, was es mit diesen Spieluhren denn auf sich habe. Daraufhin erzählt Elena die Geschichte ihres Ur-Ur-Ur-Ur-Urgroßvaters, des Prinzen von Welte. Dieser war bis über beide Ohren in eine Prinzessin verliebt. Doch sie wies ihn schnöde ab. Da ließ er sich kurzerhand als Schweinehirt am Hof des Kaisers anstellen. Um die Prinzessin zum Stall zu locken, baute er ein Instrument, das er Spieluhr nannte. Kaum ertönte die Melodie, erschien die Prinzessin tatsächlich. Sie war hin und weg von der Erfindung. Der vermeintliche Schweinehirt aber forderte dafür erst zehn, dann sogar 100 Küsse. Emanuel glaubt zwar nicht alles, was Elena da erzählt, aber er lässt sich von ihrer Geschichte mitziehen. Zu gerne möchte er wissen, ob sich die Prinzessin auf diesen Handel eingelassen hat...

Der Eintritt kostet für Erwachsene zehn Euro, für Kinder fünf Euro. Der Eintritt berechtigt zum Besuch der Veranstaltung und des Deutschen Musikautomaten-Museums im Schloss Bruchsal.

Um Anmeldung bis Dienstag, 19. Februar, wird gebeten unter dmm@landesmuseum.de oder Telefon (07251) 742652.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10609 Kinder schütteln sich stressfrei mit TRE® Vortrag Montag, 18. Februar 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Der Vortrag wendet sich an Erwachsene, die mit gestressten und/oder traumatisierten Kindern zu tun haben. Er erläutert, wie die Selbsthilfemethode Kindern vermittelt werden kann, und schildert bisherige Erfahrungen.

10901 Georgien auf dem Weg von der Sowjetunion nach Europa
Dia-Vortrag mit Rainer Kaufmann am Donnerstag, 21. Februar, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Der Bruchsaler Journalist Rainer Kaufmann ist jetzt nahezu drei Jahrzehnte in Georgien engagiert als Berichterstatter und Unternehmer und hat die Entwicklung von der Sozialistischen Sowjetrepublik Georgien bis zur heutigen Republik Georgien meist vor Ort mit erlebt. Er hat in dieser Zeit 15 TV-Dokumentationen produziert, mehrere Bücher veröffentlicht und gibt seit sechs Jahren die traditionsreiche, im Jahr 1906 gegründete deutsch-sprachige Monatszeitung aus dem Südkaukasus, die „Kaukasische Post“ heraus. In einem aktuellen politischen Vortrag beschäftigt er sich vor allem mit der heutigen Situation und den euro-atlantischen Hoffnungen, die sich der junge, noch immer im Aufbau befindliche Staat macht.

20501 Orientalischer Tanz – Anfängerinnen mit und ohne Vorkenntnisse – am Samstag, 23. Februar 13-16.30 Uhr + Sonntag, 24. Februar 15-18.30 Uhr, Haus der Begegnung.

4601 D Prüfungsvorbereitung Englisch für Realschüler der Klassen 10 ab Freitag, 15. März, 16.30-18 Uhr, 6 x, Justus-Knecht-Gymnasium.

50122 Excel Aufbaukurs, 4 x dienstags ab 19. Februar, 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. Sie lernen weiterführende Funktionen und Arbeitstechniken, vor allem hinsichtlich der Verarbeitung und Präsentation von Daten kennen; Vermittelt werden: Listen/„echte Tabellen“, Gliederungen, Teilergebnisse und Pivot-Tabellen, Tabellen konsolidieren, Datenbankfunktionen, Wenn- /Verweis- / Und- /Oder-Funktionen, Sortieren/Filtern (Spezialfilter). Vorkenntnisse: Excel-Grundkenntnisse.

50001 Rhetorik – Redekompetenz, Seminar für Frauen, Mittwoch, 27. Februar, 18.15-21.15 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 3. Themen: Kommunikative Präsenz mit Stimme und Körperbewusstsein, Vorträge sachkundig gestalten und souverän umsetzen, schwierige Gespräche erfolgreich führen, Grenzen setzen, Höflichkeitsfallen erkennen und „Nein sagen“, typisch weibliche und typisch männliche Kommunikation, Lernen zu sagen: „Ich will das!“ und „Das ist mir wichtig!“.

Auskünfte Telefon (07251) 79304.

Andere Veranstalter

Songpoet und Multitalent

Martin Buchholz und Dania König in Bruchsal

Bruchsal (pm). Mit einer musikalischen Lesung zum Thema „Kein Herz, das liebt, bleibt unverseht“ startet der Trägerverein der Alpha-Buchhandlung Bruchsal ins Jubiläumsjahr. Der Filmemacher und Songpoet Martin Buchholz übernimmt dabei den literarischen Part, gemeinsam mit Dania König setzt er auch musikalische Akzente. Zu erleben sind die beiden Künstler am Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr im Saal der Freien evangelischen Gemeinde Bruchsal in der Werner-von-Siemens-Straße 38.

Martin Buchholz ist evangelischer Theologe und seit 25 Jahren als Songpoet in Konzerten, auf Kleinkunsth Bühnen oder bei Kirchentage unterwegs. Als Filmemacher für Reportagen und Dokumentationen für ARD und ZDF beleuchtet er, was Menschen bewegt.

Das musikalische Multitalent Dania König stammt aus der Nähe von Karlsruhe und singt und schreibt Songs für ihre eigene Band Königswerg. Darüber hinaus ist sie auch als Solokünstlerin unterwegs und verbindet schöne Melodien mit ausdrucksstarken Texten.

Die musikalische Lesung ist auch Teil der Marriage Week, die in der zweiten Februarwoche in verschiedenen Gemeinden im Kraichgau veranstaltet wird. Die Alpha-Buchhandlung gibt es seit 20 Jahren in Bruchsal. Den runden Geburtstag feiert der Trägerverein im Verlauf des Jahres mit weiteren Autorenlesungen, einem Schnäppchenmarkt, zwei Lese-Samstagen für Kids und diversen Stöberabenden.

Service: Karten für die musikalische Lesung gibt es für 15 Euro im Vorverkauf in der Alpha-Buchhandlung sowie für 17 Euro an der Abendkasse.



Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
Daniel 9, 18b

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 14. Februar,
19.30 Uhr: Chorprobe Singkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Donnerstag, 21. Februar,
19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung Slobodan Jovanovic.

Vorankündigung:

„Kommt, alles ist bereit“: So laden uns die slowenischen Frauen zum Weltgebetstag ein. Wir werden entführt in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria. Es ist Raum für alle da – es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Kranke, Geflüchtete und Obdachlose.

Über 120 Länder rufen zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf. Auch wir setzen ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander und feiern in Obergrombach gemeinsam den WGT 2019:

Am Freitag, 1. März um 19 Uhr im kath. Pfarrzentrum

Anschließend genießen wir in gemütlicher Runde Köstlichkeiten aus Slowenien.

Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt herzlich ein.

Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 17. Februar,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche, Herr Leichle.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 15. Februar,

10 – 11.30 Uhr: Bibelgespräch am Morgen, jeweils einmal im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach. Wir lesen gemeinsam Texte aus dem Markusevangelium, Leitung: Kerstin Brendelberger.

Freitag, 15. Februar – Sonntag, 17. Februar,

Frauenkreis-Wochenende in Bad Herrenal, Leitung Pfrin. Andrea Knauer & Team, näheres wird noch bekanntgegeben.

Dienstag, 19. Februar,

19.30 Uhr: Ältestenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Jutta Müller.

Mittwoch, 20. Februar,

19 Uhr: Innehalten im Alltag – Das meditative Abendgebet, jeden 3. Mittwoch im Monat in der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach.



Bibelworte hören und meditieren – mich und die Welt vor Gott bringen – Gemeinschaft erleben – reden und schweigen – Kraft tanken – in der Hoffnung bleiben – christliche Spiritualität kennenlernen – Glauben leben.

Das meditative Abendgebet bietet Raum für das Erleben christlicher Spiritualität, wie sie sich in der Geschichte des Christentums gebildet hat. Immer steht dabei auch das Gebet für den Frieden im Mittelpunkt.

Da dieses Angebot neu ist, haben Sie die Möglichkeit, entsprechend Ihrer Bedürfnisse mitzugestalten, Wünsche zu äußern, sich auszuprobieren. Dazu dient das anschließende Miteinander bis zirka 20 Uhr. Entdecken Sie für sich Weisen christlicher Spiritualität und finden Sie heraus, was Ihnen gut tut!

Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Heilsheim



Gottesdienste

Sonntag, 17. Februar, 8.50 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Waterstraat), 9.50 Uhr: KiGo in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe

Freitag, 15. Februar, 19 Uhr: Jugendbistro fällt aus!

Montag, 18. Februar, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene

Mittwoch, 20. Februar, 19 Uhr: Oase – Auszeit vom Alltag: Wir vom Oase-Team freuen uns auf offene Begegnungen in gemüthlicher Atmosphäre und Zeit zum Austausch & Genießen. Mit wechselnden Angeboten geben wir Deiner Kreativität freien Raum. Du bist herzlich willkommen. Heute nähern wir Kuchentaschen! Falls vorhanden, Stoffe und Nähutensilien mitbringen.

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!! Mitmachen !!! ... und fürs Leben lernen!



Gärtnermeister Marcus Beyerle mit zwei Minigärtnern

Foto: pr.

Was machen Minigärtner im Winter? Gerade im Winter ist die Sehnsucht nach blühenden Pflanzen recht groß und wer freut sich nicht über die Frühlingsblüher? Die Minigärtner haben sich in Ubstadt getroffen im Betrieb von Marcus Beyerle „Blumen und Floristik“. Dort blüht es auch in den Wintermonaten üppig. Sie haben über Blühpflanzen aus Blumenzwiebeln Tipps und Grundlagen erfahren und konnten sich eine Schale bepflanzen. Doch wer die Wahl hat, hat die Qual. Es war nicht so einfach die Zwiebeln für das Pflanzgefäß bei einem großen Sortiment auszuwählen. Viele Fragen zur Pflanzzeit, zur Pflanztiefe, der entsprechenden Erde und Pflege konnten geklärt werden.

Wie schön, dass wir – die Evangelische Kirchengemeinde Heilsheim – für die Minigärtner entsprechende Betriebe gefunden haben, die sich bereit erklären diese Minigärtner auszubilden. Die Betriebe, die ohnehin schon arbeitsmäßig sehr stark eingebunden sind, nehmen sich Zeit für die Vorbereitung, die Ausbildung, stellen sich auf die Minigärtner ein, finanzieren das Material und lassen die Kinder hinter die Kulissen der Profis schauen. Dafür ganz herzlichen Dank. Aber die Zufriedenheit,

die daraus auf beiden Seiten entsteht, ist ein gutes Gefühl und bei der nächsten Generation wird Verständnis für die grünen Berufe geweckt. Der Terminkalender der Minigärtner für die nächsten Monate wird erstellt. Es geht zur ZG, in den Spargelbetrieb von Schäffners nach Büchenau, zur Stadt Bruchsal in den Bauhof und zum Obst- und Gartenbauverein nach Heilsheim. Mehr wird jetzt an der Stelle nicht verraten!

Wer kennt Kinder, die gerne bei den Minigärtnern mitmachen würden? Alter: ab neun Jahren.

Übrigens: Keine Angst vor schmutzigen Händen!!!

Bitte weitersagen!

Anmeldungen unter

Telefon (07251) 5848 oder baerbel.hermann@gmx.de.

Evangelische Kirchengemeinde Heilsheim



Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. Februar, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für 1.-4. Klasse

Montag, 18. Februar, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heilsheim: Ein Angebot für alle, die mehr aus und über die Bibel wissen wollen. Dazu gibt es Bibelarbeiten (Bibel lesen und darüber diskutieren), die dir in deinem Glauben weiterhelfen.

Dienstag, 19. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 18 Uhr: gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, 20 Uhr: Kirchenchorprobe

Mittwoch, 20. Februar, 9.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel im Gemeindehaus: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf dich!, 15 Uhr: Treffpunkt 65plus: Eingeladen sind alle ab 65 Jahren, um in angenehmer Runde bei Kaffee und Kuchen gemeinsam zu singen, rätseln und über Gott und die Welt zu sprechen.

Gottesdienste

Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfarrerin Waterstraat), 10.15 Uhr: KiGo im Kindergarten

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 17. Februar, „3. Sonntag vor der Passionszeit“

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar und dem Rainbow-Gospelchor unter der Leitung von Johannes Link, Bezirkskantor für Populärmusik.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 14. Februar,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz; **19 – 20.30 Uhr:** Christliche Tanzmeditation – meditative Tänze zu christlicher Musik im Saal des Lutherhauses, jeweils einmal im Monat unter der Leitung von Conny Prenzlau. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Montag, 18. Februar,

16 – 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 19. Februar,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal. Thema: Widersprechen sich Ökologie und Ökonomie in der Wasserfrage?

Inhalt: Welchen Preis hat Wasser? Welchen Wert hat es für die Ökologie? Wer schützt welches Wasser? Und (wie) ist das alles in Einklang miteinander zu bringen?

Referent: Prof.em. Dr. Dr.-Ing. eH Hermann H. Hahn, Karlsruhe

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Susanne Storz.

Mittwoch, 20. Februar,

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 21. Februar,

16 – 17.30! Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten. Herzlich willkommen an Eltern mit Kindern im Krabbelalter zum gemeinsamen Spielen und Zeit für Gespräche, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Syrien – Innenansichten eines faszinierenden Landes

Der Förderverein der Paul-Gerhardt Gemeinde Bruchsal lädt alle Interessierten am Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr, herzlich ein, einmal die Perspektive zu wechseln und den syrischen Krieg und die Fluchterlebnisse nicht aus der Sicht der Tagesschau, sondern aus der Sicht der dort lebenden Menschen zu betrachten.

Die beiden jungen Syrer Khaled und Louay berichten in Bildern und Filmen von ihrer Heimat, ihrem Leben vor dem Krieg und unter welchen Umständen die Menschen dort heute leben. Beide wurden 2017 zu den Integrationshelden für Baden-Württemberg gewählt. Mit ihren spannenden Vorträgen sind sie bereits durch ganz Baden-Württemberg gereist, um Vorurteile und gängige Klischees gegen Flüchtlinge beiseite zu räumen und eine Brücke zwischen verunsicherten Menschen in Deutschland und kriegsgebeutelten Menschen in Syrien zu bauen. Der Vortrag findet in deutscher Sprache statt. Eintritt frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.



Gottesdienst

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Wirtz; Anschließend Kirchenkaffee
10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 15. Februar

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, 20. Februar

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 21. Februar

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Pfarrer Dr. Holger Müller,
Gartenstr. 31, 76297 Stutensee-Staffort,
Telefon (07249) 8977, Fax (07249) 95260,
E-mail: pfarramt@kg-staffort-buechenau.de,
Web: www.kg-staffort-buechenau.de

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 16.30 bis 18 Uhr.
Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller: Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit unserem Kirchenchor und Pfr. Dr. Holger Müller
in Staffort.

10 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 24. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus-Peter Reinhardt in Büchenau.

Jeden Sonntag im Februar laden wir recht herzlich ein, die Ausstellung zum 74. Jahrestag des Bombenangriffs von Staffort und Büchenau in unserer Evangelischen Kirche zu besuchen. Die Ausstellung wird jeweils von 11 bis 12 Uhr für Sie geöffnet sein.

Neue Gottesdienstzeiten:

Die Hauptgottesdienste beginnen seit dem 1. Januar jeweils um 10 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebrief.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Dienstag, 19. Februar

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 20. Februar

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

17.45 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 21. Februar

15 Uhr Seniorennachmittag

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 22. Februar

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Für unseren Evangelischen Kindergartens Arche Noah suchen wir ab sofort eine oder mehrere Aushilfe(n) im Bereich Reinigung und Hauswirt-

schaft stundenweise für Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Der Einsatz erfolgt nach Bedarf.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne Frau Grünfelder unter Telefon (07249) 3146.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 17. Februar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit W. Vaßen. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

Weitere Termine

Donnerstag, 14. Februar, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocker“ (Infos unter (0176) 62454902); 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr: Boxenstopp – Bibelwerkstatt in Heildelheim

Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 18. Februar, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 19. Februar, 15 Uhr: Seniorenkreis

Mittwoch, 20. Februar, 9 Uhr: Gebetstreff; 16 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Bruchsal

Donnerstag, 21. Februar, 15 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocker“; 19.30 Uhr: Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff in der Sporthalle in Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste von Freitag, 15. bis Freitag, 22. Februar

Freitag, 15. Februar:

Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 16. Februar:

Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Büchenau: 18 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mitgestaltet vom Musikverein im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder (Müller/Baumstark), Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend – mitgestaltet vom Gesangverein Eintracht im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder

Sonntag, 17. Februar:

Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, Karlsdorf: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit anschl. Taufe, Büchenau: 17 Uhr Abendlob zu Ehren des Hl. Bartholomäus mit Weihe der neuen Bartholomäusfahne

Dienstag, 19. Februar:

Karlsdorf: 18 Uhr Kommunionkinder beten mit der Schönstattgruppe, Büchenau: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20. Februar: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. Februar: Karlsdorf: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 22. Februar: Neuthard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau

Terminübersicht

Bitte beachten!

Donnerstag, 14. Februar

Chorprobe bereits um **18 Uhr!**

Sonntag, 17. Februar

Einsingen um **16 Uhr** im Pfarrzentrum!

Generalversammlung

Zur Generalversammlung des Kirchenchors St. Bartholomäus Büchenau konnte Vorsitzender Walter Geißler zahlreiche aktive Mitglieder begrüßen. Zunächst gedachten die Anwesenden der Verstorbenen des Chores, in besonderer Weise der erst kürzlich verstorbenen Schriftführerin Rosel Schwandner. Nach den Grußworten und Grüßen von Chorleiter Patrick Wippel und Präses Pfr. Dr. Torsten-Christian Forneck berichtete Anton Meier, der kommissarisch das Amt des Schriftführers übernommen hatte, von den wichtigsten Ereignissen und musikalischen Gottesdienstgestaltungen des vergangenen Jahres. Höhepunkt war dabei die Verleihung der Zelterplakette durch Bürgermeister Andreas Glaser während eines Festakts im Pfarrzentrum.

Für den verhinderten Finanzvorstand Ronald Wickinghoff verlas Peter Meier den Kassenbericht. Er bescheinigte dem Finanzvorstand eine einwandfreie und ordentliche Kassenführung. Auf Antrag wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet. Per Akklamation wurde Anton Meier von den anwesenden Mitgliedern in seinem Amt als Schriftführer bestätigt. Günter Weih und Anita Meier vom Vorstandsteam ehrten Sängerinnen und Sänger für regelmäßigen Chorprobenbesuch und dankten

insbesondere den Sängerinnen und Sängern, die aus umliegenden Gemeinden kommen, und teilweise seit vielen Jahren dem Kirchenchor Büchenau die Treue halten.



Eine besondere Ehre wurde Pius Böser zuteil, der insgesamt seit 50 Jahren als Kirchenchorsänger der Musica Sacra dient. Eine Urkunde des Diözesanpäpstenverbandes sowie ein persönliches Schreiben des Erzbischofs von Freiburg ergänzte der dankbare Kirchenchor durch ein Weinpräsent.

*Pius Böser für 50 Jahre geehrt
Foto: pr.*

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 15. Februar,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16.30 Uhr: Erstbeichte der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz); 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Samstag, 16. Februar,

Helmsheim St. Sebastian: 16 Uhr: Taufe von Mara Brunner (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 17. Februar,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Musikverein Untergrombach (Pfr. Fritz)

Montag, 18. Februar,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 19. Februar,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Mittwoch, 20. Februar,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

St. Martin Obergrombach

Kath. Frauengemeinschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 12. März 2019, 20 Uhr, findet im Pfarrzentrum unsere Jahreshauptversammlung statt. Zuvor feiern wir um 19 Uhr in der Pfarrkirche die Frauenmesse.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassenverwalterin
5. Bericht der Kassenprüferin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Durch den Besuch dieser Versammlung zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinschaft.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zur Faschingsfeier

Termin: Mittwoch, 20. Februar, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Herzlich laden wir Sie ein, im Pfarrsaal mit dabei zu sein. Dort wird gesungen und gelacht, denn wir feiern Fasenacht. Ein buntes Programm wird euch erfreuen, ihr werdet's sicher nicht bereuen. Gäste sind herzlich willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 14. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 15. Februar,

St. Peter: 18.30 Uhr: Keine hl. Messe!

Kapelle St. Paulusheim: 17 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für alle ehrenamtlich Tätigen der SE- anschl. Helferfest

Samstag, 16. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) gestaltet von Vox Dei

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler);

19 Uhr: Valentinskonzert mit der Band "Mangold"

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 17. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit den Erstkommunionkindern

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Anschl. Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 18. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 19. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 20. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 21. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Veranstaltungen rund um die Woche der Ehepaare

Detaillierte Informationen finden Sie unter: www.marriageweek-kraichtal.de

■ FR, 8. Feb. 19 Uhr – **Unteröwisheim**

Weinprobe
„**LOVE AND WINE - better with time**“
Gewölbekeller, Eisenbahnstr. 4

Anmeldung: bhg-kraichtal@t-online.de
oder Tel. 07251-960718; 20 €/Person

■ SA, 16. Feb. 19 Uhr – **Bruchsal**

Tanzabend für Paare
„**Ein jegliches hat seine Zeit**“
FeG Bruchsal, Werner-von-Siemensstr. 38

Anmeldung: pastor@feg-bruchsal.de oder
Tel. 07251-12737; 10 €/Paar

■ SA, 9. Feb. 9-12 Uhr – **Knittlingen**

Essen mit Input
„**Gemeinsam frühstücken – Balsam für Leib und Seele**“

Cafe am Roten Meer, Lüßstraße gegenüb. 35
Anmeldung: www.cafe-roteseer.de oder
Tel. 07043-310930; 12 €/Person

■ SO, 17. Feb. 10 Uhr – **Steinsfurt**

Gottesdienst mit Segnungsangebot
„**Paarbeziehung - Duett oder Duell?**“
CG-Steinsfurt, Dickwaldstr.24

■ SO, 17. Feb. 10:10 Uhr – **Adelshofen**

Gottesdienst mit Segnungsangebot
„**Du bist geliebt!**“
Evangelische Kirche, Hilsbacher Straße 43

■ SO, 17. Feb. 10 Uhr – **Bruchsal**

Gottesdienst mit Thema „Ehebeziehung“
„**Du nießt - schon kommt er angefliegen!**“
FeG Bruchsal, Werner-von-Siemensstr. 38

■ SA, 9. Feb. 19 Uhr – **Menzingen**

Musikkabarett mit Duo Camillo
„**ALTARnative Wahrheiten**“
Evang. Kirche, Kirchstr. 20

Vorverkauf: Kraichtal-Apotheke Menzingen
oder Bärbel Schumacher, Tel. 07250-1525
13 €/Person; 25 €/Paar

■ DI, 12. Feb. 19:30 Uhr – **Münzesheim**

Vortragsabend mit Kirsten und Thilo Katz
„**Es rappelt in der Kiste**“
„Lighthouse“, Obere Torstr. 5

Anmeldung: info@lighthouse-beratung.de
oder Tel. 07250-929431
10€/Person 15 €/Paar

■ SO, 17. Feb. 10 Uhr – **Gochsheim**

Gottesdienst mit Segnungsangebot
„**Geliebt - mehr als nur ein Wort**“
Freie Christliche Gemeinde Kraichgau-
Stromberg, Wilhelmstr. 9a

■ **Aktion**

Im Rahmen der Marriage Week bieten die
Bücherstube Dynamis (Brettener Str. 29,
Eppingen) und **ALPHA-Buchhandlung**
(Schloßstraße 10a, Bruchsal)
Aktionsbüchertische zum Thema Ehe und
Familie an.

■ FR, 15. Feb. 19 Uhr – **Gochsheim**

„**Fondue für zwei**“

Freie Christliche Gemeinde Kraichgau-
Stromberg, Wilhelmstr. 9a

Anmeldung: ulli_neubert@t-online.de oder
Tel. 07258-5663, mobil 0151-72006650
50 €/Paar

www.marriageweek-kraichtal.de



Gottesdienst der FeG Bruchsal

Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr: Gottesdienst zur **Marriageweek**. „Du nießt, schon kommt er angefliegen!“ Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs und sieben bis 12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.



Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr: Konzert der ALPHA-Buchhandlung mit Dania König und **Martin Buchholz**, Karten auch an der Abendkasse erhältlich.

Samstag, 16. Februar, 19 Uhr: „Tanzabend“ – ausgebucht

Samstag, 16. Februar, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon (07251) 9236659

Montag 18. Februar, 20 Uhr: Gebetsabend und Glaubensgrundkurs „Vertikal“

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38,
Kontakt: Gemeindebüro Telefon (07251) 12737,
Email: pastor@feg-bruchsal.de,
Homepage: www.feg-bruchsal.de.

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Herzliche Einladung zu „Ein Frühstück zum Aufatmen“
mit dem Thema:
„Das hätte ich nicht von dir gedacht!“ - Vom Umgang mit Kränkungen
mit Hanna Pissarczyk/Gemmingen

Zu diesem Frühstück für Frauen sind Sie/bist du herzlich eingeladen.

Es findet statt: am Samstag, den **23. März 2019**, von **9:00 – 11:30 Uhr** im Haus der
Christlichen Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband)
Pfälzer Str. 15 a. **Kosten: € 8,50 €**

Nicht nur vormerken, sondern gleich anmelden bei: Rosi Milbich: 07251 / 5 63 60,
Ursel Fetzter: 07251 / 5 55 33

Freitag, 15. Februar

15 Uhr: Generation plus: „Leonardo da Vinci, das Genie ist 500 Jahre tot“

18 – 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 – 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 56253.

Samstag, 16. Februar

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gerhard Hund. Während der Predigt haben die Kinder ein alterssprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor Anmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Montag, 18. Februar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 19. Februar

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 20. Februar

10 Uhr: Frauenevent: „Auf die Probe gestellt“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 21. Februar

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 22. Februar

15 - 18 Uhr: Winter-Spiel-Spaß für Kinder von 0-6 Jahren. Toben, Spielen, Spaß haben, während Mama und Papa Kaffee oder Tee trinken.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheildelheim.de.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 14. Februar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 15. Februar

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 19. Februar

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 20. Februar

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 21. Februar

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 16. Februar, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 17. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Heilsgewissheit“ Predigtgrundlage: Sie sprachen zu der Frau: Nun glauben wir nicht mehr um deiner Rede willen; denn wir haben selber gehört und erkannt: Dieser ist wahrlich der Welt Heiland. (Johannes 4,42)

Sonntag, 17. Februar 9.30 Uhr

Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder
Kinderchorprobe nach dem Gottesdienst

Sonntag, 17. Februar, 10.50 Uhr

Chorprobe

Montag, 18. Februar, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Dienstag, 19. Februar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 20. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Beharrlichkeit“

Predigtgrundlage: Ich, Johannes, euer Bruder und Mitgenosse an der Bedrängnis und am Reich und an der Geduld in Jesus, war auf der Insel, die Patmos heißt, um des Wortes Gottes und des Zeugnisses Jesu willen. (Offenbarung 1,9) Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal
Junge Alte/Wir im Ruhestand



Widersprechen sich Ökologie und Ökonomie in der Wasserfrage?

Vortrag am Dienstag, 19. Februar, 9 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Prof. em. Dr. Dr.-Ing. Hermann H. Hahn, Karlsruhe. Der Vortrag will als Erstes darstellen, welche ökonomische Funktion Wasser hat (welchen Preis im weitesten Sinne). Dann soll die heute schon weitgehend anerkannte ökologische Funktion des Wassers beschrieben werden. Im ersten Fall, beim Preis von Wasser, geht es auch darum zu fragen, wer Wasser überhaupt besitzt. Im zweiten Fall, der Ökologie des Wassers, muss man sich fragen, wer für den Schutz des Wassers (welchen Wassers?) verantwortlich zeichnet. – Legt man die Begriffe Ökonomie und Ökologie des Wassers grundlegender aus, so kann man feststellen, dass es keinen wirklichen Gegensatz zwischen beiden gibt, insbesondere wenn man weit genug in die Zukunft voraus blickt. – Abschließend soll auch noch die Vorbildfunktion der Befassung mit dem „Umweltkompartiment“ Wasser im Hinblick auf andere uns bewegende Umweltfragen betrachtet werden, also diejenigen der Kompartimente Luft und Boden.

Hermann Hahn, geboren 1940, Studium an der TU München, Promotion an der Harvard Universität, 1969 an die Universität Karlsruhe als Direktor des Institutes für Siedlungswasserwirtschaft berufen, 1995 zum Präsidenten der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall gewählt (bis 2005), 2009 Präsident der Heidelberger Akademie der Wissenschaften (bis 2013), 2013 zum Vorsitzenden des Ältestenkreises der Stadtkirchengemeinde Durlach gewählt.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 15. Februar, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Gott zeigt uns seine Liebe“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 4 bis 6

Bibellesung: Römer 4:1 bis 15

Freitag, 15. Februar, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: (Video): Besprechung des gezeigten Videos*.

Erstes Gespräch (Version 1): unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlags aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch (Version 2): Beginn des Gesprächs mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und geh auf einen oft gehörten Einwand ein

Erstes Gespräch (Version 3): Beginn des Gesprächs mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stell eine Veröffentlichung aus der Toolbox vor

Freitag, 15. Februar, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 97)

Sonntag, 17. Februar, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Inmitten einer verkehrten Generation untadelig bleiben

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „In Ehren halten, was Gott „verbunden hat““ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 14. Februar, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Gott zeigt uns seine Liebe“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 4 bis 6

Bibellesung: Römer 4:1 bis 15

Donnerstag, 14. Februar, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: (Video): Besprechung des gezeigten Videos*.

Erstes Gespräch (Version 1): unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlags aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erstes Gespräch (Version 2): Beginn des Gesprächs mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und geh auf einen oft gehörten Einwand ein.

Erstes Gespräch (Version 3): Beginn des Gesprächs mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stell eine Veröffentlichung aus der Toolbox vor.

Donnerstag, 14. Februar, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 97)

Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Was verbirgt sich hinter dem Geist der Rebellion?

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „In Ehren halten, was Gott „verbunden hat““ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*.

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 17. Februar, 12.30 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Sich stets bemühen, ehrlich zu sein

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „In Ehren halten, was Gott „verbunden hat““ aus dem aktuellen Studien-Wachtturm*

Mittwoch, 20. Februar, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Wartest du sehnsüchtig?“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Römer 7 bis 8

Bibellesung: Römer 7:13 bis 25

Mittwoch, 20. Februar, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos*

Erster Rückbesuch (Version 1): unter Zuhilfenahme des Gesprächsvorschlags aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Erster Rückbesuch (Version 2): Beginn mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft* und stell das Video „Das erwartet Sie bei einem Bibelkurs“ (ohne es abzuspielen) und besprich einige Punkte daraus.

Mittwoch, 20. Februar, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Besprechung des Artikels „Sehnsüchtig warten und ausharren“ und des Videos „Wir müssen ‚mit Ausharren laufen‘ – sei zuversichtlich, den Preis zu gewinnen““

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 55)

*) kann von „www.jw.org/de“ heruntergeladen werden.

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davon bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: >Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.< Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und diesen in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 17. Februar: Thema: „Skeptiker willkommen.“

Prediger: Daniel Krug

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

Kinderkirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag Kinderkirche für alle vier- bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 16. Februar, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 17. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Heiliger Wasertaufe und unter dem Leitgedanken „Heilsgewissheit“ Predigtgrundlage: Sie sprachen zu der Frau: Nun glauben wir nicht mehr um deiner Rede willen; denn wir haben selber gehört und erkannt: Dieser ist wahrlich der Welt Heiland. (Johannes 4,42)

Montag, 18. Februar, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 20. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Beharrlichkeit“ Predigtgrundlage: Ich, Johannes, euer Bruder und Mitgenosse an der Bedrängnis und am Reich und an der Geduld in Jesus, war auf der Insel, die Patmos heißt, um des Wortes Gottes und des Zeugnisses Jesu willen. (Offenbarung 1,9)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Abschied und Willkommen

Jahresgedenkefeier der Ambulanten Hospizgruppe



Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

Foto: Martin Petermann

„Es geht nicht, dass ich bleib – mich ruft mein Stern.“ So einfach und klar formulierte Rolf Zuckowski einst in einem Kinderlied diese Wahrheit, die uns beim Thema Sterben alle betrifft. Doch so einfach und klar es klingt, so schwierig ist es oft für diejenigen, die nicht mitgehen können, die zurückbleiben müssen. Für all jene, denen diese Erfahrung nicht fremd ist, gestaltete die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung ihre Jahres-Gedenkefeier in der Kapelle des Paulusheimes. Bei berührender musikalischer Begleitung durch Jutta Scherban und ihre NGL-Solist*innen wurden die Namen derer verlesen, die im vergangenen Jahr von den Ehrenamtlichen der Hospizgruppe auf ihrem letzten Weg begleitet worden waren. Für jeden dieser Menschen stand eine beschriftete Kerze zum Entzünden bereit. Gitte Henneges, Trauerrednerin und Mitglied des Leitungsteams der Ambulanten Hospizgruppe, fand einfühlsame und trostspendende Worte: Warum den Tod mal nicht als Ende, sondern als Übergang zur Unsterblichkeit betrachten? Zwar ist ein lieber Angehöriger un(begreifbar weit weg, im Herzen und in den Gedanken aber oftmals doch so nah. Die Leiterin der Ambulanten Hospizgruppe, Claudia Schäfer-Bolz, beschrieb diesen Zustand mit dem Bild des Ozeans, der, obwohl kilometerweit vom Himmel entfernt, am Horizont mit ihm zusammentrifft.

Die Ehrenamtlichen, die sich in ihrer Arbeit mutig dem Thema Abschied stellen, wurden zum Altar gerufen. Unter ihnen befanden sich die neuen Ehrenamtlichen (Gertraude Bengel, Sonja Bayer, Monika Fibinger, Sabine Mitternacht, Peter Tillert, Kristina Weinert) sowie die hauptamtliche Verstärkung im Büro Petra Guthmann. Ernst-Dieter Elschner, erster Vorsitzender der Hospizgruppe, begrüßte sie mit einer Kerze und nahm sie feierlich in den Kreis der Hospizgruppe auf.

Am Morgen, bei einem gemeinsamen Frühstück, gab es bereits etliche Jubiläen zu feiern: Inge Engler, Wolfgang Hellwig, Peter Holzer, Elvira Köhler, Claudia Leitloff, Edith Nagel, Karin Rothermel-Brust, Wolfgang Sawczuk und Renate Schramm konnten für fünf Jahre ehrenamtliches Engagement in der Hospizarbeit geehrt werden, Erika Ebert und Petra Guthmann für zehn Jahre.

Aus der ehrenamtlichen Hospizarbeit verabschiedeten sich nach fünf Jahren Inge Engler und Wolfgang Hellwig, nach sieben Jahren Elke Ramhofer, nach neun Jahren Nora Loida sowie Solweig Weber nach 23 Jahren! Ihnen allen gebührt unser herzlicher Dank.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“

Bruchsal 1899



Vereinswertung und zwei Titel an ASV Bruchsal

Bei den Offenen Hessischen Landesmeisterschaften der Frauen, weiblichen Jugend und weiblichen Schüler in Dieburg errangen wir in der Kategorie weibliche Schülerinnen mit vier Startern den 1. Platz. Einen Doppelerfolg durfte man im Hause Widmann feiern, da erstmals Jeva und Josefine zusammen bei einem Turnier auf dem Podest und das ganz oben standen.

Besonders Josefine beeindruckte mit 31:0 technischen Punkten und 5 Schultersiegen, für die sie 1:31 Minuten Kampfzeit benötigte.

Ebenfalls mehr als zufrieden durften Jana-Carmen Streib mit dem Vizemeistertitel und vier Schultersiegen und Greta Rötten mit ihrem 3. Platz, als jüngste Teilnehmerin in ihrer Gewichtsklasse sein.

Ein besonderer Dank gilt Andreas und Mareike Stricker für die gute ringergische und organisatorische Betreuung und auch die Kampfbilanz von 13:3 Siegen spricht für das tolle Abschneiden des Teams.



Foto: HM

Ergebnisse:

- 1. Platz Jeva Widmann – 20 Kilogramm – 2 Siege
- 1. Platz Josefine Widmann – 34 Kilogramm – 5 Siege
- 2. Platz Jana-Carmen Streib – 34 Kilogramm – 4 Siege
- 3. Platz Greta Rötten – 24 Kilogramm – 2 Siege

Trainingszeiten für Jungen & Mädchen

Bambinis 3-5 Jahre:

Dienstags 16.30 – 17.15 Uhr

Kids/Anfänger 6-8 Jahre:

Dienstags 17.15 – 18 Uhr

Schülermannschaft > 8 und < 14 Jahre:

Dienstags 18.15 – 19.30 Uhr

Donnerstags 17.45 – 19.30 Uhr

> 14 Jahre + Erwachsene:

Dienstags 19.30 – 22 Uhr

Donnerstags 19.30 – 22 Uhr

in der ASV Ringerhalle in Bruchsal Giesgrabenweg, (neben dem Skaterplatz)

Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Komm einfach mit deiner Sportkleidung und Hallenschuhe vorbei.

Was ist Ringen?

- Ein fairer Kampfsport für Jungen und Mädchen, der den ganzen Körper trainiert und kräftigt.
- Ein Sport, der Koordination, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Reaktionsvermögen schult.
- Eine Sportart mit vielen technischen Elementen, Griffen und Würfen, die es auch einem körperlich Schwächeren erlaubt, sich im Wettkampf zu behaupten.
- Ein Sport, der neben den körperlichen Anforderungen auch taktische Fähigkeiten und mentale Stärke fördert.
- Eine Sportart, die für Anfänger (und auch später) keine teure Ausrüstung erfordert. Eine olympische Sportart mit großer Tradition und einer Jahrtausende alten Geschichte.

Weitere Infos auch unter <http://www.asv-bruchsal.de>.

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Besondere Auszeichnung beim Wechsel in der Vorstandschaft



von links: Erich Eisert, Helmut Bringer, Jürgen Steinbrink, Dieter Weigand

Foto: 1. Bruchsaler Automobil Club

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des 1. Bruchsaler Automobilclubs am Mittwoch, 6. Februar, im Schützenhaus Heidelberg konnte sich der bisherige Schatzmeister Helmut Bringer über eine besondere Auszeichnung des ADAC Regionalclubs Nordbaden freuen. Für seine 12-jährige tadellose Führung der Vereinskasse wurde er mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Er wird abgelöst durch Michael Klenzendorf aus Forst, der auf eine lange Karriere als Soldat und schließlich als Leiter der damaligen Truppenverwaltung auf dem Eichelberg in Bruchsal zurückblicken kann. Verabschiedet wurde auch der langjährige Beauftragte für Jugend- und Verkehrserziehung Gerhard Kroker, der sich durch seine langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten am Standort Bruchsal und innerhalb des Vereins verdient gemacht hat. Mit dem Ausscheiden der beiden Rechnungsprüfer Karl Knöbel und Adolf Metzger aus Altersgründen verliert der Verein zwei langjährig, erfahrene Spezialisten, die zum Wohl des Vereins beigetragen haben. Auch sie wurden mit einem Dankeschön und großem Applaus der anwesenden Mitglieder verabschiedet. Als neue Rechnungsprüfer konnten Harald Schmidt und Georg Ams gewonnen werden. Georg Ams ist aber von den Clubmitgliedern noch für das Amt zu bestätigen. Vor 34 anwesenden Aktiven konnte der erste Vorsitzende Jürgen Steinbrink in seinem Bericht ein positives Bild über die Clubaktivitäten des vergangenen Jahres aufzeigen. So konnten alle geplanten Tagestouren und Clubabende mit Referenten zu aktuellen Themenbereichen wie Klimawandel, Vorsorge, Datenschutz, Erste Hilfe durchgeführt werden. Auch die Veranstaltungen mit Sommerfest, Winterbörse, Weihnachtsfest und Dreikönigstreffen waren ein voller Erfolg.

Mit der Erfolgsgeschichte der durch den Verein unterstützten Classic Rennspanne konnte mit dem Deutschen Meistertitel von Andre Hamsbach und seinem Partner Heiko Klink in einer der Rennklassen ein besonderer Akzent gesetzt werden.

Mit der Ehrung weiterer Clubmitglieder – Michael Leifels, Erna Höpfinger, Hans und Martha Schrupf (Clubehrennadel Bronze), Manfred Banspach und Margita Eisert (Clubehrennadel Silber), Werner Slawik (Clubehrennadel Gold und Ehrung für 50 Jahre ADAC-Mitgliedschaft) – schloss eine interessante und abwechslungsreiche Mitgliederversammlung 2019.

1. Bruchsaler Budo Club



Verlängerte Trainingszeit beim Yoga

Ab sofort findet unser Yoga Trainingseinheit montags von 19 bis 20.15 Uhr statt. Alle an Yoga interessierten können gerne zu einem Probetraining vorbei kommen. Trainiert wird nach dem integralen System von Swami Sivananda. Der Aufbau der Yoga Stunden basiert auf den Schwerpunkten Dynamik, Geometrie und biomechanische Prozesse. Ein Einstieg ins Training ist jederzeit möglich. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de und telefonisch unter (07251) 83838.

Anfängerkurse Aikido

In der Woche ab Dienstag, 19. Februar, beginnen für unsere Sportart Aikido neue Anfängerkurse für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. In diesen Kursen besteht die Möglichkeit die sanfte Kunst des Aikido kennen zu lernen. Aikido bietet einen Weg innere Kräfte zu finden, macht Spaß und beinhaltet ebenso Fitness und Gymnastik. Es ist für fast jedes Alter geeignet. Die Kurse für Erwachsene starten am Dienstag, 19. Februar, 18.45 Uhr und Donnerstag, 21. Februar, 20.15 Uhr. Für Jugendliche ab Mittwoch, 20. Februar 18.45 Uhr und Samstag, 23. Februar um 11.30 Uhr. Und Kinder haben die Möglichkeit ab Donnerstag, 21. Februar um 17 Uhr und Samstag, 23. Februar um 10 Uhr an einem Anfängerkurs teilzunehmen. Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de



Foto: Jürgen Preischl

Diakonisches Werk Bruchsal



Diakonisches Werk in Bruchsal sucht jugendliche Betreuerinnen und Betreuer für die Stadtranderholung

Die Stadtranderholung ist ein Ferienangebot für Kinder von 6-12 Jahren und findet im Bruchsaler Stadtteil Heidelberg, auf dem Gelände des Odenwaldclubs, statt.

Für diese Freizeit suchen wir für die Zeit von Montag, 29. Juli bis Freitag, 16. August Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab 16 Jahren, die Spaß und Freude am Umgang mit Kindern haben und ihre Kreativität und Ideen einbringen. Die Stadtranderholung bietet Erfahrungen für all die Jugendlichen, die sich für einen pädagogischen Beruf interessieren.

Falls Sie Interesse haben an der Ferienfreizeit ein Teil unseres Teams zu werden, dann wenden Sie sich bitte an das Diakonische Werk in Bruchsal, Frau Mayer, Wörthstraße 7, Telefon (07251) 91500.

Wir freuen uns über Ihren Anruf.

DJK Bruchsal e.V.



Überraschungssieg gegen Tabellenführer im Visier!



Foto: Sarah Köhler

Am Samstag, 16. Februar, geht es in der Sporthalle im Sportzentrum 3 in Bruchsal wieder heiß her. Ab 14 Uhr fliegen die Bälle bei unserem „Auswärtsspiel“. Ziel ist es, ganz klar einen Überraschungssieg gegen die Damen 1 der SG DJK/TSG einzufahren. Dafür benötigen wir Ihre tatkräftige Unterstützung.

Das Spiel wird emotional für uns gar nicht so einfach, da wir gegen unsere lieben Damen 1 spielen. Sie sind mehr als „Rivalinnen“, verstehen wir uns doch super untereinander, trainieren und unternehmen gemeinsam Dinge und machen so keinerlei Unterschied zwischen den Mannschaften.

Als letzter der Tabelle brauchen wir dringend Punkte. Ganz ohne Stallregie soll ein Überraschungssieg her, da sportlicher Ehrgeiz und ein faires Spiel im Vordergrund stehen!

Natürlich wollen die Damen 1 auch ihre Tabellenführung ausbauen, um einen vorzeitigen direkten Aufstieg perfekt zu machen. Am Samstag soll die bessere Mannschaft gewinnen!

Gerne lädt Sie die Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal auf einen sportreichen Samstagnachmittag ein. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Die Spielgemeinschaft freut sich auf Sie.

DLRG Bruchsal e.V.



Jugendvollversammlung 2019

Am Sonntag, 3. Februar, 17 Uhr, trafen sich der Jugendvorstand der DLRG Bruchsal, einige neue interessierte Jugendliche und Vertreter aus dem Vorstand zur diesjährigen Jugendvollversammlung. Auf der Tagesordnung standen auch dieses Jahr wieder einige wichtige Dinge, die es zu bearbeiten gab. Begonnen hat die Sitzung mit dem Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer. Die Kasse wurde dieses Jahr sehr vorbildlich geführt und konnte ohne Bedenken entlastet werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Jana Bauer für die Sorgfältigkeit mit der sie ihre Aufgabe wahrnahm. Im Anschluss trat Bastian Schweikert nach zwei Jahren als Jugendleiter von seinem Amt zurück. Stolz durfte er auf zwei erfolgreiche Jahre Amtszeit zurückschauen und der gesamte Jugendvorstand bedankte sich für sein Engagement. Wir hoffen, dass Bastian die Jugend auch in Zukunft mit seiner Erfahrung bereichern wird. Anschließend übernahm Daniel Moyrer als stellvertretender Jugendleiter die Leitung der Sitzung und Linus Wolf wurde einstimmig zum neuen Jugendleiter gewählt. Der neue Jugendleiter bedankt sich an dieser Stelle für das Vertrauen, das der Jugendvorstand ihm entgegen bringt und freut sich auf seine Amtszeit bei der DLRG Bruchsal. Als erste Amtshandlung übernahm er daraufhin die Leitung der Sitzung. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde beschlossen das in die Jahre gekommene Jugendlager zu renovieren. Abschließend

bedankt sich Linus Wolf noch einmal bei den vielen Jugendlichen aus dem Jugendvorstand für ihr ehrenamtliches Engagement und wünscht allein ein tolles gemeinsames DLRG-Jahr 2019.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Für mehr Gerechtigkeit im Handel Weltladen informiert beim Bürgerempfang



Weltladen auf dem Bürgerempfang

Foto: G. Öfner

Beim Bürgerempfang der Stadt Bruchsal am Samstag, 16. Februar, ist, wie in den Vorjahren, auch der Weltladen mit einem Stand vor Ort. Mit dem diesjährigen Thema des Empfangs, das verschiedene Facetten von Gerechtigkeit ausleuchten möchte, wird das ureigene Interesse des Weltladens und des Fairen Handels angesprochen.

Im Juli 2018 wurde der Weltladen Bruchsal erneut von der World Fair Trade Organization, WFTO, ausgezeichnet. Dies bedeutet, dass der Weltladen Bruchsal ein nach weltweit einheitlichen Standards anerkanntes Fachgeschäft für den Fairen Handel ist. Das WFTO-Emblem zeichnet nicht einzelne Produkte aus, sondern eine ganze Organisation, beziehungsweise ein ganzes Ladengeschäft. Über die zehn nötigen Prinzipien, die hierzu erfüllt werden müssen, informieren die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen an ihrem Stand im Bürgerzentrum. Sie ermöglichen den Besuchern auch mit einer kleinen Auswahl einen Blick auf das Sortiment fair gehandelter Produkte zu werfen.

Da zurzeit im Weltladen eine Handy-Sammelaktion läuft, haben die Besucher die Möglichkeit, auch bei dem Stand im Bürgerzentrum ausgediente Mobiltelefone abzugeben. Machen Sie mit, wertvolle Ressourcen zu erhalten.

Unsere Öffnungszeiten im Weltladen am Kübelmarkt 6:

Dienstag – Freitag von 9 bis 18 Uhr.

Samstag von 9 bis 13 Uhr.

(I G R)

Förderverein Stadtbibliothek



Rückblick 2018 – Benefizabend



von links: Sabina Stemann-Fuchs, Dorothea Eckes, Markus Zepp, Thomas Brandt. Außerdem gestalten das Programm Ute Liepold, Roland Schäfer, Wolfgang Wittke und Armin Neff
Foto: Hübner

Mit berührenden und beschwingten Klarinetten-Klängen begleitete das Trio Ute Liepold, Armin Neff und Wolfgang Wittke den Abend.

„Dass unser Benefizabend nun schon zum 13. Mal stattfinden kann, freut uns sehr. Auch diesmal machen wir den guten Schluss der Bruchsaler Lesezeit, die sich inzwischen im Kulturleben der Stadt erfolgreich etabliert hat“. So begrüßte Regina Riegger-Trenkle die Besucher. Kultur, hieß es, braucht Unterstützer, und so sagte sie den anwesenden Ver-

tretern danke für ihre Hilfe. Der Erlös des Abends ist für Anschaffungen der Stadtbibliothek gedacht.

„Es tut gut, unter Lesenden zu sein“, so hieß Roland Schäfer, Vorsitzender der Volksbank Bruchsal Bretten, die Gäste willkommen. Wieder moderierte er den Abend und stellte die Lesenden vor. Diesmal servierten sie ihren Zuhörern literarische Kostproben, die nachdenklich stimmten und berührten, als letztes aber auch Heiteres. Den Anfang machte Markus Zepp, Schulleiter des Gymnasiums St. Paulusheim mit der Biografie des Pallotiner Paters Franz Reinisch überschrieben mit „Ein Eid auf Hitler? NIE“. Recherchiert hat sie Christian Feldmann. Es heißt darin: „Ich kann als Christ einem Mann wie Hitler niemals den Eid der Treue leisten. Es muss Menschen geben, die gegen den Missbrauch der Autorität protestieren und ich fühle mich dazu berufen“. Sein Mut kostete ihn das Leben.

Auf den Roman „Ein anderes Leben als dieses“, erdacht von Virginia Reeves, machte Dorothea Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung neugierig. Erzählt wird von Roscoe Martin, der mit großer Leidenschaft als Elektriker arbeitet. Als dessen Frau Marie die Farm ihres Vaters erbt, sieht er sich gezwungen, mit der Familie aufs Land zu ziehen und ein Leben zu führen, das er es so nie gewollt hat. In der Ehe kriselt es, hinzu kommen außerdem wirtschaftliche Probleme. Um die Farm zu retten, zapft er staatliche Stromleitungen illegal an, mit fatalen Folgen. In „Charlotte“ schildert David Foenkinos eine dramatische Familiengeschichte, die sich Sabina Stemann-Fuchs, Leiterin der Caritas Bruchsal, erkoren hat. Schwere Depressionen, die den Tod nur als Erlösung zulassen, ziehen sich wie ein roter Faden durch die Generationengeschichte. Auch Charlotte wird nicht verschont.

„So isch's worre“ von Harald Hurst hat sich Thomas Brandt, Leiter des Bio Ladens Füllhorn, erwählt. Nun kommen heitere Geschichten zu ihrem Recht, was nach der nicht ganz leichten Lektüre-Kost ganz gut tut.

Brigitte Hübner

Förderverein der Schulmusik am Justus-Knecht-Gymnasium e.V.

Mozart Requiem



Mozart Requiem in St. Paul;

Foto: Förderverein der Schulmusik am Justus-Knecht-Gymnasium e. V.

Am Sonntag, 17. März, ist um 18 Uhr das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart in der Bruchsaler Pauluskirche zu hören. Das Werk soll im Gedenken an die Opfer des Angriffs auf Bruchsal am 1. März 1945 und als Mahnung zu Frieden und Versöhnung aufgeführt werden.

Die Vokalsolisten sind Daniela Köhler (Sopran), ehemalige Schülerin des JKG und mittlerweile auf den großen Bühnen der Welt zuhause, die aus Bruchsal stammende Altistin Birgit Barbara Benson, Thorsten Gedak (Tenor) und Lucian Eller (Bass), der sein Gesangsstudium an der Musikhochschule Karlsruhe absolviert hat. Des weiteren musizieren der Chor des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal und die Bruchsaler Philharmoniker unter der Leitung von Patrick Wippel.

Da es in der Kirche nur eine begrenzte Sitzplatzanzahl gibt, hat nun der Vorverkauf begonnen. Karten zum Preis von 12 Euro (Schüler frei) sind im Sekretariat des JKG zu bekommen (geöffnet Montag bis Donnerstag von 7 bis 15 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr).

Große Karnevalsgesellschaft



Die GroKaGe Bruchsal lädt ein zur Großen Prunksitzung

Am Samstag, 2. März, veranstaltet die GroKaGe Bruchsal ihre Große Prunksitzung. Um 18.11 Uhr beginnt das närrische Spektakel im Rechenbergsaal im Bürgerzentrum. Eine abwechslungsreiches Programm mit tollen Tänzen und mitreißenden Darbietungen zahlreicher lokaler und überregionaler Fastnachtsgrößen wird bestimmt wieder für eine bombastische Stimmung im Saal sorgen. Wer dies nicht verpassen möchte – Karten können im Touristcenter beim Bürgerzentrum erworben werden, einige wenige Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Junge Gitarristen e.V.

Junge Gitarristen erfolgreich bei Jugend musiziert



Ensemble Junge Gitarristen: Lena Hensel, Luisa Gropp, Paul Mostert, Justus Thierer, Tim Reinl
Foto: Junge Gitarristen e. V.

1. Preis für Gitarrenquintett

Johanna Lücking und Sarah Hennig-Zepeda (Klasse Ulyka Wagner) erreichten als Gitarrenduo in der Altersgruppe Ib den 2. Preis, dem Gitarrenquintett Lena Hensel, Luisa Gropp, Paul Mostert, Justus Thierer und Tim Reinl sprach die Fachjury den 1. Preis in Altersgruppe V zu. Die jungen Musiker proben unter der Leitung von Ulyka Wagner mittlerweile seit vielen Jahren parallel zu ihrem Instrumentalunterricht auch in den Jugend-Ensembles des Verein Junge Gitarristen e.V., beginnend mit dem Nachwuchs-Ensemble für Kinder ab acht Jahren und weiterführend im Fortgeschrittenen-Ensemble. Der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Karlsruhe Land fand am Sonntag, 3. Februar, in Östringen statt.

Kanuverein Bruchsal

Kanuverein Bruchsal – Kentertraining



Foto: Kanuverein Bruchsal

Kentertraining jeweils samstags bis einschließlich 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im Hallenbad Heildelheim. Wir vermitteln Bootsbeherrschung, Paddeltechniken und Kenterrolle.

Weitere Infos unter: www.kanuverein-bruchsal.de.

Kanu Kreis Wanderung

Der Kanuverein Bruchsal lädt ein zur Kanu Kreis Wanderung am Sonntag, 10. März, rund um den Michaelsberg. Treffpunkt: um 10 Uhr, Bruchsal, Parkplatz Stadtbahnhaltestelle Gewerbliches Bildungszentrum – an der B3 Richtung Untergrombach.

Wir laufen gegenüber dem Parkplatz am Naturfreundehaus los und marschieren auf den Michaelsberg. Gegen 12 Uhr erwartet uns dort oben eine deftige Vesper mit kalten und warmen Getränken. Ein Unkostenbeitrag von vier Euro wird hierfür eingesammelt. Nach einer kleinen Ruhepause mit tollem Blick über die Rheinebene geht es weiter Richtung Judenfriedhof und zum verspäteten Mittagessen ins Naturfreundehaus zurück. Dort ist für uns ab 14.30 Uhr reserviert. Herr Villain, der Küchenchef, hält eine kleine aber feine Auswahl an Gerichten für uns bereit. Hier lassen wir die Wanderung gemütlich ausklingen. Die Kosten für das Essen im Naturfreundehaus trägt jeder für sich.

Anmeldeschluss: Sonntag, 3. März! Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bei u-br@gmx.de. Weitere Informationen: www.kanu-bruchsal.de. Bitte mit angeben, ob das Mittagessen eingeplant werden soll!

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Mitglieder des Kanuvereins Bruchsal findet am Donnerstag, 21.02.2019 um 19.00 Uhr im Vereinsheim, Sportgelände 10a in Bruchsal statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Teil 1

1. Begrüßung durch die Vorstandsvorsitzenden, Wahl eines Versammlungsleiters/in und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Berichte der Vorstandsvorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Wanderwarts
6. Bericht des Wildwasserwarts
7. Bericht des Bootshauswarts
8. Bericht des Fahrzeugwarts
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassiererin

Teil 2

11. Neuwahlen Gesamtvorstand
12. Verschiedenes
13. Anträge

Weitere Informationen unter: www.kanu-bruchsal.de.

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung von Schöllbronn nach Etzenrot

Sonntag, 17. Februar, Treffpunkt: 9.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit Stadtbahn und Bus um 9.50 Uhr nach Schöllbronn. Fahrkarten Regio Plus/5 Personen 20,30 Euro werden besorgt. Wanderstrecke: circa 10 Kilometer, zwei kurze Anstiege.

Unser Weg: Vorbei am Waldschwimmbad geht es auf Waldwegen (zum Teil Schotter) über Windwiesen und Brandberg nach Etzenrot. Hier ist Einkehr geplant.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour.

Wanderführung: Elisabeth Pawlata Telefon: (07251) 3224400.

Gäste sind herzlich willkommen!

Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



„Viel Spaß of de Gass!“

53 Jahre Straßenfasnacht in Bruchsal

Unter dem Motto: „Die Quadratur des Kreiselns“ wird sich der 53. Internationale Bruchsaler-Fasnachtsumzug am Sonntag, 24. Februar, in der Innenstadt pünktlich unter der Führung von Oberzugmarschall Peter Dautermann um 13.33 Uhr an der Post in Bewegung setzen. Dieses humorvolle Spektakel bereichert die Straßenfasnacht wie jedes Jahr und zeigt die echten, farbenprächtigen, humorvollen Facetten der Fasnacht auf der Straße. Das Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge 1965 „Die Holzlumpen“ gibt sich jedes Jahr große Mühe, einen tollen Gaudiwurm auf die Beine zu stellen, der den vielen Zuschauern am Rand der Umzugsstrecke Spaß und Freude bereitet.

Von den Verantwortlichen des KBF Bruchsal wurde besonderer Wert auf Qualität und Quantität des Zuges gelegt. Der 53. Gaudiwurm wird die Schweizer Fasnet, die Kurpfälzer Fasnacht, das Brauchtum unserer Region sowie die Schwäbisch-Alemannische Fasnet im Badischen Land zeigen.

Der Umzug setzt sich aus 99 Nummern zusammen, die die Vielfalt des fasnachtlichen Brauchtums in den jeweiligen Ländern spiegeln. Es werden 2.200 Aktive und 270 Kinder am Umzug teilnehmen in Fasnachtsvereinen, Guggenmusiken, Fanfaren- und Spielmannszügen, Musikkapellen, Hästrägern, Fußgruppen, Komiteewagen, Motivwagen und Cabrios mit Prinzessinnen und Ehrengästen. Neue Highlights werden 16 farbenprächtige Gruppen und Zünfte aus dem Schwarzwald und der Region sein, die zum ersten Mal im Zug mitlaufen. Darunter eine Guggenmusik aus der Schweiz.

Als Eintritt gilt auch dieses Jahr wieder die Zugplakette, die unserem Jahresorden nachempfunden ist. Sie ist über unsere Aktiven und an den Umzugsabsperungen erhältlich.

Ein Gag ist, wie jedes Jahr, die Nummer 99, die von der Stadt Bruchsal gestellt wird. Ein Reinigungs-, sprich Besenwagen, unter dem Motto: „Unsere Stadt wird sauber sein, denn wir kehren schon den Umzug ein.“ Dieser findet im kommenden Jahr am Sonntag, 16. Februar 2020, statt. Dazu laden wir alle Narren jetzt schon ein.

Zum Schluss wünschen wir unseren Zuschauern ein farbenprächtiges närrisches Spektakel, eine super Stimmung und tolles Wetter, denn unser Himmelsbote Petrus wurde von uns zum Ehrenholzlump ernannt. Aber vor allen Dingen: „Viel Spaß, bei 53 Jahren Brus'ler Fasnacht of de Gass“..

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Mama Shamirah – ein Beispiel für tolle Entwicklungsarbeit

Der Konvoi Partner in Kyamulibwa, Uganda hatte seine frühen Aktivitäten im Jahr 2011 auch damit begonnen, der einfachen Landbevölkerung mit günstigen Krediten zu helfen. Eine der ersten Kreditnehmer war eine junge Frau, die eine Ausbildung zum Flechten von Zöpfen in einem Friersalon genossen hatte.

Sie wurde damals in ein Aufklärungsprogramm mit Vergabe von Kleinkrediten aufgenommen und hat dann wenig später begonnen, als Friseur zu arbeiten. Nach zwei Jahren hatte sie dann im Trading Center von Kyamulbwa einen eigenen Friseursalon mit dem Namen Mama Shamirah eröffnet. Dieser ist zwischenzeitlich zur ersten Adresse für alle Beauty Produkte geworden.



Kyamulbwa/Uganda: Mädchen bei der Ausbildung.

Foto: Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Aber für Mama Shamirah war das nicht genug. Sie wusste, dass in Uganda Mädchen aus traditionellen Gründen bildungstechnisch oft sehr benachteiligt sind. Viele, besonders allein erziehende Mütter leben oft noch von durchschnittlich ein US Dollar je Tag. Vor allem hier sah sie dann auch einen Ansatz die HIV – Gefahr, die bei Frauen in Entwicklungsländern bis zu siebenmal höher ist als bei jungen Männern, zu bekämpfen.

Deshalb hat sie begonnen, ihren Salon zum Projekt umzugestalten. Jedes Jahr nimmt sie junge Mädchen bei sich auf und lässt ihnen eine solide Ausbildung in ihrem Handwerk angedeihen,

damit diese einmal dem Teufelskreis der Armut und auch HIV entgehen können.

Bitte unterstützen Sie uns bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, aber auch bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir neben Geldspenden auch dringend gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten:

Sparkasse Kraichgau IBAN: DE62 66350036 0007114531,
Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Schreiben Sie im Verwendungszweck der Überweisung bitte „Uganda“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 30. März von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779770,

roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de.

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Erfolgreiche Rückkehr von den Special Olympics



vlr: (vorn) Verena Stalder-Eckert, Andrea Hammes, Vanessa Gärtner, Hans Bohnen, Kathrin Kotz, Ute Gergel, Andrea Hoffmann (hinten, vlr.) Robin Kaupisch, Anna Lena Nagel, Axel Herzer, Markus Liebendörfer;
Foto: Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Acht Athleten der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. stellten sich den Wettkämpfen bei den Landesspielen der Winter Special Olympics in Todtnauberg. Zusammen mit rund 160 Athleten kämpften sie an drei Tagen in den Disziplinen Ski Alpin – Super G und Riesenslalom – sowie Schneeschuhlauf. Die olympische „Ausbeute“ kann sich sehen lassen: In der Disziplin Ski Alpin, Super G und Riesenslalom, holte Ute Gergel, jeweils Gold, Vanessa Gärtner erreichte jeweils Silber und Kathrin Kotz erzielte Silber im Riesenslalom und Bronze im SuperG. Elios De Vita holte sich Silber im SuperG und erreichte den 4. Platz im Riesenslalom. Johannes Buchmüller erreichte jeweils den 4. Platz. Im Einzelwettkampf Schneeschuhlauf sicherte sich Anna Lena Nagel über die 200-Meter-Distanz die Goldmedaille und kam über die 100-Meter-Distanz auf Platz 4.

Axel Herzer holte sich über 200 Meter Silber, über 400 Meter erreichte er Platz 4, Hans Bohnen erzielte auf 400 Meter Bronze und landete beim 200 Meter-Lauf auf Platz 4. Bei der Schneeschuhstaffel gab es Silber für Anna Lena Nagel, Hans Bohnen und Axel Herzer. Die Spiele wurden mit einer großen Feier in Todtnauberg, bei der alle Mannschaften aufgelaufen sind, eröffnet. Ein Highlight war hier das Treffen mit dem Skispringer Martin Schmitt, der als Sportpate der Landes-Winterspiele in Todtnauberg fungierte. Und: Die Lebenshilfe-Trainerin Verena Stalder-Eckert durfte dort die olympische Fahne tragen und den olympischen Eid sprechen.

Für die Sportler und ihre Betreuerinnen, Andrea Hoffmann, Verena Stalder-Eckert sowie Andrea Hammes waren es drei erlebnisreiche Tage, bei denen der Spaß im Vordergrund stand und es Schnee satt gab. „Wie ein Winterwonderland“, schwärmte Ute Gergel. Dabei hatten die Athleten aber auch mit schwierigen Wetterverhältnissen wie Nebel zu kämpfen.

„Weiterhin viel Spaß beim Sport und viel Erfolg für die Zukunft“, wünschten die beiden Lebenshilfe-Geschäftsführer Markus Liebendörfer und Robin Kaupisch bei einem kleinen Empfang in der Bruchsaler Lebenshilfe-Verwaltung. Die acht Sportler mit Handicap fiebern nun schon den nächsten nationalen Winterspielen der Special Olympics im nächsten Jahr entgegen.

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Jahreshauptversammlung 2019



Geehrte Mitglieder des MSC Bruchsal

Foto: Motorsportclub Bruchsal e. V.

Neben zahlreich erschienen Mitgliedern und Gästen begrüßte unser 1. Vorsitzender sehr herzlich die Ehrenmitglieder des MSC Bruchsal Werner Händel, Helmut Hellriegel, Wolfgang Schuffenhauer, Manfred Warta und Günter Wagner. Da bei der Jahreshauptversammlung des MSC Bruchsal in diesen Jahr keine Wahlen zum Vorstand anstanden, lag das Hauptaugenmerk auf den Berichten des 1. Vorsitzenden Dieter Suffel, auch in seiner Eigenschaft als Sportleiter sowie den Ausführungen des Schatzmeisters Werner Seitz und Kassenprüfer Conny Silbermann. Er bestätigte dem Schatzmeister eine absolut einwandfreie Buchführung, die im Ergebnis eine schwarze Zahl aufwies.

Der Bericht des 1. Vorsitzenden begann mit der Feststellung, dass mit Rundschreiben 01/2019 frist- und satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung ins Clublokal „Ritter“ Büchenau eingeladen wurde. Bei den durchgeführten 16 Clubveranstaltungen war die Resonanz der Mitglieder und Freunde des MSC Bruchsal erneut hervorragend und so konnte die Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr gehalten werden. Dies lag zum einen an den interessanten Themen bei den Treffen im Clublokal „Ritter“ sowie der schon traditionellen Clubreise, die 2018 nach Mecklenburg-Vorpommern führte. Zum anderen waren die durchgeführten Heimatwettbewerbe und Zielfahrt ein Garant für Beteiligungen mit Teilnehmern aus dem ganzen Bundesgebiet. Die 2017 eingeführte Jugendkart-Slalom-Gruppe erfuhr 2018 eine weitere Zunahme an Jugendlichen. Hier werden in diesem Jahr doch einige Kinder an den vom ADAC Nordbaden ausgeschriebenen Rennen teilnehmen. Die Wahlen der Delegierten und Ersatzdelegierten zur JHV des ADAC Nordbaden verliefen reibungslos.

Der jedoch angenehmste und auch wichtigste Abschnitt des Abends war zweifellos die Ehrung verdienter Mitglieder. Hier standen in diesem Jahr die anwesenden Mitglieder mit langer Zugehörigkeit zum MSC Bruchsal im Vordergrund. So erhielt Rainer Schumacher die Ehrenurkunde für 25 Jahre, Helmut Hellriegel für 40 Jahre, die Herren Ludwig Landes, Günter Schweikert, Helmut Tripl und Manfred Warta für 50 Jahre diese Auszeichnung. Getobt wurde dies allerdings mit der Überreichung der Ehrenurkunde für über 60 Jahre Mitgliedschaft an Werner Händel.

Mit einem kurzen Ausblick auf die auch in diesem Jahr wieder interessanten Veranstaltungen insbesondere unsere Clubreise an ins Münsterland – Plätze sind noch frei – bedankte sich Dieter Suffel für die rege Beteiligung und wünschte dem Club eine gute Saison.

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Informa-

tion 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags von 17 bis 22 Uhr in Bruchsal statt. Der praktische Teil samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal.

Nächster Termin in Bruchsal ist am Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar.

Mehr Informationen unter www.naturfreunde-bruchsal.de.

Traditionelle Winterwanderung

Am Sonntag, 17. Februar, findet die traditionelle Winterwanderung der Naturfreunde Bruchsal durch Hohl- und über Naturwege statt. Eine Einkehr ist geplant. Um 10 Uhr ist Treffpunkt vor dem Amtsgericht Bruchsal.

Info und Organisation: Sandra und Rainer Müller (07257) 3020.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Winterwanderung

Termin: Samstag, 16. Februar. Treffpunkt: 14 Uhr am Vereinsgrundstück. Ausklang: Nach Rückkehr zum Vereinsgrundstück mit heißen Würsten, Glühwein und Lagerfeuer.

Anmeldung bis Donnerstag, 14. Februar, bei Bernhard Grundel, Telefon (07251) 12555.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Boxturnier am Samstag, 16. Februar live im Pugilist!

Am Samstag, 16. Februar, wird im Pugilist der 2. Bruchsaler Baden-Württemberg-Cup mit vielen hochklassigen Kämpfern ausgetragen – wir sind stolz darauf, eine so hochwertige Veranstaltung präsentieren zu können! Natürlich werden auch unsere Pugilist Boxer in den Ring steigen, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr – Einlass ab 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl wird durch unser Boxwerk-Team gesorgt! Mehr Infos unter: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 93 49 88 oder unter www.pugilist.de.



Radsport-Team Kraichgau



Radler-Stammtisch zum Saisonauftakt

In den Wintermonaten treffen sich Mitglieder des Radsport-Team Kraichgau jeden zweiten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr im Restaurant Da Lillo, Sportzentrum 15 in Bruchsal. Parkplätze sind direkt in der Anfahrtsallee vorhanden (auch für Fahrräder). In gemütlicher Runde werden unter anderem Erfahrungen und neue Ideen rund um den Radsport ausgetauscht. Der nächste Stammtisch ist am Donnerstag, 14. Februar. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Radsportinteressierte. Ausreichend Plätze sind reserviert.

Gerhard Öfner RST Kraichgau.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, 76646 Bruchsal, Bahnhofstr. 12;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheumastammtisch: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr: Brigitte Mohr (07257) 91 57 61;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr: Renate Rothengaß (07251) 98 28 88 6;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon.

Schäferhundeverein Bruchsal

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 15.02.2019 Beginn um 19.30 Uhr in unserem Vereinsheim in den Schönbornwiesen/Eschenweg Bruchsal.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
 - 1.1 Totengedenken
 - 1.2 Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
 - 4.1 Antrag auf Entlastung des Kassiers
 - 4.2 Wahl des Kassenprüfer
5. Bericht Übungsleiter
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Benennung der Delegierten bzw. deren Stellvertreter
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 08.02.2019 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Herbert Köhler, Hardtstr. 28, 76646 Bruchsal eingegangen sein.

Skiclub Bruchsal



Lizenzierung als DSV-Skischule

Die Skischule des Skiclubs Bruchsal wurde aufgrund der Rahmenordnung des Deutschen Skiverbandes (DSV) erneut als DSV-Skischule lizenziert.

Die Lizenzierung ist das Qualitätsmerkmal des DSV und wird den Skischulen nur nach dem Erfüllen bestimmter Standards erteilt. Neben dem Nachweis über die Anzahl und die aktuellen Ausbildungsstufen der im Schneisportunterricht eingesetzten Lehrkräfte muss jede DSV-Skischule über ausgeprägte Strukturen in der Organisation und Verwaltung verfügen. In diesem Zusammenhang sind regelmäßige Weiterbildungen nicht nur für die eingesetzten Lehrkräfte verbindlich, sondern die Skischulleitung ist ebenfalls verpflichtet an regelmäßigen Fach-Seminaren des Deutschen Skiverbandes teilzunehmen.

Der DSV-Skischule des Skiclubs Bruchsal mit seinem Skischulleiter Gerald Gack verfügt über 90 ausgebildete Übungsleiter und Skilehrer in den Bereichen Ski alpin, nordisch, Tour sowie Snowboard und Nordic Walking.

Der Skiclub Bruchsal ist seit Jahren für seine Familienprogramme sowie Kinder- und Jugendkurse über die Grenzen Bruchsals bestens bekannt. Dahinter verbirgt sich eine solide und zielgerichtete Skischularbeit, die Geselligkeit, das Wohlfühlen im Verein und das Skifahren mit Gleichgesinnten in den Mittelpunkt stellt. Daneben hat es sich der Skiclub Bruchsal zur Aufgabe gemacht, auch behinderten Kindern und Erwachsenen aus Bruchsal die Freuden des Skifahrens zu vermitteln.

Die Lizenzierung als DSV-Skischule ist Bestätigung unseres Engagements.

Stadtkapelle Bruchsal



Ehrungen bei der Stadtkapelle Bruchsal



von links: Sandra Pohner, Ina Leydecker, Andrea Burger, Tobias und Heike Scheuer
Foto: Stadtkapelle Bruchsal e. V.

Im Rahmen einer Vereinsfeier ehrte die Stadtkapelle Bruchsal einige ihrer Musikerinnen und Musiker für langjähriges Mitwirken im Bereich der Blasmusik und im Musikverein.

Die Ehrungen wurden von Frau Claudia Fingerhut-Graf vom Blasmusikverband Karlsruhe e.V. vorgenommen. In ihrer Begrüßungsrede unterstrich sie die Bedeutung des von den Mitgliedern der Stadtkapelle Bruchsal erbrachten freiwilligen Einsatzes für die Musik und den Verein. Für zehn Jahre aktiven Musizierens erhielten die Verbandsehrennadel in Bronze folgende MusikerInnen: Andrea Burger (Saxophon), Wolfgang Köbler (Bass), Ina Leydecker (Saxophon und Fagott), Heike Scheuer

(Klarinette), Tobias Scheuer (Flöte und Vladimir Trifonov (Trompete). Für 30 Jahre aktiven Musizierens erhielt Sandra Pohner (Flöte) die Verbandsehrennadel in Gold.

Mit überschäumendem Applaus bedankten sich alle anwesenden Musikerinnen und Musiker recht herzlich bei den Geehrten für deren Einsatz im und für den Verein.

Rainer Rücker

SV 62 Bruchsal



Tischtennis

Erste erobert Tabellenspitze

Vergangenen Samstag empfingen unsere Herren 1 den punktgleichen Tabellenführer vom TV Kirrlach 2. Als die Gäste die Halle betraten und einige Ersatzleute dabei hatten, war klar dass ein Sieg Pflicht war.

In den Eingangsdoppeln erwischten wir dann auch den besseren Start, auch wenn man knapp an einem 0:2 Fehlstart vorbeigeschrammt war. Unser Spitzendoppel Michael Seel und Markus Laubner gewannen ihre Begegnung in fünf Sätzen und außerdem war noch unser Doppel Dominic Walter/Torben Heydecke erfolgreich.

Der Erste Einzeldurchgang verlief zunächst auch recht knapp denn im oberen Paarkreuz konnte lediglich Thomas Engeln und im mittleren Paarkreuz Torben Heydecke gewinnen. Beim Zwischenstand von 4:3 gingen dann aber beide Partien im hinteren Paarkreuz an uns. Michael Seel und Markus Laubner gaben sich hier keine Blöße. Im zweiten Einzeldurchgang ging dann lediglich noch das Einzel gegen die stark aufspielende gegnerische Nummer Eins verloren. Durch die Siege von Dominic Walter, Torben Heydecke und Matthias Leber stand am Ende ein deutliches 9:4. Somit konnte die Tabellenführung erobert werden bei nun zwei Punkten Vorsprung auf die Kirrlacher. Vielen Dank auch an die Zuschauer, die uns lautstark unterstützt haben.

Zweite mit starkem Auftritt gegen Bretten

Letzte Woche Freitag empfingen die Herren 2 die Gäste vom TV Bretten 2. In den Doppeln konnten durch die Siege von Thomas Zeh/Alexander Riffel und Dan Dutu/Willy Herrmann zwei Punkte errungen werden. Die ersten beiden Einzel gingen dann zwar verloren aber anschließend gewannen nacheinander Dan Dutu, Alexander Riffel, Willy Herrmann und Klaus Errerd. In den zweiten Einzeln waren Udo Pflaum und abermals Dan Dutu, Alexander Riffel und Willy Herrmann erfolgreich. Der 9:5-Siege war damit unter Dach und Fach.

Sonstige Ergebnisse

Donnerstag, 7. Februar: TSV Diedelsheim – Jugend 6:4
Es punkteten: Sebastian Herrmann (2), Sven Wissner (1), Philip Riffel (1)

Donnerstag, 7. Februar: TTC Kronau 3 – Herren 4 3:7
Es punkteten: Andreas Langer/Reiner Schmidt (1), Andreas Langer (3), Muhannad Kassara (2), Reiner Schmidt (1)

Samstag, 9. Februar: TSV Wiesental 3 – Herren 3 2:9
Es punkteten: Klaus Errerd/Daniel Powietzka (1), Franz Genzer/Fritz Meyer (1), Clemens Meister/Ralph Leven (1), Klaus Errerd (2), Franz Genzer (1), Daniel Powietzka (1), Clemens Meister (1), Fritz Meyer (1)

Vorschau

Freitag, 15. Februar
20.15 Uhr: Herren 4 – TTC Oberacker 3
20.15 Uhr: FV Wiesental 5 – Herren 5

Samstag, 16. Februar
18.30 Uhr: Herren 1 – TTC Kronau 1

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Kup-Prüfung in Karlsruhe für das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal
am Samstag, 9. Februar fand um 13.30 Uhr die Kup-Prüfung in der Taekwondoschule Kwak (9. DAN) in Karlsruhe statt. Das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal war mit neun Teilnehmern vertreten. Alle Prüflinge haben den nächsten Gürtelgrad erreicht.



Prüflinge des Taekwondo-Zentrum-Bruchsal

Foto: pr.

Die Teilnehmer haben folgende Grade erreicht:

Sohrap A. 1. Kup (rot-schwarz)
Enis D. 3. Kup (blau-rot)
Alyssa H. 5. Kup (grün-blau)
Kevin H. 5. Kup (grün-blau)
Mert S. 6. Kup (grün)
Sophia S. 7. Kup. (gelb-grün)
Raphael L. 7. Kup (gelb-grün)
Sara S. 8. Kup (gelb)
Elanur Y. 8. Kup (gelb)
Der Verein und die Trainer gratulieren allen Teilnehmern zu dem sehr guten Ergebnis.

Trainingszeiten

Montag 17 – 18 Uhr	Käthe-Kollwitz-Schule Sporthalle Anfänger
Mittwoch 18 – 19.30 Uhr	Käthe-Kollwitz-Schule Sporthalle Anfänger + Fortgeschrittene
Freitag 18 – 19.30 Uhr	Schönborn Gymnasium Sporthalle Alle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon: (0176) 71 71 33 20
Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: <http://www.taekwon-do-zentrum-bruchsal.de>.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Telefon (0 72 51) 98 19 87 – 0 Fax (0 72 51) 98 19 87 – 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Infoveranstaltung am Dienstag, 26. Februar, von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal

Sie suchen eine Veränderung?
Sie wollen endlich selbstständig sein?
Sie haben Spaß am Spiel und trotzdem Verantwortungsbewusstsein?
Sie genießen den Umgang mit Kindern?
Dann sollten Sie unsere Infoveranstaltung besuchen!
Wir geben Ihnen einen Überblick über die Tätigkeit und Ausbildung zu einer Tagesmutter oder einem Tagesvater.

Ein neuer Kurs startet im Mai 2019!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist
Frau Herbrik, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon (0 72 51) 98 19 87 80 3, s.herbrik@tev-bruchsal.de.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal



Hellau! Kommt zur heldenhaften Ritterparty der TSG Bruchsal!

Es warten lustige Spiele und wilde Tanzmusik auf Euch. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wann? Am Faschingssamstag, 2. März von 13:33 Uhr bis 17 Uhr.

Wo? In der Sporthalle der Stadt Bruchsal im Sportzentrum 3.

Kosten? Vier Euro.



Kinderfasching

Foto: TSG

Basketball

Intensives Wochenende für die Basketball-Mädchen

Die U12-Mädchen mussten sich mit einer knappen 2-Punkte-Niederlage bei den Jungs des SSC Karlsruhe zufriedengeben. Ein Sieg wäre dennoch drin gewesen. Zur Halbzeit führten die Barockstädterinnen noch knapp mit 27:26. In der zweiten Hälfte häuften sich dann die Fehler, Pässe wurden unsauber gespielt, zu wenige Rebounds mehr geholt und der Ball fiel einfach nicht in den Korb. In den letzten fünf Minuten kämpften sich die TSG-Mädchen noch einmal bis zum Ausgleich heran,

doch die Karlsruher Jungs waren dann doch einen Tick bissiger und trafen in letzter Sekunde den entscheidenden Korb. Die Niederlage ging demnach in Ordnung und man kann den SSC-Jungs gratulieren. Die Mädchen hoffen jetzt auf die Revanche in der nächsten Woche. Mit dabei waren Michelle, Anabel, Selma, Sophie, Viki, Elisa, Saskia und Mia.

Auch die 10-Mädchen hatten einiges zu tun. Am Samstag fuhren Smilla, Daria, Leonie und Rika nach Viernheim, um die Wildbees aus Sandhausen bei einem U12-Mädchen-Turnier zu unterstützen. Dort angekommen meldete auch gleich die Spielgemeinschaft aus Speyer und Wieblingen an, dass sie noch Spielerinnen brauchten, da sie schwer von Krankheitsfällen gebeutelt waren. So spielten die Bruchsaler Mädchen in fast allen Spielen mit, denn eine der beiden Mannschaften war immer irgendwie am Start. Obwohl unsere Mädels noch eine Altersstufe jünger waren, haben sie ihren Job exzellent erfüllt und fühlten sich in beiden Teams sehr wohl. Das Foto zeigt die Mannschaft der Wildbees mit den Bruchsaler Mädchen.



Die 4 Bruchsalerinnen mit den Wildbees

Foto: TSG

Am Sonntag musste die U10 dann gleich noch einmal in Durmersheim ran. Wie schon am letzten Wochenende konnten die Mädchen das Spiel souverän gewinnen, wobei man der sehr jungen Durmersheimer Mannschaft ein großes Lob aussprechen darf, denn sie gingen viel mutiger zur Sache und konnten den Mädchen sogar zwei Achtel der Spielzeit klauen. Ihre körperliche Überlegenheit und die Erfahrung spielten die TSG-Mädchen insgesamt aber gekonnt aus und gewannen so verdient mit 45:17. In Durmersheim dabei waren, Smilla, Alexandra, Smilla, Rika, Daria, Lil, Paulina und Ylva.

Hockey

Dritter und entscheidender Spieltag der männlichen Jugend B in Bruchsal

„Egal wie, Hauptsache in die Endrunde“ war das Motto für den dritten und somit letzten Hauptrundenspieltag der männlichen Jugend B. Dass der Spieltag daheim stattfand, vergrößerte natürlich die Fankulisse erheblich, aber ebenso den Druck. Die Ausgangssituation war trotz alledem klar. Die ersten vier der Tabelle kommen in besagte Endrunde und Bruchsal hatte diesen vierten Platz mit einem vermeintlich komfortablen Vorsprung von vier Punkten vor Ulm inne. Allerdings spielte Ulm gegen die beiden letzten der Tabelle, während die Bruchsaler gegen den Ersten Konstanz, das zweitplatzierte Mannheim und die Dritten aus Tuttlingen ranmusste. Keine leichten Aufgaben.

Gleich zu Beginn wartete die vermeintlich schwerste Aufgabe mit den ohne Punktverlust antretenden Konstanzern, aber die jungen Herren aus Bruchsal hielten ihre so starke Defensive in allen Ehren und sorgte dafür, dass ein verzweifelter Gegner nicht einen einzigen Torabschluss in der ersten Hälfte hatte, während die TSG ganz cool eine Strafecke zum 1:0 verwandelte. Die Endrundenqualifikation vor Augen breitete sich in der zweiten Hälfte jedoch von Sekunde zu Sekunde die Nervosität und somit die Hektik aus, was Konstanz im Stile einer Spitzenmannschaft mit seinen einzigen beiden klaren Chancen im gesamten Spiel zum 2:1 Endstand nutzte. Und Bruchsal mit leeren Händen dastehen ließ.

Doch anstatt nun noch nervöser zu werden, startete die Bruchsaler männliche Jugend von der eigenen Stärke überzeugt in die Partie gegen Tuttlingen. Und dementsprechend verlief auch die erste Halbzeit wieder mit einer dominierenden TSG und einer 1:0 Führung. Doch die Spieler hatten aus der ersten Partie gelernt und ließen mit dem folgenden 2:0 in der zweiten Hälfte nichts mehr anbrennen. Das 2:1 kurz vor Schluss

konnte das Blatt auch nicht mehr zu Gunsten Tuttlingens wenden.

Nur noch die Endrunde und die damit verbundene Feierstimmung im Kopf gab es im dritten und somit letzten Spiel des Tages zwar eine hohe Niederlage. Diese hat aber keine weiteren Auswirkungen und tat der guten Laune keinen Abbruch.

Nun geht es am Sonntag, 17. Februar in Tuttlingen um Platz 1, mit dabei die männliche Jugend B der TSG Bruchsal.

Ankündigung:

Spieltag der Herren in der GBZ-Halle am Sonntag, 17. Februar von 11 Uhr bis zirka 15.30 Uhr.

Spiele der TSG-Herren:

11.50 Uhr gegen den Mannheimer HC

13.30 Uhr gegen Freiburg

Erfolgreiche Männliche Jugend B der TSG Bruchsal.



Männliche Jugend B der TSG Bruchsal

Foto: privat

Volleyball

Vorsprung in der Tabelle weiter ausbauen, trotz emotionalem Spiel!



Foto: Sarah Köhler

Am Samstag, 16. Februar, geht es in der Sporthalle im Sportzentrum 3 in Bruchsal wieder heiß her. Ab 14 Uhr fliegen die Bälle bei unserem vorletzten Heimspiel der Saison 2018/2019. Ziel ist es ganz klar die Tabellenführung weiter auszubauen. Dafür benötigen wir Ihre tatkräftige Unterstützung.

Das erste Spiel wird emotional für uns gar nicht so einfach, da wir gegen unsere lieben Damen 2 spielen. Sie sind mehr als „Rivalinnen“, verstehen wir uns doch super untereinander, trainieren und unternehmen gemeinsam Dinge und machen somit keinerlei Unterschied zwischen den Mannschaften. Eben eine große Spielgemeinschaftsfamilie. Als Letzter der Tabelle brauchen sie dringend Punkte. Wirklich keine schöne Angelegenheit, sowohl für sie als auch für uns nicht. Nichtsdestotrotz stehen der sportliche Ehrgeiz und ein faires Spiel im Vordergrund – ganz ohne Stallregie!

Im Anschluss, gegen circa 15.45 Uhr treffen wir auf die Spielerinnen aus St. Leon-Rot. Auf Platz sieben liegend sind sie auch hinter ihren eigenen Erwartungen zurück. Sie kämpfen um jeden Punkt und machen es niemanden einfach, so haben sie noch kein Spiel dieser Saison mit null Sätzen verloren. Auf den vermeintlich leichten Gegner müssen wir also Acht geben!

Gerne lädt Sie die Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal auf einen sportreichen Samstagnachmittag ein. Für Speis und Trank ist gesorgt. Die Spielgemeinschaft freut sich auf Sie.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. März

Hiermit laden wir Euch herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. März, 18 Uhr, im Bürgerzentrum, Seminarraum 1, in 76646 Bruchsal ein.

Unsere Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung der Anwesenden durch den 2. Vorsitzenden mit anschließender Totenehrung
2. Nachruf für Rainer Grau
3. Bericht des Schriftführers zu allgemeinen Themen im Verein
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Vorstellung des Jahresprogrammes 2019
9. Verschiedenes
10. Informationen über die derzeit laufenden Gruppen

Weitere Themenvorschläge sind bis spätestens Samstag, 2. März 2019 beim 2. Vorsitzenden Franz Trautwig einzureichen. Eure Vorstandschaft

Die Wirbelsäulengymnastik, mittwochs, 18 und 19 Uhr, im Pfarrsaal der St. Josef-Kirche, wird bis auf weiteres von Irene Lechner geleitet. Telefon (07251) 3922 404.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten Donnerstag/Monat – außer feiertags dann donnerstags zuvor – ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 21. Februar, 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt: 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni. Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

Am Freitag, 29. März, ab 19 Uhr findet im Seminarraum 1, Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 2, 76646 Bruchsal ein Vortrag zu „MS und Schmerzen“ statt. Referent ist Dr. Michael Fritz, Oberarzt der Neurologie und Leiter der Schmerztherapie am SRH-Klinikum Karlsbad-Langensteinbach. Alle Betroffenen und Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird unter www.vhs-bruchsal.de gebeten. Wir freuen uns auf Sie!

Verwitwet mitten im Leben

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, Mail: bruchsal@hospizgruppe.de
www.hospizgruppe.de

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Treffen: jeden 3. Montag, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Nächster Termin: Montag, 18. Februar

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwestern, aber auch Schönen zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.



Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. Februar

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung Februar 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, bei unserem letzten Treffen im Januar mit dem sehr interessanten Vortrag von Frau Ilse Jäger über ihre Reise in die Antarktis haben wir uns darüber ausgetauscht, wie wir unser Treffen in Zukunft nennen wollen. Bei mehreren Vorschlägen gab es die größte Zustimmung zum Namen „Gemeinschaft 60 plus/minus“.

Damit wurde dem Rechnung getragen, dass abweichend vom bisherigen Namen „Seniorenengemeinschaft 60 plus/minus“ lediglich das Wort Senioren fehlt. Es war allgemeiner Wunsch, dass niemand Senior/Seniorin sein muss, um an unseren Treffen teilzunehmen. Lassen Sie sich einfach von den angebotenen Themen ansprechen. Sie alle – egal welchen Alters – sind zu allen Veranstaltungen immer herzlich eingeladen.

Zukünftig finden Sie die Einladung also unter „Gemeinschaft 60 plus/minus“!

Am Mittwoch, 20. Februar, heißt es um 14.30 Uhr „Helau – wir feiern Fasnacht!“ Mit einem bunten Programm, lustigen Vorträgen, einer tollen Überraschung aus den Reihen der BKG und der einen oder anderen Schunkelrunde, begleitet am Akkordeon von Herrn Koch, wollen wir einen fröhlichen Nachmittag miteinander verbringen. Sie wissen ja, Lachen ist gesund!

Wir laden Sie hierzu sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Kaffee und Kuchen sowie ein leckeres Vesper wird geboten.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team
Marika Kramer, Stefanie Suchy-Bux, Angelika Riffel
Vorschau: Am Mittwoch, 20. März, gibt es eine Modenschau! Mode für Frauen und Männer, die Sie auch gleich kaufen können (möglich in bar, mit EC-Karte oder Überweisung).

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.02.19 um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Sanierung Büchenau „Alter Ortskern“
Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen (VU)
Vorlage: 0033/2019
2. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gärtenwiesen West“, Gemarkung Büchenau
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0015/2019
3. Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard
FNP 2025 – Einzeländerungen im Parallelverfahren 2018
- SO Einzelhandel Eisenbahnstraße, Gemarkung Bruchsal
- SO Photovoltaik Seelach, Gemarkung Bruchsal
- Grausenbutz, Gemarkung Bruchsal-Büchenau
- Brühl, Gemarkung Hambrücken
Hier:
Feststellungsbeschluss
- Entenfang, Gemarkung Karlsdorf-Neuthard
Hier:
- Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
- Beschluss über die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
Vorlage: 0014/2019
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Bürgerfragestunde
7. Offenlage des Protokolls vom 10.12.18

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.02.2019

Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Danke!

Neue Spiele für die Pause – das wünschten sich unsere Schülerinnen und Schüler. Und sie sollten diesen Wunsch erfüllt bekommen. Denn unser Förderverein erklärte sich sofort zu einer Spende bereit. Und so bekam jede Klasse etwas, um unsere kleinen Pausen mit viel Spaß zu füllen. Wir sagen „Danke“!



*Spiele für unsere Schüler
Foto: Grundschule Büchenau*

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft

**Mit der BKG in die närrische Zeit**

Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht. Am Samstag, 23. Februar, um 19.33 Uhr feiern wir in der Grießknopfarena – manche sagen dazu auch Mehrzweckhalle Büchenau – unsere Prunksitzung. Die fleißigen Künstler der BKG arbeiten schon seit Monaten an den Kulissen für das Motto „Heiße Rhythmen, Palmen und Meer – wir Grießknöpf zaubern karibisches Flair“. Ihr könnt gespannt sein, was ihnen dieses Jahr wieder Tolles eingefallen ist. Unsere Gäste können sich schon einmal langsam einschunkeln, Kostüme entstauben, die Büchenauer Hymne üben und vieles mehr.

Und es geht Schlag auf Schlag weiter: am Freitag, 1. März, findet die Rathausstürmung mit anschließender Faschnachtsfete im Hummelstall statt. Und wenige Tage später, am Dienstag, 5. März, zieht der 68. Büchenauer Faschnachtszug durch den Ort. Bei hoffentlich zum Motto passenden Wetter wollen wir den Gaudiwurm begrüßen, dazu braucht ihr natürlich eine Umzugsplakette. Diese wird von fleißigen Grießknöp-

fen von Haus zu Haus verkauft. Mit dem Kauf der Plakette unterstützt ihr den Büchenauer Faschnachtszug und erhaltet auch Zugang zu den Narrenfeten im Hummelstall nach dem Rathaussturm und dem Umzug! Ist doch ein Topangebot: 1 mal zahlen – 3 mal genießen!

Damit der Umzug ein prächtiges Bild abgibt, bitten wir wie immer um das Schmücken der Umzugsstraßen, in Büchenau klappt das ja super. Die Bürgerwehr der BKG ist unterwegs, um die Girlanden aufzuhängen. Die wackeren und fleißigen Bürgerwehrler freuen sich über Mithilfe und vielleicht auch über das ein oder andere „aufwärmende“ Getränk.

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Geburtstagsnachfeier beim Männerchor des MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.



*Gemütliches Beisammensein 65. Geburtstag Alexander Rempel
Foto: Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.*

Am Donnerstag, 24. Januar, wurde unser Sänger-Urgestein Alexander Rempel – hochgeschätzter 1. Tenor und dieses Jahr bereits für 25 Jahre aktives Singen geehrt und ausgezeichnet – 65 Jahre jung.

Das war ihm Anlass auch mit seinen Sängern zu feiern, was am Donnerstag 31. Januar nach der Chorprobe über die Bühne ging. Seine Sangesbrüder gratulierten und bedankten sich mit dem traditionellen Geburtstagsständchen. Die Freude war groß und auch wir Sänger konnten uns über den anschließenden umfangreichen und sehr feinen Geburtstagsgsschmaus freuen. Das Geburtstagskind Alexander Rempel setzte im wahrsten Sinne noch ein i-Tüpfelchen mit seinem selbstgemachten kasachischen Rote Bete-Sauerkraut-Salat obendrauf. Länger als sonst nach der Chorprobe schallten an diesem Abend noch freudige Lieder in die Nacht hinein.

Wieder einmal mehr ein schöner und gelungener Chorprobenabschluss und Abend in guter geselliger und gemütlicher Runde. Dafür und für Speis und Trank ein herzliches Dankeschön an Alexander Rempel und die Helfer die danach noch beim wieder sauber machen des Proberaums halfen.

Wer einmal bei uns im Männerchor unverbindliche hineinschnuppern und uns Sänger und Chorleiter kennenlernen möchte kann dies jederzeit tun! Unsere Chorproben finden immer donnerstags um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau statt.

Bei Fragen oder wenn ein persönlicher Singstunden-Abholservice gewünscht sein sollte einfach an Marcel Holzer (marcel.holzer@online-home.de, Telefon (0175) 411 75 72) wenden.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau

**Narrentreffen im Büchenauer Hasenheim**

An den beiden Faschingssonntagen, 24. Februar und 3. März und am Faschingsdienstag, 5. März, ist das Hasenheim für alle Narren und Närrinnen, nach den Faschingsumzügen geöffnet. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Vorankündigung Generalversammlung 2019

Am Samstag, 16. März, findet um 18.30 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins und um 19.30 Uhr die Generalversammlung des Kleintierzucht- und Vogelvereins statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.

**Einladung zum musikalischen Gedenkgottesdienst**

Am Samstag, 16. Februar, 18 Uhr, feiern wir unseren musikalischen Gedenkgottesdienst, zu dem wir die evangelische und katholische Kirchengemeinde herzlich einladen. In diesem Jahr haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Wir werden einen Wortgottesdienst zum Andenken an unsere Verstorbenen feiern und im Anschluss ein kleines Kirchenkonzert spielen. Dafür haben wir einige Stücke aus unseren letzten Konzerten ausgewählt, wie zum Beispiel „Voice of Vikings“, „Schmelzende Riesen“ oder „Concerto d'Amore“. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

MitmusikerInnen gesucht!

Musik macht Freu(n)de! So lautet unser Motto und das leben wir auch. Wenn Sie ein Blasinstrument spielen – egal ob aktiv oder „vor einiger Zeit einmal“ – und auf der Suche nach toller Gesellschaft sind... dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir sind immer auf der Suche nach Verstärkung in unseren Registern. Wir sind aktuell circa 25 Musiker und Musikerinnen und haben viel Spaß an an der Musik (sowohl moderne Hits als auch Original-Werke und „typische“ Blasmusik) und unseren Auftritten. Schauen Sie einfach mal bei uns vorbei. Wir proben freitags ab 20 Uhr im Proberaum der Büchenauer Mehrzweckhalle. Mehr Informationen über unseren Verein finden Sie im Internet und www.musikverein-buechenau.de.

Traumstart e.V.**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Wir laden alle Mitglieder des Traumstart e.V. sehr herzlich zur Jahresversammlung ein.

Montag, 18. März 2019 um 19.00 Uhr – Villa Kunterbunt, Spöcker Str. 3, 76646 Bruchsal

Tagesordnungspunkte sind:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Tätigkeitsbericht
- 3.) Bericht der Kassiererin
- 4.) Bericht der Kassenprüfer
- 5.) Entlastung der Vorstandschaft
- 6.) Neuwahlen Vorstandschaft
- 7.) Neuwahlen Vereinsausschuss
- 8.) Planung und Finanzierung von Projekten und Aktivitäten 2019.
- 9.) Sonstiges

Turnverein 1898 Büchenau e.V.**Handball****Ergebnisse vom Wochenende****Senioren****TV Büchenau – SG HaWei 31:29 (13:13)**

Mit einer kämpferisch starken Leistung hat unsere 1. Mannschaft zwei wichtige Punkte im Heimspiel gegen die SG Hambrücken/Weiher geholt. Zu Beginn des Spiels tat sich das Team um Kapitän Christian Meier schwer und benötigte 4 Minuten, bis der erste Treffer im Tor der Gäste landete. Auch im folgenden Verlauf mussten die Büchenauer immer wieder einem, wenn auch knappen, Rückstand hinterherlaufen, ließen die Gäste aber nie davonziehen. Bis zur Pause blieb das Spiel ausgeglichen (13:13). Doch eine kämpferisch gute Einstellung der Mannschaft ließ die Zuschauer in der Büchenauer Mehrzweckhalle hoffen, dass die zwei Punkte bei den Hausherrn verbleiben. Zwischen der 40. und der 50. Spielminute drehten die Gastgeber dann richtig auf und setzten sich bis auf 28:23 ab. Der gut aufgelegte Nikolas Zöllner sorgte mit seinen Paraden im Tor immer wieder für ein schnelles Spiel nach vorne, das seine Mannschaftskameraden vor allem in dieser Phase mit schnellen Toren abschlossen. Auch Kapitän Christian Meier übernahm immer wieder die Verantwortung und verwandelte alle 6 Siebenmeter-Würfe sicher. Mit insgesamt 11 Treffern war er gemeinsam mit Stefan Götter (7 Tore) ein wichtiger Garant für diesen wichtigen Heimsieg. Vor allem die Einstellung des Teams lässt für die kommenden Aufgaben hoffen.

Für Büchenau spielten im Tor Nikolas Zöllner und Alexander Schäfer. Stefan Götter 7, Christian Meier 11/6, Christian Schäfer, Nico Schäffner 1, Eric Zöllner 3, Jonas Werner 3, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 3, Lukas Trunk, Janik Schmid, Jens Hardock 3.

TV Büchenau II – SG HaWei II 24:25 (8:14)

Für Büchenau II spielten im Tor Alexander Schäfer. Carsten Evin, Johannes Zimmermann, Raphael Speck, Benedikt Speck 7, Christian Schäfer 2, Eric Zöllner 1, Nico Schäffner 2, Axel Zimmermann 4/1, Lukas Trunk 3, Jonny Grummt 5/3.

Jugend

wJB – TB Pforzheim 22:17 (15:10)
wJD II – TG Eggenstein 6:16 (4:8)
HSG BR/U'gromb – mJE 7:26 (1:11)

Die nächsten Spiele**Senioren**

Sonntag, 17. Februar
16 Uhr SG Oden/U'öwi – TV Büchenau
18 Uhr SG Oden/U'öwi II – TV Büchenau II

Jugend

Samstag, 16. Februar
14 Uhr TSV Rintheim – wJC I
16.15 Uhr TV Bammental – wJB

Stadtteil Heidelberg**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 19. Februar

Ortsvorsteherin Heidelberg**Mitteilungen der Ortsvorsteherin****Sprechstunde der Ortsvorsteherin**

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 28. Februar, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt.

Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung Ortschaftsratsitzung****Bekanntmachung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg am Dienstag, 19.02.2019, um 19.00 Uhr im Rathaussaal Heidelberg findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Inge Schmidt
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Heidelberg****Es ist wieder so weit**

Am Mittwoch, 20. Februar, findet wieder von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Sporthalle Heidelberg ein Blutspendetermin statt.

Wir freuen uns, dass Sie bereit sind, mit Ihrem Blut anderen Menschen zu helfen und dadurch Lebensretter zu sein.

FC 07 Heidelberg**1. FC Mühlhausen – FC 07 Heidelberg**

1:5 (1:1):

Wesentlich besser als noch bei der 0:3 Niederlage im 1. Testspiel beim pfälzischen Landesligisten FSV Offenbach/Queich verlief der für die Mannen von Neu-Trainer Marcel Martin darauffolgende Test beim 1. FC Mühlhausen, immerhin aktueller Tabellenzweiter der Landesliga Rhein-Neckar. Anfanglich sah es allerdings noch gar nicht nach einer

solch deutlichen Angelegenheit aus, denn Jörn Wetzel (3.) brachte die Gastgeber schon zu einem frühen Zeitpunkt mit 1:0 in Führung. Wie gut, dass Nachwuchsspieler Robin Hiller (35.) noch vor dem Seitenwechsel der 1:1 Ausgleich glückte. Im 2. Spielabschnitt waren die Gäste dann klar tonangebend und Jannis Fetzner (64. und 67.) sowie Ibrahim Ünsal (48. und 72.) sorgten mit jeweils einem Doppelpack für ein am Ende doch noch standesgemäßes Ergebnis. Mühlhausen bleibt für die Heidelheimer also weiterhin ein gutes Pflaster, denn bekanntlich konnte ja dort im Juni mit dem entscheidenden Sieg gegen die SpVgg. Neckarelz die Verbandsligarückkehr eingetütet werden.

FC Union Heilbronn – FC 07 Heidelberg

1:4 (1:1):

Gerade einmal 24 Stunden nach dem Testspielerfolg in Mühlhausen stand schon das nächste Vorbereitungsspiel auf dem Programm. Gegner war dieses Mal auf dem Kunstrasenplatz des SC Böckingen der württembergische Kreisligist FC Union Heilbronn, der erst vor kurzem in einer Testbegegnung dem Ligarivalen VfB Eppingen noch alles abverlangte und fast am Rande einer Niederlage hatte. Trotz einer 2:0-Führung hieß es am Ende aber 3:2 für den favorisierten Verbandsligisten. Auch der Auftakt in Heilbronn ging gründlich in die Hose, denn Angreifer Frank Silvain Teku (16.) brachte den Ausenseiter mit 1:0 in Führung. Mit zunehmender Spieldauer konnten die Gäste jedoch das Spielgeschehen immer mehr kontrollieren und Lukas Durst 2, Jannis Fetzner sowie A-Juniorenspieler Nick Langer sorgten bis zum Abpfiff doch noch für klare Verhältnisse.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Vorbereitungsspiele:

Samstag, 16. Februar, 16 Uhr FC 07 Heidelberg II – FC Vikt. Berghausen (in Helmsheim) und Sonntag, 17. Februar, 13 Uhr FC Astoria Walldorf U19 – FC 07 Heidelberg.

Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen. Hoffen wir, das die Spiele witterungsbedingt auch ausgetragen werden können.

Fotofreunde Heidelberg

FOTOFREUNDE
HEIDELHEIM

Vorstandssitzung

Am Mittwoch, 20. Februar, findet um 19.30 Uhr eine Sitzung des Fotofreunde-Vorstandes im Clubraum in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule statt. Wichtige Themen dabei sind die Planung der Jahreshauptversammlung sowie die Planung des Vereins von Aktivitäten zum bevorstehenden Jubiläum von Heidelberg.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



2. Programmwanderung am Sonntag, 17. Februar – Rund um Unteröwisheim

Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Heidelberg Richtung Bruchsal.
Abfahrt: 10.13 Uhr S9 Heidelberg Bahnhof; 10.14 Uhr S9 Heidelberg Nord; 10.32 Uhr S32 Bruchsal Gl.1 Richtung Menzingen. Unteröwisheim Ankunft 10.44 Uhr.

Wanderstrecke circa 2,5 bis 3 Stunden.

Tourverlauf: Vom Bahnhof Unteröwisheim zur Ortsmitte (Friedrichsplatz) über die Heidelheimer Straße zum Kindlesbrunnen, weiter Richtung Heidelberg. An der ICE Strecke wieder Richtung Unteröwisheim. Rast kurz vor der Hohle Richtung Rohrbacher Hof. Von dort dann wieder nach Unteröwisheim zum Abschluß im Bierbrunnen.

Rückfahrt: 17.34 Uhr S32 Unteröwisheim Bahnhof Richtung Bruchsal (an 17.45 Uhr); 18.38 Uhr S9 Gl. 6 nach Heidelberg.

Wegen stark gebuchten Wirtschaften rund um Unteröwisheim, ist diesmal die Teilnehmerzahl leider auf 20 Personen beschränkt. Teilnahme nach Eingang der telefonischen Anmeldungen.

Führung und Informationen: Füg und Wachter (07251) 956237 (AB).

Reiterverein Heidelberg



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft vom Reiterverein Heidelberg lädt am Freitag, 15. Februar, 20 Uhr ins Reiterstübchen zur Jahreshauptversammlung ein. Wir freuen uns über eine zahlreiche Mitgliederteilnahme.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zur Winterfeier der SKH

Die Stadtkapelle Heidelberg lädt alle Mitglieder ganz herzlich zur diesjährigen Winterfeier am Sonntag, 17. Februar, 17 Uhr, ins FC Clubhaus in Heidelberg ein. Unsere Musikerinnen und Musiker haben wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm für Sie vorbereitet und freuen sich sehr Sie und Ihre Familien begrüßen zu dürfen.

Ihre Stadtkapelle Heidelberg

TV Heidelberg 1899 e.V.



Handball

Zweiter Spieltag der F- und G-Jugend-Mädchen in Odenheim



Unser Mädelssteam

Foto: Turnverein 1899 Heidelberg

Am vergangenen Sonntag stand der nächste und schon heiß ersehnte Spieltag der F-Jugend-Mädchenmannschaft in Odenheim an. Mit 15 Mädchen war die SGHHG das am stärksten vertretene Team. Wie immer ging es mit einer Aufwärmrunde durch die Halle los, bei der alle Teilnehmer aus den 5 Mannschaften – SG Graben-Neudorf I & II, JSG Neuthard-Büchenau, SG Odenheim/Unteröwisheim und wir – auf Kommando vorwärts, rückwärts sowohl normal als auch im Vierfüßlergang rennen mussten. Danach wurde immer wieder gewechselt zwischen Handballspiel und Basketballspiel. Unsere Mädels wurden von Spiel zu Spiel besser und mutiger. Jeder wollte am liebsten immer spielen, sodass ständig gewechselt wurde damit auch wirklich jeder die Chance bekam ein Tor zu schießen – und an diesem Nachmittag fielen viele tolle Tore!

Die Mädels legten dieses Mal auch schnell ihre Scheu – speziell vor den Jungs der anderen Mannschaften – ab und boten teilweise eine richtig tolle und kompakte Manndeckung. Durch die lautstarken Anfeuerungsrufe der Eltern, Großeltern und Geschwister steigerten sich die Mädels von Spiel zu Spiel. Als Auflockerung zwischen den Spielen gab es verschiedene Stationen, an denen die Mädels in verschiedenen Variationen durch eine Koordinationsleiter hüpfen, in einer bestimmten Schrittfolge durch einen Parcours hüpfen und zwischendurch mit einer Hand mit dem Ball ein Hüthen berühren mussten. Außerdem gab es noch ein Slalom-Wettrennen zwischen Pylonen durch. Als letzte Station mussten die Mädels über Kästen springen beziehungsweise hochklettern und runterspringen.

Alle waren mit so viel Begeisterung dabei, dass sie richtig enttäuscht waren als der Spieltag nach über zwei Stunden zu Ende ging. Unter dem donnernden Applaus der Zuschauer ging es dann zur Siegerehrung bei der alle eine Silbermedaille überreicht bekamen als Erinnerung an diesen erfolgreichen Spieltag. Auch wenn es für die deutsche Nationalmannschaft an diesem Nachmittag leider nicht für Bronze gereicht hat, unsere SGHHG-Mädels waren Silber wert!

Wir bedanken uns wieder bei allen Eltern, Großeltern und Geschwistern, die uns wirklich toll und lautstark unterstützt haben.

Carla, Caroline, Emma, Josie, Klara, Lara, Laura, Lia, Liz, Maya, Mia M., Mia W., Mia K., Pia, Sophie ich bin stolz auf euch, denn ihr wart wieder super!

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 19. Februar

Aus dem Ortschaftsrat

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 20.02.2019, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



„Kreativität ist die Lebens- und Entwicklungsgrundlage des Menschen“



Im Augenblick ist unser Atelier noch sehr kahl

Foto: Kindergarten Sonnenschein

Mit den Sinnen fördern wir die Kreativität eines Kindes. Krippenkinder lernen mit allen Sinnen! Sie begreifen im wahrsten Sinne des Wortes ihre Welt! Darum bieten wir ihnen viele Möglichkeiten, ihre Sinne zu entdecken und einzusetzen! Wir stellen den Kindern unterschiedlichste Materialien zur Verfügung, mit denen sie gestalten können: Farben, Papier, Kartons, Kleister, Wasser, Knete, Sand, Naturmaterialien aus Holz und vieles mehr!

Viel Freude haben Kinder, wenn sie mit Rasierschaum auf einen Spiegel oder mit dickem Pinsel auf einer großen Malwand/Staffelei Spuren hinterlassen können.

Oberhalb des Gruppenraumes der Wölkchen (Krippengruppe) entsteht gerade ein neuer Kreativbereich, das sogenannte Miniatelier. Zusätzlich zum großen Atelier des Kindergartens, soll hier für noch mehr Kreativität Platz geschaffen werden! Vor allem aber haben die Wölkchen zukünftig einen Bereich zur Verfügung indem sie täglich basteln, malen, werken und experimentieren können!

Auch das große Atelier steht erst seit kurzem wieder für alle Kinder zur Verfügung! Ein gutes halbes Jahr hat es gedauert bis es entrümpelt war, neu durchdacht und umgebaut!

Ein großes Dankeschön gilt hier unserem Hausmeister Werner Huber und seinen Unterstützern!

Die Arbeit hat sich gelohnt, so dass die Kinder jetzt eine tolle Werkstattecke, Wandstaffeleien und die unterschiedlichsten Materialien zum „kreativ sein“ vorfinden! Zudem soll es eine Begegnungsstäfür alle Kinder des Kindergartens sein!

Um auch schnellstmöglich das neue „Miniatelier“ eröffnen zu können, benötigen wir Unterstützung bei der Ausstattung!

Wir benötigen:

- Papier in verschiedenen Größen und Formaten
- alte Kataloge, Illustrierte, Tapetenreste
- kleine Gläser mit Schraubverschluss für Farben
- Stoff-, Woll-, Filzreste
- Pappe, Papprollen, kleine Wellpappe, kleine Kartons
- Korke, Baumscheiben, kleine Baumstämme
- Muscheln

Wir freuen uns, falls Sie uns in irgendeiner Form unterstützen können und über jede Sachspende! Kommen Sie gerne vorbei oder rufen Sie einfach kurz an!

Telefon (07251) 3589733 (Wölkchen-Krippengruppe)

Im Voraus schon mal ein dickes Dankeschön im Namen der Kinder und Erzieherinnen

C. Klostermeier

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Informationen zur Einschulung 2019

Am Montag, 18. März, ist die Anmeldung der Schulanfänger im Schuljahr 2019/20 an unserer Schule. Den Eltern der schulpflichtigen Kinder wird der Termin und die Uhrzeit schriftlich mitgeteilt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.09.2019 das sechste Lebensjahr erreicht haben oder im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Außerdem können laut Schulgesetz auch die Kinder, die bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, auf Wunsch der Erziehungsberechtigten angemeldet und regulär eingeschult werden.

Eltern, die keine Mitteilung erhalten haben, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Schule unter der Nummer (07251) 55923.

Am Donnerstag, 14. Februar, findet um 19 Uhr ein Elterninformationsabend an unserer Schule statt.

Silke Fröhlich, Rektorin

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Abschied von Ehrenkommandant Emil Specht

Viele Helmsheimer Feuerwehrleute und zahlreiche Feuerwehrkameraden aus anderen Bruchsaler Abteilungen haben zusammen mit dem Feuerwehrdezernenten und Bürgermeister Andreas Glaser, Landtagsabgeordneten Ulli Hockenberger und dem Feuerwehrkommandanten Bernd Molitor am vergangenen Freitag den Helmsheimer Ehrenkommandanten Emil Specht zu Grabe getragen.

Emil Specht hat sich auf vielfältige Weise für die Feuerwehr Helmsheim verdient gemacht. Während seiner Amtszeit als Abteilungskommandant erfolgten die Planung und der Bau des Feuerwehrgerätehauses. Wir verdanken ihm sorgfältige Dokumentationen in Wort und Bild vergangener Zeiten – nicht nur bezogen auf die Feuerwehr, sondern auf viele andere Bereiche in Helmsheim.

Er wurde von der Stadt Bruchsal für 30, 40 und 50 Jahre, und vom Land Baden-Württemberg für 40 Jahre treue Pflichterfüllung im Feuerwehrdienst geehrt.

Es war eine traurige Woche für die Feuerwehr Helmsheim. Mussten wir uns doch einen Tag zuvor auch von unserem Kameraden Gerhard Bauer, der völlig unerwartet im Alter von 68 Jahren gestorben ist, für immer verabschieden.

IS

Jugendfeuerwehr

Schwimmbadbesuch

Freitag, 15. Februar um 17.30 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Freundeskreis Bruchsal-Helmsheim Gornja Radgona



Einladung

Zur Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Bruchsal/Helmsheim – Gornja Radgona laden wir herzlich ein.

Montag, 25. Februar 2019, Beginn 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Helmsheim

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorsitzende
4. Bericht Kassiererin
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes/Anträge/Aussprache

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis 18. Februar 2019 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Inge Sautter, Sandackerweg 9 einzureichen. Über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder, Freunde und Gönner würden wir uns sehr freuen.

Inge Sautter

Vorsitzende Freundeskreis
Helmsheim-Gornja Radgona

Gesangverein Helmsheim



Nachruf für unser Ehrenmitglied Emil Specht



Foto: Klara Stein

Am vergangenen Freitag musste der Gesangverein Helmsheim Abschied nehmen von Emil Specht, einem jahrzehntelangen Wegbegleiter vom Gesangverein.

1953 steht als Eintrittsdatum auf seiner Mitgliedskarte, das sind 66 Jahre Mitglied eines kulturellen Vereins in Helmsheim.

Von Beginn an unterstützte uns Emil Specht nicht nur als Sänger im Tenor, sondern bei unzähligen Veranstaltungen, beim Aufbau und deren Durchführung. Vergessen dürfen wir auch nicht seine aktive Mithilfe beim Umbau der Alten Kelter, unserem heutigen Vereinsheim. Mit zunehmendem Alter gab

er diese Aufgaben dann an jüngere Mitglieder weiter, stand aber mit Rat und Tat dem Verein immer zur Seite. In Würdigung seiner langjährigen Verdienste um den Gesangverein Helmsheim wurde Emil Specht

mit unserer silbernen und goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet. 1994 erhielt Emil Specht die Ehrenmitgliedschaft vom Gesangverein, die er mit großem Stolz entgegennahm.

Vom badischen Sängerbund wurde Emil Specht 1994 mit der goldenen Ehrennadel für 40 Jahre Sängertätigkeit und 2013 mit der goldenen Ehrennadel vom deutschen Chorverband für 60 Jahre aktive Sängertätigkeit geehrt. 60 Jahre aktiver Sänger, das ist eine lange Zeit, diese Zahl erreicht heute fast niemand mehr.

Die Geselligkeit im Chor, die Auftritte bei befreundeten Vereinen, die Ausflüge mit dem Gesangverein, Chorwettbewerbe, das 100-jährige große Vereinsjubiläum 1978, davon hat er oft erzählt, nach der Chorprobe in gemütlicher Runde.

Dann aber kam seine Krankheit, die ihm die Chorprobe erschwerte und die Wege in unser Vereinsheim gestalteten sich zu anstrengend. Es blieben die vielen Besuche zu Hause bei Irmgard und Emil Specht in der Heidelheimer Straße und die Erinnerung an eine schöne Zeit, die Emil Specht alle mit Bildern und Dias festgehalten hatte.

In kurzer Zeit hat der Gesangverein Helmsheim leider noch Frau Luise Weiß und Gerhard Bauer als passive Mitglieder verloren.

Wir werden den Verstorbenen am Samstag, 2. März, um 18.30 Uhr in der kath. Kirche mit Liedvorträgen gedenken.

HM

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Veranstaltungshinweis

Am Samstag, 16. Februar, findet ein Obstbaumschnittkurs unter der Leitung von Herrn Meschenmoser von der Versuchsanstalt Augustenberg Durlach, im Gewinn Rohrbachgraben statt. Es werden an verschiedenen Obstsorten interessante Erklärungen und Schnitte durchgeführt. Interessierte Bürger und Freunde des Obstbau sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos. Treffen um 13.30 Uhr Kreuzung Dossentalstraße, Ecke Rohrbachgraben.

Tipps für den Garten

Rhabarber verfrühen

Wenn Sie den Rhabarber mit organischem Material, einem Behälter oder Vlies bedecken, treibt er früher aus. Vielleicht können Sie mit den ersten zarten Stängeln Ende des Monats bereits einen Kuchen backen.

Jungpflanzenanzucht

Ab Mitte des Monats kann im Gewächshaus, im Frühbeetkasten oder im Folientunnel, aber auch auf der Fensterbank mit der Jungpflanzenanzucht für Gemüse begonnen werden. Die Anzuchtschalen, meist aus Kunststoff, sollten Sie vorher gut reinigen, um Pilzkrankungen vorzubeugen.

Obstbaumschnitt

Der Winterschnitt endet vor dem Blattaustrieb. Zu stark wachsende Bäume sollten erst Ende März/Anfang April geschnitten werden. Zur Wuchsberuhigung kann auch ein Sommerschnitt sinnvoll sein.

Stallmist und Kompost ausbringen

Langsam wirkende organische Dünger wie gut abgelagerter Stallmist und Kompost können Sie jetzt bereits ausbringen, da sie kaum schnell löslichen Stickstoff enthalten und damit die Gefahr der Auswaschung gering ist.

Erdbeeren verfrühen

Wer in den Genuss von ganz frühen Erdbeeren kommen will, kann hier der Natur etwas nachhelfen. Durch eine Abdeckung mit Vlies ab Mitte Februar kann man die Pflanzenentwicklung beschleunigen, sodass die Blüte früher erfolgt. Wichtig ist, dass die Bedeckung bei warmer Witterung, spätestens aber bei Erscheinen der ersten Blüten wieder abgenommen wird.

Mehltau an Wein

So beugen Sie Echem und Falschem Mehltau an Wein vor: Bei Schnittmaßnahmen sollten Sie darauf achten, die Weinstöcke luftig zu schneiden, damit alle Pflanzenteile rasch abtrocknen können. Beim ersten Weinschnitt an der Pergola oder am Spalier sollten Sie auf fachkundige Hilfe zurückgreifen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 7. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

SG H/H : TSG Wiesloch 26 : 22 (9:9)

Damenmannschaft

SG H/H : TuS Steißlingen 24 : 25
SG H/H II : Turnerschaft Mühlburg 23 : 23

Jugendabteilung

männliche A-Jugend

TG Neureut : SG H/H/G 13 : 37

männliche B-Jugend

TG Neureut : SG H/H/G

17 : 24

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : TB Pforzheim

22 : 17

männliche C-Jugend

Post Südstadt Karlsruhe : SG H/H/G

33 : 33

TV Birkenfeld : SG H/H/G II

14 : 39

gemischte D-Jugend

TV Forst II : SG H/H/G

27 : 22

Spielankündigungen

Samstag, 16. Februar

BW Oberliga Frauen

HSG Strohgau : SG H/H

18.00 Uhr Felsenberghalle Schwieberdingen

Verbandsliga Frauen

SG Stutensee-Weingarten : SG H/H II

18.00 Uhr Sporthalle Spöck

Bezirksliga Männer

HC Blau-Gelb Mühlacker : SG H/H II

19.30 Uhr Enztalsporthalle Mühlacker

Kreisliga Männer

SG H/H III : SG Graben-Neudorf II

17.15 Uhr Sporthalle Heidelberg

männliche A-Jugend

SG H/H/G : HSG Linkenheim-Hochstetten-Liedolsheim

14.00 Uhr Sporthalle Heidelberg

weibliche B-Jugend

TV Bammatal : WSG Kraichgau-Hardt

16.15 Uhr Elsenzhalle Bammatal

weibliche C-Jugend

TSV Rintheim : WSG Kraichgau-Hardt

14.00 Uhr Sporthalle Rintheim

männliche C-Jugend

Turnerschaft Durlach II : SG H/H/G II

12.45 Uhr Werner-Stegmaier-Halle Karlsruhe-Durlach

SG H/H/G : TSV Knittlingen

15.45 Uhr Sporthalle Heidelberg

gemischte E-Jugend

SG H/H/G II : HV Bad Schönborn

12.40 Uhr Sporthalle Heidelberg

Sonntag, 17. Februar

Bezirksliga Frauen

SG Niefern/Mühlacker : SG H/H III

15.30 Uhr Kirnbachhalle Niefern

männliche A-Jugend

SG Eggenstein-Knielingen : SG H/H/G II

17.00 Uhr Reinhold-Crocoll Sporthalle Knielingen

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

3. Spieltag 2018-2019

TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal-Karlsruhe

TVH II – TV Busenbach

5:3

Letztes Jahr stand ein Unentschieden, dieses Jahr der Sieg über Busenbach. Das alte Schlachtross Lamprecht punktet zweimal für Busenbach. Roller/Hauck für den TVH im 2.HD. Grinda im 2.HE. Den Sieg bringen erneut unsere Damen Klein/Klein. Sie sind einfach gut in Form! Klasse Mannschaftsleistung und ein Sprung die Tabelle hinauf.

TVH II – TV Neuenbürg

6:2

Gegen den Liganeuling genügt eine durchschnittliche Mannschaftsleistung unserer Reserve. Erfolgsfaktor diese Saison ist einmal mehr der breite ausgewogene Kader und dadurch ein konstantes Leistungsniveau. Das DD geht dieses Mal verloren. Es liefern dieses Mal unsere Herren und bringen einen verdienten und zu keiner Zeit gefährdeten Heimsieg. Danke auch an zahlreiche Fans an diesem Heimspieltag. HB

Tischtennis

Ergebnisse

Herren II, Kreisliga A

TVH – TTC Zaisenhausen II

9:4

Punkte für Helmsheim: Buchhalter/Glaser 1, Flöß 1, Buchhalter 2, Glaser 1, Gassert 2, Kiefer 1, Stein 1

Herren IV, Kreisklasse A/1

TTV Zeutern II – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Stuck/Redelstab 1, Vogel/Gretter 1, Stuck 1, Redelstab 1, Marschollek 2, Heeren 1, Vogel 1, Gretter 1

Herren V, Kreisklasse B/1

TTC Zaisenhausen IV – TVH

9:0

Punkte für Helmsheim: -

Die nächsten Spieltermine:**Freitag, 15. Februar**

20.00 Uhr: TV Oberhausen – TV Helmsheim II
 20.15 Uhr: TV Helmsheim IV – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim II
 20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TTF Obergrombach III
 20.30 Uhr: TTV Rohrbach I – TV Helmsheim I

Samstag, 16. Februar

18.00 Uhr: TV Helmsheim III – TV 1846 Bretten II
 18.00 Uhr: TV Helmsheim I – TTC Oberacker I

Montag, 18. Februar

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – SG-Neuenbürg/Unteröwisheim I

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.
 Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Wandern**Liebe Wanderfreunde**

wie schon angekündigt lade ich euch alle zu unserem Jahresabschluss am Dienstag, 19. Februar, im Anbau der Turnhalle ein. Wir treffen uns um 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein mit Bildern und Rückblick auf das vergangene Wanderjahr. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Es wäre schön wenn alle Wanderfreunde an diesem Nachmittag dabei wären.
 Wanderwart Kurt Bittroff

Mit dem EU-Schulfruchtprogramm erfahren Kinder, dass Obst und Gemüse nicht nur gesund sind, sondern auch köstlich schmecken. Das Obst ist kostenlos und wird zu 75 Prozent aus EU-Mitteln gefördert. 25 Prozent übernehmen Sponsoren.



Lecker & fit – wir machen mit!

Foto: Burgschule Obergrombach

Herzlichen Dank an das Gipsergeschäft Morlock, das Haarstudio Angelika Dörfler, die Gaststätte Grüner Baum und die Firma ProSyWa für die großzügige Unterstützung!

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. Februar.

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung Ortschaftsratsitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 21.02.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Vorstellung eines Bürgerprojektes „Nachbarschaftshilfe“
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Offenlage des Protokolls vom 20.12.2018

Bruchsal, 11.02.2019
 Jens Skibbe

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

1 hellgraues Herrenjacket mit Lesebrille im Vogelvereinsheim (bereits Ende November 2018).

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen**Burgschule Obergrombach****Fruchtig fit**

Bereits seit fünf Jahren gibt es an der Burgschule einmal wöchentlich (Bio) Schulobst für alle Kinder.

„Lecker und fit – wir machen mit“ heißt es auch im Jahr 2019.

Vereinsnachrichten**Cäcilienverein Obergrombach 1952****Einladung zur Faschingskirche**

Faschingskirche 2018

Foto: Cäcilienverein Obergrombach

Das Gerüst steht. Der Kirchturm wird halten. So sind auch dieses Jahr wieder alle Vorkehrungen für die etwas lautereren Töne getroffen. Davon kann sich ein jeder bei der diesjährigen Faschingskirche selbst überzeugen. Treffpunkt hierfür ist Sonntag, 24. Februar, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. Es freuen sich der Cäcilienchor Obergrombach und die Guggenmusik Nashörner. Helau!!
 EH

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach**Winterpause**

Beginn Spielbetrieb 2019: 2. Mannschaft am Samstag, 3. Februar und 1. Mannschaft am Sonntag, 10. März.

Obergrombach im Faschingsfieber

Am kommenden Freitag und Samstag steigt wieder die weit über die Stadtgrenzen bekannte Melkühwelsitzung in der TVO-Halle. Die vier Obergrombacher „Faschingsvereine“ Musik-, Turn-, Gesangsverein und natürlich der FCO laden zur alljährlichen Prunksitzung ein. Mit dem Motto „Über den Wolken“ ist bereits gute Stimmung vorprogrammiert. Der FCO hat sich intensiv mit den Auftritten zum anspruchsvollen Büh-

nenprogramm vorbereitet. Beginn ist am Freitag um 19 Uhr und am Samstag um 19.01 Uhr. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie.



Auftritt der AH

Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Erste Mannschaft

Neuzugang zur Rückrunde

Wir freuen uns, hier unseren Neuzugang zur Rückrunde vorstellen zu können

Name:

Jannik Rendes

Geburtsdatum:

02.09.1996

Wohnort:

Wössingen

Position:

Innenverteidiger/
Zentrales Mittelfeld

Bisherige Vereine:
FV 04 Wössingen,
FC Germania Singen

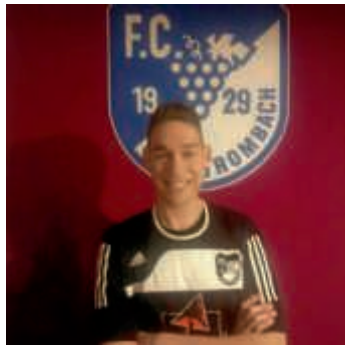


Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Jugendabteilung

Leider hatte sich in der letzten Ausgabe der Fehlerteufel eingeschlichen, nun die Korrektur mit dem richtigen Bild.

F-Jugend belegt Platz 3 beim Vollbanden-Turnier in Flehingen



Platz 3 für die F-Jugend

Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Nach einem dramatischen Spiel um Platz 3, das mit 4:3 gewonnen werden konnte, belegt unsere F-Jugend Platz 3. Nach einer souveränen 2:0-Führung in den ersten drei Minuten gingen die Jungs zu sehr in die Defensive und lagen kurz vor Schluss mit 2:3 zurück. Ein langer Frust-Schuss über den Torwart: 3:3... kurz vor dem Ende. In der letzten Minute dann ein echt schöner Lupfer und Obergrombach ging verdient als Sieger vom Platz. Die nötige schnelle Spielweise und das harte kämpferische Spiel an der Bande hat heute keine Mannschaft so schnell angenommen wie unsere F1. Im Halbfinale war unser Chefcoach gelegentlich lauter als der Hallensprecher und auch den Eltern hat man die Spannung angemerkt. Es waren durchweg tolle Kombinationen, schöne Tore und ein ganz, ganz toller Teamgeist, die heute zum Erfolg geführt haben. Nach dem letzten Spiel hat man dann auch gemerkt, wie ausgepowert die Jungs waren. Jeder Sieg war hochverdient und wenn man als 3. von 20 vom Platz geht hat man fast alles richtig gemacht. Die Location war etwas besonderes aber stark überlaufen – auch dies eine besondere Belastung für die Jungs, die sich in den Pausen auch neugierig alle Gegner angeschaut haben. Letztendlich ein toller Nachmittag und Trainer und Mannschaft können zu Recht stolz auf sich sein.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Vorfreude auf die Badesaison steigt mit dem Sonnenstand – Arbeitseinsätze für Vorarbeiten sind geplant

Die länger werdenden Tage machen es möglich, die Zeit wieder anders als im dunklen Winter einzuteilen. Das freut uns im Hinblick auf die anstehenden Arbeitseinsätze auf dem Freibadgelände natürlich ganz besonders. Denn für uns steigt damit auch die Hoffnung, ganz viele Helfer für unser gemeinsames Schaffen zu erreichen.



Das noch verschlafene Freibadgelände
Foto: FSO

Geplant ist dieses Jahr unter anderem Büsche zurückzuschneiden, den Sandbereich vorzubereiten und Unebenheiten in der Rasenfläche einzuebnen. Außerdem wollen wir Bäume pflanzen, die uns in einigen Jahren Schatten spenden sollen.

Termine für die Arbeitseinsätze sind jeweils samstags, von 9 bis 12 Uhr, am 9. März, 23. März und am 6. April.

Merkt Euch die Termine schon mal vor. Wir gehen davon aus, dass an jedem Termin für jeden Helfer etwas dabei ist. Selbstverständlich auch der üblich lockere Ausklang bei unserem bekannt zünftigen Vesper. M. Guth

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Tourplan dieses Wochenende

Die Nashörner sind dieses Wochenende auf folgenden Veranstaltungen anzutreffen:

- Freitag, 15. Februar: 1. Prunksitzung Obergrombach
- Samstag, 16. Februar: 2. Prunksitzung Busenberg, 2. Prunksitzung Obergrombach
- Sonntag, 17. Februar: Grötzingen Narrensprung

Jeder der möchte, kann zu den Auswärtsterminen bei uns im Bus mitfahren (geringe Gebühr). Anmeldungen bitte per Mail an Klausi unter organisations@nashoerner.de.

Rückblick auf Samstag, 9. Februar



Nashörner in Busenberg

Foto: Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach

Auch dieses Jahr ging unsere Reise in die circa 75 Kilometer entfernte Busenberg in die Südwestpfalz. Dort fand die 1. Prunksitzung der „Busebercher Drachedeeder“ im Häwrich Theater statt. Als Gastgeschenk bekamen wir eine Wappen der Gemeinde Busenberg überreicht, worüber wir uns sehr gefreut haben und uns herzlich bedanken. Danach genossen wir die nette Atmosphäre, bevor wir wieder den Heimweg antraten.

Beiträge für Narrenzeitung gesucht!

Habt Ihr Lust auch in diesem Jahr eine Faschingszeitung zu lesen? Wir wünschen uns eine Zeitung von allen und für alle. Lasst uns zusammen in die Tasten hauen und schickt für die 3. Ausgabe von „Die Narrenzettel“ Themen, Texte, Ideen und so weiter an unsere Redaktion per Mail an: faschingszeitung@nashoerner.de.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Highlights 2019

Für dieses Jahr plant der Sängerbund wieder einige außergewöhnliche Veranstaltungen. Damit man sich die Termine schon einmal vormerken kann, hier eine kurze Übersicht:

Dienstag, 28. Mai

im Rahmen des „Internationales Chorfestival Baden“ tritt unser Frauenchor gemeinsam mit den Chören „Bangkok Voices“ aus Thailand und „Vox Populi Project“ aus Mexiko auf. Veranstaltungsort ist die Kapelle des Gymnasiums St. Paulusheim in Bruchsal.

Samstag, 22. – Montag, 24. Juni

Sommerfestival des Sängerbundes in und bei der TVO-Halle in Obergrombach. Unter anderem ist eine „You sing!“ Veranstaltung geplant, bei der jeder mitsingen kann.

Samstag, 13. Juli

„PROMS 2019 Karlsruhe“ im Konzerthaus Karlsruhe mit Beteiligung der Männer des Sängerbundes an einem 150-Mann starken Männerchor

Sonntag, 27. Oktober

„Wandelkonzert“ im Schloss Bruchsal. An verschiedenen Orten im Schloss werden die Chöre des Sängerbund Obergrombach ein Konzert geben.

Näheres zu diesen und weiteren Veranstaltungen wird man im Amtsblatt, auf unseren Webseiten www.saengerbund-obergrombach.de, auf Facebook und seit kurzem auch auf Instagram erfahren.

Autor: FF

Musikverein Eintracht Obergrombach



Neue Jugendgruppe beim Musikverein Eintracht Obergrombach



Rhythmusbande des MVO

Foto: MVO

Seit Dezember 2018 gibt es die neue Rhythmusbande. Der Schlagzeug-Pädagoge Ulrich Dürr bildet die Kinder aus der ersten bis vierten Klasse auf Cajons aus, die der Förderverein gesponsort hat. Später wird die gesamte Bandbreite der Percussion-Instrumente unterrichtet.

Der MVO heißt die neuen Musiker herzlich willkommen.

BB

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vorankündigung Frauenschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Obergrombach möchte auf den Frauenschnittkurs am Samstag, 23. Februar hinweisen. Interessierte treffen sich am Samstag um 10 Uhr in der Halle des Obst- und Gartenbauvereins, Campingstraße. Unter fachkundiger Anleitung von Frau Ellwein wird bis circa 12 Uhr Theorie vermittelt. Danach bietet der Verein eine kleine Stärkung an, bevor es gegen 13 Uhr an die Praxis geht. Im Vordergrund steht der Schnitt von kleinen Obstbäumen, Beerensträucher und Rosen. Die weibliche Bevölkerung aus nah und fern ist herzlich eingeladen.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Liebe Clubmitglieder, liebe Clubmitgliederinnen, am Freitag, 08. März 2019 um 20.00 Uhr laden wir dich/euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in das Clubhaus des TC Obergrombach ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Verlesung und Genehmigung Tagesordnung
03. Jahresberichte
 - 03.1 Bericht des Vorstand Repräsentation/Organisation
 - 03.2 Bericht der Schriftführerin
 - 03.3 Bericht des Vorstand Sport
 - 03.4 Bericht des Jugendleiters
 - 03.5 Bericht des Kassiers
 - 03.6 Bericht der Kassenprüfer
04. Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Kassiers
05. Antrag auf Entlastung der Verwaltung
06. Neuwahlen
 - 06.1 Wahl eines Wahlleiters
 - 06.2 Wahl Vorstand Vereinsleben – Anlagen
 - 06.3 Wahl Schriftführer(in)
07. Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
08. Verschiedenes

Ausblick 2019 – Ende der JHV.

Anträge zu Punkt 08 der Tagesordnung können bis zum 05.03.2019 schriftlich beim Vorstand Repräsentation/Organisation, Jürgen Janzer, Winzerstr.30, 76646 Bruchsal eingereicht werden.
Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Am vergangenen Spieltag kamen weder die Damen noch die erste Herrenmannschaft über ein unentschieden hinaus.

Die erste Herrenmannschaft trat bei der Spielgemeinschaft Hambrücken Weiher an. In den Anfangsdoppeln gingen die Tischtennisfreunde zwar

mit 2:1 in Führung. Die darauffolgenden Einzel gingen jedoch mehrheitlich an die Gastgeber. Einzig David Pott spielte befreit auf und gewann seine beiden Partien. Hettinger/Jork sicherten im Schlussdoppel noch einen Zähler und man trennte sich 8:8 unentschieden.

Die Damenmannschaft kam leider gegen Zaisenhausen II auch nicht über ein 5:5 unentschieden hinaus. Nach verlorenem Anfangsdoppel konnte Karin Konrad noch mit zwei gewonnenen Einzeln glänzen. Lamberth, Reinelt und Krätzel steuerten je einen Einzelsieg bei.



Jork bei Aufschlag

Foto: Tischtennisfreunde Obergrombach

Sieglos blieben auch die zweite und dritte Herrenmannschaft. Die zweite Herrenmannschaft empfing den TSV Diedelsheim. Gegen die stark agierenden Gäste fanden die Tischtennisfreunde nicht zu ihrem Spiel und konnten lediglich drei Spiele gewinnen. Ebenso klar verlor die dritte Herrenmannschaft gegen den direkten Konkurrenten um die Meisterschaft. Lediglich Löffel konnte seine beiden Einzel für sich entscheiden und die Partie ging mit 2:9 verloren.

Turnverein 1902 Obergrombach



Turnen

Erfolgreicher Kampfrichterlehrgang im Gerätturnen weiblich

Mit vollem Engagement haben Janina Rupp, Milena Rupp, Denise Manz und Isabelle Cubelic an den Samstagen 19. und 26. Januar am Kampfrichterlehrgang für die P-Stufe teilgenommen. Nach intensiver Einarbeitung in die Wertungsvorschriften und in die Besonderheiten der vier Turngeräte gratuliert der TVO den vier Mädels zur erfolgreich bestandenen Prüfung und freut sich, dass die Nachwuchs-Kampfrichterinnen schon beim nächsten Wettkampf, den Tuju-Bestenwettkämpfen im März, ihren Einsatz für den Verein zeigen können!

Gymnastik und Tanz

Frauenfitnessgruppe ab 30 Jahren

Wer sich abwechslungsreich mit Yoga, Cardio- und Zirkeltraining, mit Rope Skipping und Kickbox-Aerobic auspowern möchte, ist montags von 20.30 – 21.30 Uhr in der TVO-Halle genau richtig.

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Einladung zur Nistkastenreinigung 2019

Wie bereits bekanntgegeben, führen wir am Samstag, 23. Februar, unsere diesjährige Nistkastenreinigung durch. Wir treffen uns um 13 Uhr beim Vereinsheim. Alle Mitglieder und Vogelfreunde sind recht herzlich eingeladen, nach der etwa zweistündigen Reinigung werden wir mit Roland's Kochkunst den Tag ausklingen lassen. A.Ne.

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

Liste für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai 2019 aufgestellt

In einer Nominierungsversammlung haben wir unsere Bewerberinnen und Bewerber für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai 2019 aufgestellt. Unsere Liste repräsentiert eine gute Mischung erfahrener und neuer Kandidatinnen und Kandidaten zwischen Anfang zwanzig bis Anfang siebzig, mit unterschiedlicher Berufserfahrung und viel ehrenamtlichem Engagement. Wir sind sicher, damit für die Wähler ein ansprechendes Angebot machen zu können und bedanken uns ganz herzlich für die Bereitschaft unserer Kandidatinnen und Kandidaten, sich zur Wahl zu stellen.

Ihre CDU Obergrombach

www.cdu-Obergrombach.de

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. Februar

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 20.02.2019, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 12.12.2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Partnerschaft mit Ste.-Marie-aux-Mines
 - Bericht über die Aktivitäten und Ausblick auf das 30-jährige Jubiläum in diesem Jahr
- 4 Information zur Lärmaktionsplanung Bruchsal
 - Verkehrskonzept für Geschwindigkeitsbegrenzungen in Untergrombach
- 5 Informationen und Bekanntgaben
- 6 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 7 Offenlage des Protokolls vom 12.12.2018

Bruchsal, 11.02.2019
 Karl Mangei, Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Einladung

zur Generalversammlung am Freitag, den 15.03.2019 um 19:30 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Bericht des Gewässer und Jugendwarts
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen:
 2. Vorstand
 - Gewässerwart / ggfls stell. Gewässerwart
 - stell. Jugendwart
11. Ehrungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

Laut Satzung sind die Mitglieder verpflichtet, an der Generalversammlung teilzunehmen. Anträge auf Satzungsänderungen müssen spätestens 4 Wochen, sonstige Anträge 14 Tage vor dem Tag der Versammlung dem Gesamtvorstand schriftlich und entsprechend begründet vorgelegt werden.

Die Vorstandschaft

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Café – Ihr „Nachbarschaftscafé“

Jetzt schon die Nachbarin, Freundin oder den lieben Menschen informieren, mit dem sie am Dienstag, 19. Februar zum AWO Café gehen möchte. Für Ihren Terminkalender, wir haben ab 15 Uhr geöffnet! Die ehrenamtlichen „AWO-Café-Frauen“ freuen sich über Gäste, die Lust auf einen Kaffee Crema haben oder ein Stück frisch gebackenen Kuchen genießen möchten. Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“. uwm

Diabetiker Treff Untergrombach

Diabetiker Treffen

Diabetiker Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Heute Treffen: Donnerstag, 14. Februar um 18 Uhr auf dem Michaelsberg zu einer kleinen Wanderung, danach gemütliches Beisammensein im Restaurant.

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der FC Germania lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, 15.03.2019, um 19.30 Uhr, im Clubhaus stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1. Vorsitzender
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Aussprache zu den Berichten 3 und 4
6. Bericht des Spelausschussvorsitzenden
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht des AH-Abteilungsleiters
9. Aussprache zu den Berichten 6 – 8
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
 - Diskussion zur geplanten Anpassung der Mitgliedsbeiträge mit anschließender Beschlussfassung
 - Beschlussfassung über die Zahlung der Ehrenamtszuschläge auf Vorschlag des Vorstandes
13. Satzungsänderung

Erster Änderungsantrag
 § 3 letzter Absatz der Satzung muss entfernt werden wegen Widerspruch zu § 16 der Satzung
 „Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das Vermögen an die Stadt Bruchsal oder danach an einen neugegründeten Fußballverein in Untergrombach.“

Zweiter Änderungsantrag
 § 15 Nr 7 nach Absatz 4 folgenden Text einfügen:
 „Satzungsänderungen, die von Aufsichts-, Gerichts- oder Finanzbehörden aus formalen Gründen verlangt werden, kann der Verein von sich aus vornehmen, ohne dafür eine Mitgliederversammlung einzuberufen“.
14. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 08.03.2019, schriftlich zu richten an:

FC Germania Untergrombach Wendelinusstr. 1, 76646 Bruchsal. oder per e-mail an: vorstand@fc-untergrombach.de
 Der Verein bittet um zahlreiche Teilnahme.

Freunde und Förderer der Joß-Fritz Schule

Sehr geehrte Mitglieder,

wie bereits angekündigt, laden wir herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 22. Februar 2019 um 19.00 Uhr in der Joß-Fritz-Schule, Raum 107 (Eingang Realschule, 1. Stock) ein.

Vorgesehen ist folgende Tagesordnung:

- TOP 1 – Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2 – Bericht des Vorstands
- TOP 3 – Bericht des Kassenwart
- TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 – Entlastung des Vorstands
- TOP 6 – Amtsniederlegung des Vorsitzenden
- TOP 7 – Diskussion und Möglichkeiten zum Fortbestand des Vereins
- TOP 7 – Verschiedenes

Anträge oder Anregungen für die Tagesordnung bitten wir dem Vorstand bis zum 19.02.2019 per E-Mail an vorstand@foerderverein-der-jfs.de oder per Post mitzuteilen.

Freundliche Grüße,
Der Vorstand

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den 12. März 2019, 20 Uhr findet im kath. Pfarrzentrum St. Wendelinus die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins 1864 Untergrombach statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sängervorstands
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vereinsverwaltung
10. Ehrungen
11. Eingegangene Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis Die., den 05. März schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Gabriele Braun, Neue Heimat 26 oder bei der 2. Vorsitzenden Carola Zöller, Obergrombacher Str. 26 eingereicht werden.

Alle Mitglieder des Gesangsvereins 1864 sind ganz herzlich zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung eingeladen.

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Monattreff im Februar

Am Freitag, 15. Februar, freuen wir uns um 19 Uhr im „Grünen Baum“ in Obergrombach wieder auf gute Gespräche. Allen Teilnehmenden wünschen wir einen schönen Abend. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren erkämpfen sich Punkt

HSG Bruchsal/Untergrombach – HC BG Mühlacker 22:22 (10:10)
Nach dem deutlichen Sieg gegen Neuthard empfangen unsere HSG-Herren den HC BG Mühlacker.

Gegen die wohl beste Abwehr der Bezirksliga tat sich unsere Mannschaft in den ersten Minuten extrem schwer. Erst in der 16. Spielminute konnte die HSG das erste Tor erzielen. Folgerichtig lagen unsere Herren zunächst mit 6 Toren in Rückstand (2:8). Unsere Mannschaft wachte nun auf und kämpfte sich Schritt für Schritt an die Gäste heran. Kurz vor der Halbzeit gelang der Elsner-Truppe dann der Ausgleich zum 10:10.

Nach der Pause blieb die HSG weiter am Drücker und spielte sich einen 2-Tore-Vorsprung heraus (13:11). Dieser konnte zunächst, aufbauend auf einer starken Abwehrleistung, gehalten werden. Die Gäste bäumten sich jedoch in den letzten Minuten noch einmal gegen die drohende Niederlage auf und konnten das Ergebnis sogar zu ihren Gunsten drehen (20:18/20:21). Man merkte nun unseren Herren die hohe Intensität dieses Spiels an, die Kraft und damit auch die Konzentration gingen so langsam aus. Eineinhalb Minuten vor Spielende konnte die HSG dennoch den Ausgleichstreffer zum 22:22 erzielen. Der letzte Angriff gehörte nun den Gästen. Zwar spielte der HC klug die verbleibende Spielzeit herunter, sodass die HSG keinen richtigen Angriff mehr fahren konnte, jedoch schafften es die Gäste nicht mehr, die HSG-Abwehr zu überwinden. So blieb es nach einem spannenden Handballspiel beim 22:22-Unentschieden.

Wenn man das ganze Spiel betrachtet, hat die HSG in diesem Spiel einen Punkt gewonnen. Trotz eines miserablen Starts schaffte es unsere Mannschaft, gegen die erfahrene und abgeklärte Mannschaft aus Mühlacker noch einen Punkt, ja sogar fast einen Sieg zu holen. Mit diesem Unentschieden sind die HSG-Herren, wenn man die Niederlage gegen den bisher unbesiegten Ligaprimus TSV Knittlingen ausklammert, in der heimischen Bundschuhhalle noch immer ungeschlagen. Ein großer Dank geht an unsere Zuschauer, die unsere Mannschaft trotz des schlechten Starts das ganze Spiel lautstark unterstützten.

Weiter geht es am Sonntag in der Stadthalle Östringen gegen die 3. Mannschaft der Rhein-Neckar-Löwen.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), David Kolb (7/5), Stefan Lamminger (3), Matthias Sohns (3), Florian Mohler (3), Manuel Zwecker (2), Tobias Bartsch (1), Maximilian Renner (1), Dominik Balog (1), Sebastian Raviol (1), Jannik Schlegel, Jan-Erik Max. Trainer: Thorsten Elsner. Betreuer: Gunther Weiß.

Jugendabteilung

Die kommenden Spiele

Samstag, 16. Februar:

Damen, Landesliga:

SG Pforzheim/Eutingen II – HSG (16.00 Uhr, Konrad-Adenauer-Sport-halle Pforzheim)

Sonntag, 17. Februar:

A-Jugend, Landesliga:

SV Langensteinbach – HSG

(15.00 Uhr, Jahnsporthalle Langensteinbach)

Herren, Bezirksliga:

Rhein-Neckar-Löwen III – HSG

(17 Uhr, Stadthalle Östringen)

C-Jugend holt zweiten Saisonsieg

HSG Bruchsal/Untergrombach – MTV Karlsruhe 30:29 (15:14)

In einem spannenden Spiel behielt unsere C-Jugend am Ende die Oberhand und fuhr ihren zweiten Saisonsieg ein.

Von Beginn an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem die Führung immer wieder wechselte. Acht Minuten vor Spielende waren es dann aber die Gäste, die mit zwei Toren vorne lagen. Unsere Jungs gaben jedoch nicht auf, kämpften sich wieder heran, und konnten am Ende den umjubelten Sieg feiern.

Diesen Sieg hat sich unsere C-Jugend redlich verdient. Spielerisch macht die Mannschaft Fortschritte, auch heute konnte sie sich oftmals schöne Tore herauspielen. In den jetzt noch drei verbleibenden Spielen, in denen unsere C-Jugend die Außenseiterrolle einnimmt, gilt es, die Leistung zu bestätigen und die Gegner möglichst lange zu ärgern.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Martin Gaska (7/1), Luis Benz (5), Alexander Max (5), Jack Anthony Allen (4), Claudius Zirpel (4), Ben Kunkelmann (2), Ivo Rzesanke (2), Andranik Khusainov (1), Fabio Blaschek, Even Groß, Jonas Blaschek. Trainer: Stefan Lamminger, Patrick Junge.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Gottesdienst für verstorbene Mitglieder

Am kommenden Sonntag, 17. Februar, umrahmen wir zu Ehren und zum Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und Musikfreunde, insbesondere der im vergangenen Jahr von uns gegangenen, den Gottesdienst um 10.30 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Kosmas und Damian in Untergrombach.

Hierzu laden wir die Bevölkerung, besonders die Angehörigen der Verstorbenen, von Herzen ein.

Musikalisch gestalten werden wir den Gedenkgottesdienst in Anlehnung an den 30. Jahrestages des Falls der Mauer. Es ist sicher eine historische Situation gewesen, zu der es ohne den Mut unserer ostdeutschen Landsleute nicht gekommen wäre, und wir Alle können stolz darauf sein, dass diese Tage ein friedliches und in Recht und Freiheit vereintes Ende gefunden haben.

Um die Zeit des Mauerfalls herum haben sich die damaligen Blasmusikschaftenden der DDR um den Komponisten Klaus-Peter Bruchmann im Borgsdorfer Kreis organisiert. Der Zusammenschluss erhielt seinen Namen nach dem Wohnort Bruchmanns (Borgsdorf bei Berlin) und sollte einen leichteren Zugang seiner Mitglieder zum westdeutschen Blasmusikverlagswesen schaffen, was auch nachhaltig gelungen ist.

Wir spielen von Klaus-Peter Bruchmann (1932- 2017) zum Einzug „Moment Musical“, der dieses Stück nicht in Anlehnung an Musicals komponierte, sondern es als einen Moment für die Musik verstanden wissen wollte, und seinen Hymnus „Auf den Frieden der Welt“ – heute sicher noch genauso aktuell wie vor dreißig Jahren.

Josef Bönisch, 1935 geboren, steuert zu unserem Programm die „Barock-Impressionen“ bei, die den Empfang der Kommunion musikalisch begleiten werden. Bönisch hat in der Bach-Stadt Leipzig Musik studiert und sich intensiv mit der musikalischen Stilrichtung des Barocks auseinandergesetzt. Und zum Auszug wird das „Divertimento“ des Thüringers Siegmund Goldhammer, Jahrgang 1932, erklingen.

Feiern Sie mit uns diesen Gottesdienst bei besinnlicher und feierlicher Blasmusik und halten Sie einen (musikalischen) Moment inne.

TSV Untergrombach



Tischtennis

Schülermannschaft auf Erfolgskurs

Unsere Schüler/innen U13-Mannschaft konnte sich ihr erstes Unentschieden erkämpfen. Nachdem zu Beginn der Runde die Aufregung und das Können beim Punktesammeln noch viel Luft nach oben ließen, hat sich der positive Trend dieses Jahr bereits eingestellt. Gegen die SG Neuenbürg/Unteröwisheim wurde bereits ein ganz knapper 4:6 Spielstand erreicht und gegen Oberacker schafften unsere Nachwuchsspieler ein 5:5 Unentschieden. Noch dazu wurden einige Sätze nur ganz knapp verloren, so dass nun hoffentlich der Knoten geplatzt ist und wir öfter als Sieger von der Platte gehen. Macht weiter so!

Unsere Herrenmannschaft hat sich auf den 3. Platz der Tabelle gekämpft, mit nur einem Punkt Rückstand auf den Zweitplatzierten, und strebt den

Aufstieg an. Da sollten in den nächsten vier Wochen noch etliche Punkte gegen Mannschaften im unteren Tabellenfeld machbar sein, bevor es dann Ende März gegen die beiden Mannschaften des FV Wiesental wahrscheinlich auf jeden Punkt ankommt.

Jahrgänge

Jahrgang 1940/1941

Wir treffen uns am Donnerstag, 21. Februar ab 11.30 Uhr in Untergrombach. Die Lokalität ist das neu eröffnete Restaurant in der Ortsmitte „Mumtaz Mahal“ (ehemals Drehscheibe). Parkmöglichkeiten: Bei der Kirche.
Lassen wir uns überraschen.
Grüß Fritz

- Anzeigen -



Sie wünschen Beratung zu Ihrer Anzeigenschaltung?
06227 / 5449-0
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Sie hat AIDS.


Und endlich weniger Sorgen um ihr Kind. Weil wir helfen, wenn es an etwas fehlt.

Wir helfen Alleinerziehenden, die durch ihre HIV-Infektion in finanzielle Not geraten. Mit allem, was ihre Kinder dringend brauchen – ob Nachhilfe, Schultaschen oder warme Kleidung für den Winter.

Spendenkonto
DE85 3705 0198 0008 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung 

- Anzeige -



Die letzten Plätze sichern!
ab 1.549 € im 5*-Luxushotel

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Genießen Sie Ihr 5*-Luxushotel mit All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Ol P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael, Anna-Maria Zimmermann und Graham Bonney! Rainer Meusch begleitet Sie durch diesen Abend.

Ihr Hotel:
Das neugestaltete und moderne 5 Sterne-Luxushotel Mela Caribe Beach Resort ist ein idyllischer Ort, der mit der einladenden Umgebung verschmilzt und unvergessliche Erlebnisse schafft. Direkt am wunderschönen feinsandigen Strand von Bávaro gelegen, bietet das Hotel 13 Restaurants, 14 Bars, einen Golfplatz, 2 Spas (z.T. gegen Gebühr), sowie 10 Pools, 8 Tennisplätze und ein Fitness-Center. Animation, Sportkurse, Darts, Karaoke, Tanzkurse und vieles mehr sind für Sie inklusiv!

Inklusivleistungen:

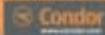

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf nach Punta Cana (ab Frankfurt nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 7 Übernachtungen im 5* Luxushotel Mela Caribe Beach, Deluxe Doppelzimmer
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte zur Poolparty mit Graham Bonney
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Ihre Deluxe-Suiten:
Die High-End-Suiten der Deluxe-Kategorie verfügen über kostenloses WLAN, Kaffeemaschine und Balkon oder Terrasse mit Sitzgelegenheit und Gartenblick. Wohnfläche: ca. 42 m², Fliesenboden, Safe, Deckenventilator, Sitzzacke, Schreibtisch, Bügeleisen/-brett, Minibar (ohne Gebühr, tägliche Auffüllung), Sat-TV, Badewanne/Dusche und WC.

Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2. Klasse 70 €
- Sitzplatzreservierung pro Strecke ab 35 €
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class 450 €
- Ausflug Eco Caribe Tour 99 €
- Ausflug Santo Domingo 95 €
- Ausflug Insel Saona 99 €
- Ausflug Higuey 35 €

Reiseterrmin: z.B.: 3.-12.4.2019 (weitere siehe Tabelle)


Mit freundlicher Unterstützung von:  

Reisedauer (Nächte vor Ort)	Mela Caribe Beach (Deluxe Room)		Abflughafen		
	DZ	EZ	Frankfurt	München	Düsseldorf
10-tägig (7 Nächte)	1.549 €	2.148 €	3.4.-12.4. ¹⁾		
15-tägig (13 Nächte)	2.198 €	3.197 €		3.4.-17.4.	
17-tägig (15 Nächte)	2.523 €	3.622 €			26.3.-11.4. ²⁾

1) Flug bis/ab Santo Domingo; 2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

Buchung & Informationen unter: 0214-7348 8548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: NB30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppech

Einreisestimmungen für deutsche Staatsangehörige bei Ausreise noch 6 Monate gültig (einwandfrei Zustand, min. 2 freie Seiten); Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de

 50 € pro Person vom Reisepreis können der Rainer Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de